

AMTLICHE MITTEILUNG DER STADT WÖRGL
RM12A039476/ 6300 WÖRGL / ÖSTERR.POST AG
POSTENTGELT BAR BEZAHLT



STADTMAGAZIN

GESCHICHTEN, FAKTEN UND NEUIGKEITEN AUS DER ENERGIEMETROPOLE WÖRGL

05 / Mai 2016



ZWEIRAD-ZEIT

Maifeiern in Wörgl

eldoRADO vom 20.-29. Mai

Eine Reise durch die Zeit



CITY CENTER

DAS EINKAUFSZENTRUM IN DER BAHNHOFSTRASSE WÖRGL

Muttertag

Alles Gute zum

am 8. Mai ist Muttertag.

Im City Center Wörgl gibt es viele tolle Angebote für Eure liebe Mama!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN, LIEBE LESERINNEN UND LESER

Vor einigen Wochen durfte ich als Jurorin eines bezirksweiten Jugend-Redewettbewerbs tätig sein. Die jungen Leute stellten sich mutig der Jury. Viele der Themen berührten sehr. Ein weiter Bogen wurde gespannt vom unvermeidlichen Flüchtlingsthema bis zu den Gefahren der dauernden Vernetzung und der Forderung, die lokalen Dialekte der Standardsprache gleichzustellen, um damit Regionalität und Bodenständigkeit zu beweisen.

Immer wieder fiel dabei der Begriff „Werte“. Ich fand – für mich nicht erstaunlich – keine eindeutige Definition dafür. Nicht einmal „Wert“ als ökonomische Kategorie kann als feststehende Größe gesehen werden. Er hängt von Verfügbarkeit, von Nachfrage, vom Nutzen und vielen anderen Einflüssen, sogar von Modeströmungen ab und bleibt abstrakt, selbst, wenn Vergleichswerte herangezogen werden. Konkret wird der Wert erst dann, wenn er in Zahlen gegossen wird und sich im Preis für ein Produkt oder eine Dienstleistung niederschlägt. Und selbst dieser ist Schwankungen unterworfen. Um wie viel schwieriger wird erst die Definition von „Wert“ als Wertvorstellung. Was beinhalten „christliche“, „abendländische“, „sittliche“ Werte und wer bestimmt, wie sie auszusehen haben? Gibt es Werte, die einen alleinigen Anspruch auf Wahrheit haben?

Ich habe sogar ein Online-Wörterbuch für Werte gefunden. Es ist durchaus möglich, sich eine eigene Wertewelt zu gestalten, sofern man sich an einige in Normen gegossene Werte, die Gesetze, hält. Seit dem Zeitalter des Humanismus und der Aufklärung entwickelte sich die Idee der Menschenrechte, in denen viele unserer gängigsten Werte zusammengefasst

sind: Gedanken-, Gewissens- und Religionsfreiheit, Gleichberechtigung von Mann und Frau, Recht auf angemessene Entlohnung, Reisefreiheit, ... nur um einige zu nennen. Wir haben uns diese Rechte im Rahmen einer gesellschaftlichen und demokratischen Evolution hart und bitter erkämpft

Die Anschläge von Paris und Brüssel sind mehr als „nur“ Terroranschläge, sie sind ein Angriff auf eben jene Grund- und Menschenrechte, die Grundlage unseres Zusammenlebens in Staat und Gesellschaft sind. Wenn Menschen zu uns kommen, vertrieben, verfolgt und heimatlos, haben sie ein Recht auf eine humane physische und psychische Grundversorgung. Unsere Werte, wie wir sie allgemein verstehen, verlangen dies. Doch alles andere muss diskutiert werden dürfen: Asyl auf Zeit, Familiennachzug, finanzielle Unterstützung, Arbeitserlaubnis und dergleichen. Mehr Integration bringt auch mehr Rechte, mehr Sicherheit und auch mehr Geld.

Ich weiß wohl, sehr geehrte Leserinnen und Leser, dass ich mit meinen Aussagen ein sehr heißes Eisen angefasst habe, doch die augenblickliche politische und gesellschaftliche Entwicklung bereitet mir große Sorge, und ich wünsche, dass wir alle auch in Zukunft sicher und ohne Angst leben können.

Ihre
Bürgermeisterin Hedi Wechner

IMPRESSUM Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Stadtgemeinde Wörgl, Bgm. Hedi Wechner. Ansprechpartner: Brigitta Merkl, Stadtmarketing Wörgl, Telefon 05332/7826-114, info@energiemetropole.at Medieninhaber und Verleger: Werbeagentur Haaser&Haaser, Bahnhofstraße 53, 6300 Wörgl, Telefon 05332/74545 Anzeigenverkauf: Haaser&Haaser, Telefon 05332/74545, stadtmagazin@haaser-haaser.cc. www.stadtmagazin-woergl.at Titelbild: Dabernig Auflage: 22.120 Stk. Erscheint monatlich in: Wörgl, Söll, Wildschönau, Angath, Angerberg, Kundl, Kirchbichl, Hopfgarten, Itter, Bad Häring, Mariastein, Brixlegg, Kramsach, Reith i. A., Rattenberg, Breitenbach, Radfeld.

STADT	
Menschen für Wörgl	4
Termine	6
Öffnungszeiten Wertstoffhof	9
Achtung Feuerbrand	10
Ferienbetreuung	10
KOMMUNE	
Wave	11
Stadtwerke	12
STANDORT	
Latin Night Shopping	14
Radln für den Klimaschutz	15
Abschied von Café Moser	17
TVB	18
eldoRado	20
Notariat Müller	22
LEBEN	
Stadt- und Gaststubenbühne	25
Frühjahrskonzert BMK Bruckhäusl	26
Silber für Egon Frühwirth	27
Eine Reise durch die Zeit	28
Mai-Ausrückung der Musikkapelle	29
Wörgler Kunst- u. Kreativmarkt	31
Komma	32
Reinart an der BFW	34
Berufsförderung an der NMS	35
Fremdsprachenwettbewerb	37
Medaillenregen für Schwimmclub	38
Top-Besetzung bei Radkriterium	41
MENSCHEN	
Bauernmarkt Frühlingsfest	42
Neues Sozialzentrum	43
1. Veganes Streetfood Weekend	44
Heimatismuseum ehrt Hans Gwiggner	45
Community Dinner	48
Aus der Wörgler Stadtchronik	49
W. Ehrenamt: Compjuta Hoagascht	50
Jahreshauptversammlung FF Wörgl	51
Aktuelles aus der Pfarre	52
Jungschützen-Schießen	53
BLICK IN DIE REGION	
111 besondere Orte in Tirol	59
Tag des offenen Bienenstocks	61
MAGAZIN	
Kreatives Engagement	62

Im City Center 1 Stunde gratis



© Barbara Stölg-Kuenzer

MENSCHEN FÜR WÖRGL

ANGELIKA BUCHMÜLLER, INHABERIN DES „AllinOne“ BEWUSSTSEINSCENTERS MIT NEUEM RAUM-SHARING-KONZEPT

ERZÄHLEN SIE UNS DOCH WAS ÜBER SICH; WIE KAM ES ZUM BEWUSSTSEINSCENTER?

Aus Kundl stammend, absolvierte ich dort in der damaligen „Biochemie“ (heute: „Sandoz“) eine Lehre zur Bürokauffrau. Während meiner langjährigen Berufserfahrung in dieser Firma besuchte ich zahlreiche Aus- und Weiterbildungskurse – unter anderem absolvierte ich diverse EDV-Kurse, legte die Buchhalterprüfung ab und wurde von der Sekretärin zur Assistentin ausgebildet. Mein Wissensdurst war jedoch längst noch nicht gestillt.

Es war mir wichtig, meine Familie mit meiner Berufstätigkeit und dem Wunsch nach Weiterbildung vereinen zu können. 1996 begann ich an der Bundeshandelsakademie für Berufstätige in Wörgl und schloss die Matura 2001 mit Erfolg ab. Mit Freude und vollem Einsatz konnte ich nun mein theoretisches Wissen auch in die Praxis mitbringen als Admin Assistentin in Global Funktionen bei meinem Arbeitgeber.

WIE ENTSTAND DIE IDEE FÜR „AllinOne“?

Seit März 2015 bin ich in Pension, durch welche sich nun ein ganz neues Kapitel in meinem Werdegang eröffnet. Der Traum, eine eigene Firma zu gründen, schlummerte wohl schon seit längerer Zeit in mir und wartete nur darauf, sich endlich entfalten zu dürfen. Ich hegte schon immer den Wunsch, eine Firma zu leiten und zu organisieren – dieser festigte sich durch meine langjährige Berufserfahrung sowie durch meine nebenberufliche Tätigkeit als Termin- und Seminarorganisatorin für eine Bewusstseinscenter. Durch Letzteres war ich häufig mit der Aufgabe konfrontiert, im Tiroler Raum geeignete Räumlichkeiten für Seminare, Workshops sowie Aus-

und Weiterbildungen zu finden. Dabei kristallisierte sich bald heraus, welcher großer Bedarf an entsprechenden, leistbaren Räumlichkeiten bestand. Mit der Gründung des AllinOne Bewusstseinscenters konnte ich mir nicht nur diesen Traum erfüllen, sondern darf täglich etwas Neues lernen, an den Aufgaben wachsen und mich durch die Menschen, die zu AllinOne kommen, stets inspirieren lassen.

WAR DER WEG VON DER IDEE ZUR UMSETZUNG EIN LANGER?

Eigentlich fiel die Entscheidung, der Vision von „AllinOne“ eine Chance zu geben, sehr schnell. Ich war beflügelt von der Idee, den Menschen in der Umgebung die Möglichkeit unseres Raum-Sharing-Konzeptes anbieten zu können. Natürlich war mir stets bewusst, dass diese Entscheidung mit großen Veränderungen einhergehen würde und dass die Umsetzung einer solchen Idee sowohl Mut als auch eine ordentlich große Portion Glück bedarf. Aber ich glaube fest an diese Idee und bin vom Konzept so überzeugt, dass ich sicher das Interesse der Menschen wecke.

WAS GENAU IST DAS „AllinOne BEWUSSTSEINSCENTER“ UND WAS BIETET ES?

Kurz zusammengefasst lässt sich sagen, dass das „AllinOne Bewusstseinscenter“ einerseits Raumvermietungen und andererseits interessante Veranstaltungen anbietet. Mit „AllinOne“ wurde nicht nur ein neues Raum-Sharing-Konzept etabliert, sondern auch ein besonderer Ort der Begegnung und des Bewusstseins geschaffen.

WELCHE PERSONENGRUPPEN ZEIGEN INTERESSE AN DEN TOLLEN RÄUMLICHKEITEN?

Das „AllinOne Bewusstseinscenter“ stellt

seine Räumlichkeiten Therapeuten, Unternehmern aller Sparten, Firmen, Trainern und Coaches für verschiedenste Veranstaltungen sowie Therapieangebote zur Verfügung. Die Räume können stundenweise, ganztags oder abends gemietet werden. Die anstehenden Veranstaltungen werden auf unserer Homepage ausgeschrieben und die Flyer zum entsprechenden Anlass können im „AllinOne“ aufgelegt werden. Mit den vielseitigen Veranstaltungen ist „AllinOne“ ein wahrer Quell an Inspiration und neuem Wissen. Neben einem abwechslungsreichen Vortrags- und Seminarangebot enthält das Programm zahlreiche spannende Veranstaltungen, wie Themenabende, Tages-Events, Aus- und Weiterbildungskurse sowie Workshops. Das Spektrum der Angebote reicht von Einzelberatungsterminen bis hin zum Jahrestraining.

ES STEHEN VERSCHIEDEN GROSSE RÄUME ZUR VERFÜGUNG

Das Raumvermietungs-Angebot umfasst einen Seminarraum sowie drei unterschiedliche Therapieräume für Einzeltherapien, die jeweils über eine Behandlungsliege und eine Beratungsecke verfügen. Der großzügige, lichtdurchflutete Seminarraum kann von bis zu 38 Teilnehmern genutzt werden. Je nach Bedarf in Form einer gemütlichen Runde als auch Stuhlreihen für diverse Vorträge. Die umfassenden Zusatzleistungen inkludieren gratis WLAN, einen Moderatorenkoffer, Beamer sowie Flip-Charts. Der fantastische Ausblick, den die Räumlichkeiten von „AllinOne“ hoch über den Dächern von Wörgl den Gästen offenbaren, verbunden mit der geschmackvollen und mit viel Liebe zum Detail gestalteten Einrichtung, verleihen dem Bewusstseinscenter eine besondere Wohlfühl-Atmosphäre. Großen Anklang findet unser Aufenthalts-

bzw. Imbissraum und die riesengroße Panorama-Dachterrasse.

INWIEFERN IST DIE LAGE VON „AllinOne“ FÜR DAS KONZEPT VON VORTEIL?

Das „AllinOne Bewusstseinscenter“ befindet sich in geradezu idealer Lage, ruhig und dennoch äußerst zentral inmitten der Stadt Wörgl. Zudem zeichnet es sich durch alle Annehmlichkeiten eines Seminarzentrums aus. Interessierte Menschen bevorzugen räumliche Ressourcen mit zentraler Straßenanbindung und Infrastruktur, wodurch der Standort Wörgl enorm aufgewertet wird.

WIE FUNKTIONIERT DAS BEWUSSTSEINSCENTER IN DER PRAXIS?

In der Praxis funktioniert das Bewusstseinscenter so, dass sich die Referenten, Trainer, Unternehmer, Therapeuten und Coaches mit mir in Verbindung setzen, wenn sie Räumlichkeiten für ihre Veranstaltungen suchen. Alle sind willkommen, die Workshops, Seminare, Meetings, Vorträge, Aus- und Weiterbildungen, Yoga, Qi Gong

usw. veranstalten wollen. Für Herbst z.B. ist angedacht, Ausbildungen in Astrologie und Hawaiianischen Heilmassagen anzubieten. Da nicht jeder Vortragende oder Therapeut über eigene, geeignete Räumlichkeiten verfügt, schafft das neue Raum-Sharing-Konzept die perfekten Voraussetzungen und ermöglicht so die unkomplizierte Nutzung von zweckmäßig durchdachten Räumen in heimlicher Atmosphäre, die in dieser Art schwer zu finden sind. Gerne beantworte ich Fragen, Anmeldungen und Reservierungen bezüglich unseres Seminar- und Therapiewesens persönlich, per E-Mail oder auch telefonisch.

WELCHE WÜNSCHE GIBT ES FÜR DIE ZUKUNFT?

Ich wünsche mir, durch das „AllinOne Bewusstseinscenter“ im Sinne eines innovativen Raum-Sharing-Konzeptes einen Beitrag für unsere Region leisten und gleichzeitig einen außergewöhnlichen Ort der Begegnung schaffen zu können. Im Zuge meines vielfältigen Angebotes möchte ich außerdem vielen Menschen Inspiration und Freude bereiten, die sie

durch ihren Alltag begleiten und bei dessen Bewältigung sie unterstützt werden sollen. „AllinOne“ soll als Hilfestellung, als wertvolle Unterstützung in jeglichen zwischenmenschlichen Konfliktbereichen und schwierigen Lebenssituationen dienen. Ein weiterer Wunsch ist natürlich, dass möglichst viele Interessenten mein Raum-Sharing-Konzept in Anspruch nehmen und ihre verschiedenen Veranstaltungen im „AllinOne Bewusstseinscenter“ abhalten werden. Ich freue mich auf jeden einzelnen von ihnen!

KONTAKT „AllinOne“ BEWUSSTSEINSCENTER:

Angelika Buchmüller
KR-Martin-Pichler-Straße 21/8/1, Wörgl
Telefon: +43 (0) 664 141 93 92
E-Mail: info@allinone.tirol
www.allinone.tirol
Auskünfte und Anmeldungen:
Montag - Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr



RUNDE MITARBEITERGEBURTSTAGE

HERZLICHE GLÜCKWÜNSCHE!

Margit Hochrainer (KiGa Mitterhoferweg), Christa Gwiggner (Kinderkrippe) und Renato Egger (KOMMA) fanden sich zu einem kleinen Plausch im Bürgermeisterbüro ein. Frau Bgm. Wechner gratulierte herzlich zu den runden Geburtstagen und überreichte „Licht für Wörgl!“ Geschenkkörbe als kleine Aufmerksamkeit im Namen der Stadtgemeinde.

Wir wünschen den drei Geburtstagskindern weiterhin Glück, Gesundheit und heitere Stunden und sagen es mit Wilhelm Busch: „Will das Glück nach seinem Sinn dir was

Gutes schenken, sage Dank und nimm begrüßt, doch vor allen Dingen: Das, worum es hin ohne viel Bedenken. Jede Gabe sei du dich bemüht, möge dir gelingen!“



v.l.n.r.: Bgm. Hedi Wechner, Renato Egger, Margit Hochrainer, Christa Gwiggner

SONNTAGSDIENSTE DER ÄRZTE UND APOTHEKEN

SA, 30.04.2016, – SO, 01.05.2016
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Dr. Christoph Müller
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

DO, 05.05.2016
Dr. Josef Scherthner
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

CENTRALAPOTHEKE WÖRGL
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

SA, 07.05.2016, 9 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
SO, 08.05.2016, 10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
Dr. Manfred Strobl
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SA, 14.05.2016, – SO, 15.05.2016
Dr. Thomas Riedhart
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/7442410
6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 9

MO, 16.05.2016
Dr. Josef Scherthner
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/72766
6300 Wörgl, Josef Speckbacher-Str. 5

STADTAPOTHEKE WÖRGL
Bahnhofstraße 32, 05332/72341

SA, 21.05.2016, – SO, 22.05.2016
9 – 11 Uhr, 17 – 18 Uhr
Dr. Christoph Müller
Notordination, 05332/73270
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

DO, 26.05.2016
Dr. Johannes Wimpissinger
10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
Notordination, 05332/73326
6300 Wörgl, Christian Plattner-Str. 6

APOTHEKE KIRCHBICHL
Oberndorfer Str. 50, 05332/93751

SA, 28.05.2016, 9 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
SO, 29.05.2016, 10 – 12 Uhr, 17 – 18 Uhr
Dr. Manfred Strobl
Notordination, 05332/72719
6300 Wörgl, KR Martin Pichler-Str. 4

CENTRALAPOTHEKE WÖRGL
Andreas Hofer Platz 1, 05332/73610

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter und Angestellten
DO, 19.05.2016, 8 – 12 Uhr
Wörgl, Gebietskrankenkasse, Poststr. 6c

Sozialversicherungsanstalt der Bauern – Landesstelle Tirol
FR, 27.05.2016, 9 – 12 Uhr
Agrarzentrum Wörgl, Egerndorf 6

Die Alpenländische Heimstätte
DI, 03.05.2016, 15 – 16 Uhr
für Wörgler BürgerInnen
Stadtamt Wörgl, Bahnhofstraße 15

Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft
MI, 04.05.2016, 9 – 12 Uhr
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 1. Stock
Bitte um telefonische Voranmeldung!
050808/9811

Internationale Sprechstage - Deutschland
DO, 19.05.2016,
8:30 – 12 Uhr und 13 – 15:30 Uhr
Arbeiterkammer, Arkadenplatz 2, Kufstein

BERATUNGSTERMINE

Kostenlose Rechtsberatung
MI, 04.05.2016, 9 – 12 Uhr
Notar Dr. Heinz Neuschmid
Vertrags- und Erbschaftsangelegenheiten, Bahnhofstraße 38,
05332/71440, vorherige Anmeldung

Kostenlose Erstberatung
MO bis DO, 8 – 12:30, 13:30 – 17 Uhr
FR, 8 – 13 Uhr, tel. Vereinbarung
Notar Mag. Markus Müller
Erben, Übergeben, Schenken und Kaufen
Innsbrucker Str. 2, 05332/71070

Kostenlose Beratung vom Geometer
MI, 04.05.2016, 16 – 17:30 Uhr
Dipl. Ing. Günter Patka
Anichstraße 21, 05332/23113

Sprechstunden bei Frau Bürgermeisterin Hedi Wechner
mittwochs ab 17 Uhr,
telefonische Voranmeldung ist notwendig.
Wörgl, Stadtamt, Bahnhofstr. 15, 2. Stock,
Zimmer 18, 05332/7826-111

VERANSTALTUNGEN IM TAGUNGSHAUS MAI 2016

MO, 03.05.2016, 19:30 – 21 Uhr
Abenteuer: Jüdische Ethik
Gesellschaft mit Mag. Thomas Lipschütz

MO, 09.05.2016, 19:30 – 21:30 Uhr
Echt leben
Über die Kunst, bei sich zu sein mit Ulrich Schaffer Autor, Fotograf
In unserer Zeit ist es wichtig, zu funktionieren. Es wird von uns erwartet – im öffentlichen und oft auch im privaten Leben. Wir haben Verpflichtungen, denen wir nachkommen müssen. Wo bleiben wir selbst dabei? Ist noch Platz und Zeit für unser eigenes, ganz einmaliges Leben? Wie sieht das aus? Haben wir es vielleicht schon aus den Augen verloren? Werden wir gelebt, anstatt selbst zu leben? Ein Vortrag mit Lesung für jedes Alter, weil Echtheit immer ein Thema bleibt. Es lohnt sich immer, das eigene Leben besser kennenzulernen.



MO, 09.05.2016, 19:30 – 21 Uhr
Ökumenische Bibelrunde
Bibelgespräche mit Prof. Gustl Schwarzmann

DO, 12.05.2016, 19:30 – 21:30 Uhr
Chile und Patagonien Wüsten – Vulkane – Gletscher
Filmvortrag in HD-Qualität mit Barbara und Josef Blattl

FR, 20.05.2016, 15:30 – 21:30 Uhr
SA, 21.05.2016, 9 – 16 Uhr
Schere, Stein, Papier
Texte und Textiles kreativ verarbeitet mit Mag.a Evelyn Stelzl

SA, 21.05.2016, 9 – 16:30 Uhr
Unser Eheseminar
Für Paare, die in nächster Zeit heiraten wollen

Tagungshaus
Brixentaler Straße 5, 6300 Wörgl
05332/ 74146
info@tagungshaus.at
www.tagungshaus.at

TERMINE

FAMILIE/KINDER

Für Mutter und Kind! Autopädagogik – Lern- & Horchtraining A
Förderung der Aufmerksamkeit und Wahrnehmung – „Besseres Rechnen, Schreiben und Lesen“. Beratungszentrum Wörgl, Bahnhofstr. 54, 1. Stock
Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol – Praxismgemeinschaft
05332/23153, 0676/6026867
0664/1141617
beratungszentrum@aon.at
www.beratungszentrumtirol.at

Mütter-Eltern-Beratung W
MO, 14 – 16 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll in Zusammenarbeit mit der Landessanitätsdirektion. Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9

Schwangerschaftsgymnastik/ Geburtsvorbereitung
MO, 18 – 19:45 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll und Dipl.-Heb. Anna Thaler
KG Wörgl, Prof. Grömer-Weg 1

Mütter- bzw. Stillberatung
DI, 16 – 17 Uhr
mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialspengel Wörgl, 0699/11959258

Babymassage M
Termine telefonisch erfragen, mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll

Babyshiatsu
Termine telefonisch erfragen, mit Dipl.-Heb. Waltraud Pöll,
Krabbelstube Wörgl, Fritz-Atzl-Str. 9
Veranstalter: Gesundheits- und Sozialspengel Wörgl, 0699/11959258

Schritt für Schritt ins Kinderhaus W
DO, 14:30 – 17 Uhr
(außer in den Ferien)

Kindercafé
MI, 15 – 17:30 Uhr (außer in den Ferien)
Veranstalter: Verein Kinderhaus
Miteinander, 05332/76245

A A = auf Anfrage

W W = wöchentlich

M M = monatlich

GESUNDHEIT/SPORT

Kindertraining W
Tricking/Parkour/Akrobatik (bis 12 Jahre)
DI, 18 – 19 Uhr, SO, 17:30 – 18:30 Uhr
The Base, Bahnhofstr. 41

Tricking/Parkour (ab 12 Jahren)
DI, 19 – 20:30 Uhr
DO, 18 – 19:30 Uhr

Capoeira (ab 12 Jahren)
DO, 19:30 – 21 Uhr
SO, 18:30 – 20 Uhr
mit Stefan Opperer
The Base, Bahnhofstr. 41, Wörgl
Veranstalter: agitatio.org – sports community, 0660/3406127

Ballettaufbau schnuppern u. Infos ab 6 Jahren jeden MO, 15 Uhr W
Kleinkinder jeden DO 15 Uhr
(4-5Jahre)

Herzsportgruppe Wörgl W
MO, 18:30 – 20 Uhr
Gymnastische Übungen sowie autogenes Training (nach einem Herzinfarkt) mit Dr. Gerald Bode

Turnsaal RZ Bad Häring
Veranstalter: Herzsportgruppe Wörgl
05332/76793 oder 0664/1212600

Allgemeine Kräftigungsgymnastik für onkologische Patienten W
DI, 17:00-18 Uhr, kostenlos
Kindergarten Grömerweg

Line Dance für Fortgeschrittene
DO, 18:30-20 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg

Line Dance für leicht Fortgeschrittene
DO, 20-21:30 Uhr
Kindergarten Mitterhoferweg

ASKÖ - Club Aktiv
Kursprogramm für Wörgl
Anmeldung und Info: ASKÖ - Tirol,
0512-589112, anmeldung@askoe-tirol.at,
www.askoe-tirol.at

Damenturnen-Turnerschaft Wörgl W
MI, 20 – 21 Uhr
Mitgliedsbeitrag: € 60,- pro Jahr
Turnhalle der Fachsch.f.wirtschaftl. Berufe (Bundesschulzentrum)

Zur Förderung der körperlichen Fitness mit Tanja, Monika und Hedi
Tel. 0699/11626883

Vollkontakt Erw./Jugend W
DO, 20:15 – 21:45 Uhr
HAK-Halle West

Qi Gong Tibetisch
DO, 19 – 20 Uhr
HAK-Halle West

Kampfkunst Kinder
FR, 18 – 19 Uhr
HAK-Halle West

Kampfkunst Erwachsene/Jugend
FR, 19:15 – 20:15 Uhr
HAK-Halle West

Fit for Fight
MI, 21 – 22 Uhr
VS Wörgl

mit Christian Zangerl
Veranstalter: Budo Akademie
0664/2437807

Anfängerkurse Kickboxen für Kinder ab 5 Jahren W
DI, 17 – 18 Uhr
FR, 17 – 18 Uhr
0676/5049549, ACT Fitness Wörgl

Jugendliche u. Erwachsene
DI ab 20 Uhr
DO ab 19:30
FR, 18 Uhr
0676/5049549, ACT Fitness Wörgl

treffpunkt:TANZ W
jeden 2. DO, 17 – 18:30 Uhr
jeden 2. DO, 19 – 20:30 Uhr
Tanzen ab der Lebensmitte mit Tanzleiterin Evi Greiderer

Pfarrkindergarten/VHS Bruckhäusl
Kirchbichl 0650/5009067

treffpunkt:TANZ W
MO, 14:30 – 16 Uhr
Tanzen ab der Lebensmitte
Kosten pro Einheit: € 3,-
mit Tanzleiterin Sonja Loner

Tagungshaus Wörgl, Brixentalerstr. 5
0650/7714233, 05332/73052

Schnuppertraining Sportaerobic W
jeden DO, ACT M4 2. Stock

Kinder 5 + 6 Jahre: 14 – 15 Uhr
Kinder 7 + 8 Jahre: 15 – 16.30 Uhr
Kinder ab 9 Jahren: 16.00 – 18 Uhr

Infos: 0699/19590177
sportaerobic1@yahoo.de

TERMINE

Qi Gong Tibetisch W
MI, 18:30 – 19:30 Uhr
 Kindergarten Mitterhoferweg Wörgl
Tai Chi
MO, 20:10 – 21:20 Uhr,
 HAK-Halle West
Qi Gong Traditionell
DI, 19 – 20 Uhr
 Kindergarten Mitterhoferweg
Yoga
DI, 18 – 18:55 Uhr
 Kindergarten Mitterhoferweg

Kampfkunst Erw./Jugend
MO, 19 – 20 Uhr
 HAK-Halle West
DO, 19:30 – 21 Uhr
 HAK-Halle West
FR, 19:10 – 20:10 Uhr
 HAK-Halle Ost

Kampfkunst Kinder 6-10 Jahre
FR, 18 – 19 Uhr
 HAK-Halle Ost

mit Christian Zangerl
 Veranstalter: Budo Akademie
 0664/2437807

Zumba fitness - tanz Dich fit W
MO, 19:15 – 20:10 Uhr
 (mit Ausnahme Feier- und Ferientage!)
 VZ Komma Wörgl / großer Saal mit
 Anja Masin, 0699/11665337

Stretch & Relax - Dehnen und Entspannen MO, 20:30 – 21 Uhr mit Ausnahme Feier- und Ferientage! VZ Komma Wörgl / großer Saal
 Bitte anmelden bei Anja Masin, 0699/11665337
 www.zumba-anja.com

Taekwondo für Anfänger W
MO, 17:50 – 19 Uhr
 Kinder 6 - 12 Jahre,
MO, 18:30 – 20 Uhr
 Kinder, Jugendl. u. Erwachsene,
DO, 18 – 19 Uhr
 Kinder 6 - 12 Jahre,
DO, 19 - 20:30 Uhr
 Kinder, Jugendl. u. Erwachsene

ILYO Wörgl, 0699/10002404,
 ilyo@gmx.at, www.ilyo.at

Senior Aktiv W
MO, DI, MI, DO, 09:15-10:00 Uhr
 (ausgenommen Feiertage)
 Veranstalter: Wörgler Wasserwelt (Wave)

Aqua Fit
DO, 18.30-19.15 Uhr
 Der bezahlte Badeeintritt berechtigt zur kostenlosen Teilnahme.

HILFE/SERVICE
Diät- und Ernährungsberatung A
 Termine telefonisch erfragen
 Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl
 05332/74672

Kostenlose Demenzberatung W
 in den Gesundheits- und Sozialsprengeln Untere Schranne und Wörgl
DO, 8:30 – 12:30 Uhr
 Im Bedarfsfall kann auch eine andere Beratungszeit vereinbart werden.
 Kontakt: Untere Schranne: 05332/42797
 Wörgl: Tel. 05332/74672
 Demenzberaterin Bettina Oswald-Gobel berät Sie anonym und kostenlos

Lebensberatung A
MO – FR, 8 – 12 Uhr u. 16 – 20 Uhr
 Familie, Partnerschaft, Ehe, Beziehung, Erziehung, Pubertät, Schule, Beruf, Alter
Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol – Praxisgemeinschaft
 05332/23153, 0676/6026867 oder 0664/1141617
 beratungszentrum@aon.at
 www.beratungszentrumtirol.at

Selbsthilfegruppe für Alkoholiker-Selbsthilfegruppe für Angehörige W
MO, 19 – 21 Uhr
 Tagungshaus Wörgl, 1. Stock
 Veranstalter: Anonyme Alkoholiker bzw. Al-Anon 0664/5165880
 www.anonyme-alkoholiker.at

Ursachen für Lernstress A
 Termine telefonisch erfragen
 mit Mag. Angelika Gatt
 Giselastr. 4, Wörgl, 0650/5577638

Psychoziale Betreuung für Krebspatienten MI (Zeit erfragen) W
 mit Frau Dr. Pramstrahler-Ennemoser, Veranstalter: Gesundheits- und Sozialsprengel Wörgl, 05332/74672

Psychoziale Beratung A
MO – FR, 10 – 12 Uhr
 Orientierung für Behandlungssuchende
 TGKK-Außenstelle Wörgl,
 Poststr. 6c, 0664/1991991

Selbsthilfegruppe LICHTBLICK A
 zum Thema „Menschen mit psychischen Problemen“, reine Betroffengruppe, Tel. 0664 1694724

Selbsthilfegruppe A
 „Angehörige und Freunde nach Suizid“, reine Betroffengruppe
 0676/7774500, geli.pardeller@gmail.com

Krisenintervention A
 Prompt, effizient, diskret.
 Akute bedrohliche Probleme, Streit, „Ehekrach“, Trennung, emotionale Not, Krankheit, Todesfall
 Beratungszentrum Wörgl,
 Bahnhofstr. 54, 1. Stock

Selbsthilfegruppe M
 „Lebenslang – doch endlich frei“
jeden 2. MI, 19 Uhr
 Zum Thema sexueller Missbrauch und Vergewaltigung. Reine Betroffengruppe! Fritz-Atzl-Str 6, Wörgl (Sozialspr. Wörgl)

Veranstalter: Selbsthilfegruppe (oder: Alexandra Salvenmoser)
 0664/73858642, alsaho@gmx.at

Stammtisch für pflegende Angehörige M
jeden letzten DO im Monat, 15:00 Uhr
 (26.05.2016) Wildschönauer Bahnhof, kleines Stüberl mit Martina Walter
 Anmeldung im Gesundheitssprengel Wörgl unter 05332/ 74672
 Wird Entlastung für diese Zeit gewünscht, bitte auch im Sprengel melden!

Treffen der SHG-Fibromyalgie M
Termine: 11.05., 08. 06., 14. 09., 12. 10., 09. 11., 07. 12. jeweils 18 – 20 Uhr
 Sozialsprengel Wörgl
 Fritz-Atzl-Straße 6, Wörgl, Kontakt: Martina Karrer 0664 104 87 26
 karrermartina@hotmail.com

DIVERSES
Meditation mit Gertraud Kapfinger W
jeden 2. FR, 19 – 21:30 Uhr
 Polytechnische Schule Wörgl,
 Unterguggenbergerstr. 8
 0699/10054287
 hut-tanz-g.kapfinger@chello.at

Alexander Osl, Diätologe W
EAT4FUN MO, DO, FR
 9 – 12 und 14 – 18 Uhr, 05332-75224
 Kostenloses Erstgespräch
 info@alexanderosl.com
 www.alexanderosl.com

Compjuta - Hoagascht W
 für SeniorInnen, die den Umgang mit Computer und Co erlernen möchten.
DI, 14 – 16 Uhr u. FR, 9 – 11 Uhr
 Speisesaal Seniorenheim,
 Beitrag: € 2,-
 Kontakt:
 Herr Franz Lichtmannegger
 Tel. 0681 81 70 24 99
 Frau Christine Deutschmann
 Tel. 05332 74672-18, 0699 17467218

Seniorenachmittag zum Kartenspielen und Hoagaschten W
DO, 13:30 – 17 Uhr
 Tagungshaus Wörgl
 Veranstalter: Seniorenbund
 Helmut Knoll 05332/21945

Strick- und Häkelkurs W
DI und DO ab 18 – 22 Uhr
 Thema frei wählbar,
 € 10,--/Abend/Person
Anmeldung erforderlich unter:
 Monis Masche: 0676/7449191
 Innsbrucker Str. 45

Wörgler Campingtreff M
jeden 1. FR im Monat ab 19:00 Uhr,
 Volkshaus Wörgl
 Jede(r), die/der sich zum Campen hingezogen fühlt oder Wissenswertes erfahren will. Kein Clubzwang, kostenlos
 Tel. 0676/4013363 oder 0664/9249301

komm!unity-Cafe W
Montag, 10:30 – 12 Uhr, Tagungshaus
 Einheimische, Flüchtlinge und andere Zugewanderte können sich dort beim gemeinsamen Kaffee und/oder Tee unterhalten. Freier Eintritt, keine Anmeldung erforderlich.
 Tel.: 0664 88 745 206 oder
 E-Mail: integration@kommunity.me

Sprachtreff für Frauen W
Deutschlerngruppe DI, 9 – 12 Uhr
 LEA Produktionsschule, Angather Weg 5b
 Anmeldung & Informationen
 Kayahan Kaya 0664/887 45 206

Tagesmütter in Wörgl, Kontakt unter:
MO, DI, DO von 9,00 - 12,00 Uhr
 Elisabeth Unterberger
 Kaiserbergstraße 30/13, 6330 Kufstein
 05372-63261 oder 0650-5832687
 aktion.tagesmutter-kufstein@familie.at

Veranstalter:
 Gesellschaft für Lebens- & Sozialberatung Tirol, Praxisgemeinschaft
 beratungszentrum@aon.at
 w

Seminare: siehe www.wegdermaenner.eu
Lehrgang: „Spirituelle Sterbebegleitung“ mit Dr. Gabriel Looser

Yogakurse: Hathayoga, Yoga-Nidra, Yoga für werdende Mütter

Meditation: „Stille & Meditation“ (für Männer und Frauen)
 05332/23153, 0676/6026867, oder 0664/1141617

Wertstoffhof Wörgl
 DI, FR, 7:00 Uhr – 19:00 Uhr,
 SA, 08:00 Uhr - 12:00 Uhr

ACHTUNG: ÖFFNUNGSZEITEN WERTSTOFFHOF IM MAI

Der Wörgler Wertstoffhof bleibt am 27./28. Mai aufgrund des eldoRAdo bikefestivals geschlossen. Gerne empfangen Sie die MitarbeiterInnen des Wertstoffhofs in allen anderen Wochen jeden Dienstag und Freitag von 07:00 – 19.00 Uhr und jeden Samstag von 08:00-12:00 Uhr.



ANSTURM AUF PASSBEHÖRDEN WIRD ERWARTET

Im Jahr 2006 wurden aufgrund einer Preiserhöhung und durch die Einführung des „Reisepasses mit Chip“ überdurchschnittlich viele Reisepässe ausgestellt.

Im heurigen Jahr 2016 endet die 10-jährige Laufzeit für die meisten der im Jahr 2006 ausgestellten Reisepässe und es wird daher mit einem erhöhten Ansturm in der Hauptreisezeit auf die Passbehörde gerechnet. Um Wartezeiten zu vermeiden,

rät die Bezirkshauptmannschaft Kufstein, im eigenen Interesse rechtzeitig, vor Beginn der Reisezeit, neue Reisedokumente (Reisepass od. Personalausweis) zu beantragen.

Reisedokumente können bei den meisten der größeren Gemeinden im Bezirk Kufstein oder direkt bei der Bezirkshauptmannschaft Kufstein im Bürgerbüro beantragt werden.



ENERGIE SERVICE WÖRGL 2016

Gleich anrufen und sich informieren! Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung.

produktneutral. Jeweils 15.00 bis 19.00 Uhr, Stadtwerke Wörgl GmbH, Zauberwinklweg 2a, 6300 Wörgl

Energie Service Wörgl ist eine gemeinsame Initiative der Stadt Wörgl, der Stadtwerke Wörgl GmbH und Energie Tirol. Mit dem Energie Service Wörgl steht unseren Bürgerinnen und Bürgern einmal im Monat ein kostenloses Beratungsangebot bei den Stadtwerken Wörgl zur Verfügung. Die Expertinnen und Experten der Landeseinrichtung Energie Tirol beraten unabhängig und

25. Mai	28. September
22. Juni	19. Oktober
27. Juli	23. November
24. August	21. Dezember



VORSICHT: HOCHANSTECKENDE BAUMKRANKHEIT FEUERBRAND - JETZT AUGEN OFFEN HALTEN

Die hohe Ansteckungsgefahr der Pflanzenseuche Feuerbrand macht es unbedingt notwendig, dass die Bekämpfungspflicht möglichst flächendeckend von allen eingehalten wird. Die folgenden Informationen helfen, Feuerbrand zu erkennen und richtig zu handeln.

FEUERBRAND: UMGEBUNG UND GARTEN KONTROLLIEREN!

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende und damit die gefährlichste Krankheit verschiedener Obst-, Zier- und Wildgehölze. Er befällt vorwiegend Pflanzen aus der Unterfamilie der apfelfrüchtigen Rosengewächse. Zu den Wirtspflanzen des Feuerbrandes zählen wichtige Arten wie Apfel, Birne, Vogelbeere, Mispel und Quitte. Darüber hinaus werden aber auch Gehölze und Sträucher wie Cotoneaster, Felsenbirne, Feuerdorn, Mehlbeere, Stranvaesie, Wollmispel, Weißdorn, Aronia und Zierformen von Apfel und Quitte befallen. Feuerbrand führt zum Welken und Absterben von Blüten, Blättern und in weiterer Folge von ganzen Trieben. Die Krankheit kann sich sehr schnell in das ältere Holz ausbreiten und zum Absterben von befallenen Pflanzen führen.

Wegen der milden Temperaturen im Winter und Frühjahr besteht erhöhte Gefahr, besondere Vorsicht ist geboten! Aufgrund der Gefährlichkeit der Krankheit besteht Meldepflicht und Bekämpfungspflicht. Für den Menschen ist die Krankheit völlig ungefährlich.

ERKENNUNGSMERKMALE

Feuerbrand zeigt sich an Verbräunungen

der Blüten und Blütenstiele, am Absterben des gesamten Blütenstandes, Welken und Verbräunen von jungen Treibspitzen, krückstockartigen bzw. hakenförmigen Verkrümmen (Peitschentrieben). Krümmungen sind oft im äußeren Kronenbereich und auch bei Wasserschoßen zu beobachten. Betroffene Blätter besitzen dunkle Stiele und weisen vom Blattgrund aus dunkel gefärbte Hauptadern auf, Blätter werden meist fleckig bzw. vertrocknen rasch und verfärben sich zuerst braun und später mitunter schwarz, Blätter bleiben häufig an den Bäumen hängen und werden nur durch stärkere Einwirkung (Wind) abgeworfen. Sind Früchte betroffen, entwickeln sich nach der Blüte zum Teil noch kleine Früchte, diese werden schwarz und bleiben hängen, später befallene Früchte trocknen ein und werden schwarz. Besondere Aufmerksamkeit sollte der im heurigen Jahr ebenfalls an Obstbäumen vorkommenden Monilia gewidmet werden. Hierbei handelt es sich um eine Pilzkrankheit, die in vielen Fällen nicht leicht vom Feuerbrand unterschieden werden kann. Im Zweifel kann mittels Test bzw. Laborprobe eine genaue Bestimmung vorgenommen werden.

MASSNAHMEN BEI VERDACHT

Bei frühzeitigem Erkennen durch regelmäßige Beobachtung können Maßnahmen gesetzt werden, um die Ausbreitung zu verhindern und Schäden möglichst gering zu halten. Vor allem Obstbäume sollten während der Blütezeit und der folgenden Wochen öfter kontrolliert werden. Empfohlen wird die vorbeugende Rodung von gesunden feuerbrandgefährdeten Zier- und

Wildgehölzen, insbesondere Cotoneaster. Der Befall von Pflanzen durch Feuerbrand bzw. der Verdacht eines solchen Befalls ist anzeigepflichtig und unterliegt damit der Meldepflicht. In jeder Gemeinde gibt es einen Feuerbrandbeauftragten, der im Verdachtsfall als erste Anlaufstelle zur Verfügung steht. Alle notwendigen Maßnahmen zur Feststellung und Bekämpfung der Krankheit werden von ihm angeordnet. Welche Maßnahmen im Detail angeordnet werden, hängt von den herrschenden Bedingungen vor Ort ab. Die Pflanzenbesitzer müssen den behördlichen Anordnungen Folge leisten und die Bekämpfung grundsätzlich selbst unverzüglich vornehmen. Für Befallsstandorte ist eine Nachkontrolle durchzuführen. Bei Nichtdurchführung der angeordneten Maßnahmen erstattet die Gemeinde Meldung an die Bezirksverwaltungsbehörde, die eine Ersatzvornahme anordnet.

Alle Gemeindeglieder/innen sind gefordert, sich aktiv an der Feuerbrandbeobachtung und -bekämpfung zu beteiligen. Verdachtsfälle können direkt beim Gemeindeamt, bei Herrn Georg Griesser, unter 05332/7826-178 gemeldet werden.



„SPIEL-MIT-MIR-WOCHEN 2016“

Der Verein komm!unity veranstaltet heuer wieder im Auftrag der Stadtgemeinde Wörgl und mit Unterstützung des Landes Tirol eine ereignisreiche Sommerbetreuung für Kinder von 3 bis 14 Jahren. 5 Wochen voller Spaß und Aktion sind garantiert. Vor allem berufstätige Eltern sollen durch die Möglichkeit einer professionellen Betreuung entlastet werden. Aufgrund von vermehrten Anfragen bieten wir heuer auch das Angebot der halbtägigen Betreuung (inkl. Mittagessen) an. Im Zeitraum vom 11. Juli 2016 bis 12. August 2016, jeweils von Montag bis Freitag, kann ihr Kind entweder ganztägig von 7:30 Uhr bis 16:00 Uhr

oder halbtägig von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr pro Woche angemeldet werden. Für die ganztägige Betreuung ist pro Woche ein Unkostenbeitrag in Höhe von 55,- Euro zu entrichten (Geschwisterermäßigung, für das 2. Kind 50,- Euro) Unkostenbeitrag für Nicht-WörglerInnen 70,- Euro /bzw. 65,- Euro Für die halbtägige Betreuung ist pro Woche ein Unkostenbeitrag in Höhe von 35,- Euro zu entrichten (Geschwisterermäßigung, für das 2. Kind 30,- Euro) Unkostenbeitrag für Nicht-WörglerInnen 50,- Euro /bzw. 45,- Euro. Durch den Unkostenbeitrag sind Betreuung, Verpflegung, Materialien und evt. Eintritte abgegolten.

ANMELDUNG UND INFORMATIONEN:

Sebastian Feiersinger, BEd
Tel. Nr.: 0664 – 887 45 106
sebastian.feiersinger@kommunity.me
Klaus Ritzer
Tel. Nr.: 0664 – 887 45 205
office@kommunity.me, www.kommunity.me



REIN IN DEN SOMMER – RAUS INS WAVE!

Mit 17. Mai ist die Freibad-Saison im Wave eröffnet – mit SunPower-Tarifen, der Wave-SunCard & Salvenaland-Gutscheinen. So muss der Badesommer starten!

Auch heuer ist das Wave der beste Platz, um den Sommer zu genießen – mit viel Spaß und Action im Freibereich und dem gesamten Wave-Familien-Angebot in unseren Innenbereichen. Denn im Sommer spielt das Wave seine Stärken perfekt aus: Strahlt die Sonne, lädt unser Außenbereich zum Schwimmen, Volleyballspielen und Sonnenbaden ein. Spielt das Wetter einmal nicht mit – kein Problem – im Wave wechselt man einfach in den Innenbereich und kann von dort aus das gesamte Erlebnis- und Relax-Angebot des Wave genießen. So garantieren wir unseren Fans den perfekten Badesommer, ganz unabhängig vom Wetter. Die Eintrittspreise für den Sommer 2016 finden Sie im Internet unter www.woerglerwasserwelt.at/

MIT ENERGY.CARD UND CO. NOCH GÜNSTIGER INS WAVE

Wörglerinnen und Wörgler zahlen dank Stadt-Zuschuss nur 50% des Eintrittspreises. Aber auch Langkampfer und Radfelder gehen günstiger ins Wave.

50% mit energy.card Wörgl
20% mit Bürgercard Langkampfen
20% mit Bürgercard Radfeld

infodesk/preise.

MIT DER WAVE-SUNCARD INS SALVENALAND AN DEN BADESEE

Alle SunCard-Besitzer erhalten auch heuer wieder ohne Aufpreis Gutscheine für das Freibad- und See-Paradies Salvenaland. Einfach Wave-SunCard und

Salvena-Gutscheine holen. Alle weiteren Informationen zu Anzahl und Benutzung der Salvenaland-Gutscheine erhalten Sie an der Wave-Kassa.

30°C, gibt's 30% Rabatt auf Tages- & Halbtageskarten. Mehr Informationen erhalten Sie im Wave und auf unserer Website www.woerglerwasserwelt.at

SUNPOWER AB 22 GRAD – DIE GANZE POWER DES SOMMERS

Je heißer, desto günstiger: Das Wave wird mit steigender Temperatur billiger – das ist die Wave SunPower: Ab dem 17. Mai wird's bei jedem Grad über 22°C um 1% billiger. Hat es beispielsweise draußen

FIND US ON FACEBOOK:

WÖRGLER WASSERWELT



KUNDENUMFRAGE DER STADTWERKE WÖRGL

JEDEN TAG EIN STÜCK BESSER ZU WERDEN, DAS IST UNSER ANSPRUCH!

Wir arbeiten stets daran, unsere Leistungen und Services zu verbessern. Nur wenn wir wissen, was Sie sich wünschen, können wir unsere Services genau auf Ihre Bedürfnisse abstimmen.

Nehmen Sie sich bitte fünf bis zehn Minuten Zeit und beantworten Sie unseren Online-Fragebogen.

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihr Feedback und Ihre wertvolle Zeit!

Mitmachen zahlt sich aus! Unter allen TeilnehmerInnen werden folgende Preise verlost:

- 1 x Apple iPad Air 2 Wi-Fi, 64GB
- 4 x € 50 Wörgl Gutscheine
- 5 x € 20 Energiesparshop Gutscheine
- 10 x Tageskarte Wave



www.stadtwerke.woergl.at/kundenservice/online-kundenumfrage/ - Teilnahmeschluss ist der 31. Mai 2016

KÜCHEN- UND GARTENABFÄLLE

Seit 01. Jänner 2016 werden die Bioabfälle, getrennt in Küchen- und Gartenabfälle, in der Abwasserreinigungsanlage in Kirchbichl verarbeitet. Dabei werden die Küchen- und Speisereste (Küchentonnen) der Energiegewinnung zugeführt, die Gartenabfälle werden kompostiert.

Baum- und Strauchschnitt sowie Grasschnitt kann jeder Wörgler Haushalt zu den Öffnungszeiten beim Wertstoffhof kostenlos abgeben. Zudem wird auch eine häusliche Abholung (Gartensack) gegen Entgelt angeboten.

Um die energetische Nutzbarkeit der Küchenabfälle zu gewährleisten, ist es unbedingt erforderlich, dass in der Küchentonnen keine Störstoffe enthalten sind. Zudem schonen Sie durch sauberes Trennen nicht nur die Umwelt, sondern auch Ihren Geldbeutel.



Gartenabfälle gehören nicht in die Küchentonnen

KÜCHENABFALL

(braune Tonne)

KÜCHENABFALL IST

Schalen und Reste von Obst und Gemüse, Speisereste in Zeitungspapier oder Biomüllsäcke verpackt und abgetropft, verdorbene Lebensmittel, Rasenschnitt (NUR Kleinstmengen), Kaffeesatz inkl. Filter, Teesatz und Teebeutel, Schnittblumen, Fallobst

KEIN KÜCHENABFALL IST

Baum/Strauchschnitt, Sand, Erde, Splitt, Steine, Verpackungen, Holz in jeder Form, Windeln, Eierschalen, Knochen, Kehrlicht, künstl. Katzen / Kleintierstreu, Drähte, Schnüre, Christbäume, Gestecke, Friedhofsabfälle, Asche von Kohleöfen, Zigarettensammel, Textilien, Leder, Staubsaugerbeutel, Problemstoffe, Restmüll

GARTENABFALL

(kostenlos im Wertstoffhof abzugeben, alternativ - Gartensack)

GARTENABFALL IST

Baum und Strauchschnitt, Rasenschnitt, Unkraut, Laub/Stroh/Heu, Zimmerpflanzen, Balkonblumen und Pflanzen, Blumenerde, Christbäume abgeräumt

KEIN GARTENABFALL IST

Küchenabfälle, Staub, Sand, Kies, Steine, Gestecke (die Metall oder Kunststoff enthalten), Friedhofsabfälle

STROM AUS ÖSTERREICH - SICHER UND SAUBER

SWEXSTROM - DIE GÜNSTIGSTE ÖKOSTROMMARKE ÖSTERREICHS

SWEXSTROM ist nicht nur der günstigste Ökostrom Österreichs, sondern auch die Antwort auf die modernen vielfältigen Lebensstile der heutigen Zeit. Nicht mehr ein Tarif für alle, sondern genau das richtige Produkt für jeden Einzelnen! Und das zu 100% aus Österreich!

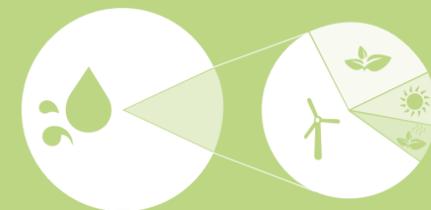
Die Energieversorgung der Zukunft muss ohne CO₂-Emissionen auskommen. Die Klimakonferenz von Paris gab die Richtung vor, die Stromstrategie der österreichischen E-Wirtschaft zeigt, wie der Weg dorthin gestaltet werden muss. Die Ziele dieser Stromstrategie lauten:

- hohe Versorgungssicherheit
- gesteigerte Energieeffizienz
- ökologische Nachhaltigkeit
- leistbare Preise für Wirtschaft und Haushalte

Mit der Senkung der Energiepreise leisten die Stadtwerke Wörgl einen aktiven Beitrag zur Umsetzung dieser Ziele. Zusätzlich ist es gelungen, mit SWEXSTROM ein 100% ökologisches

Unternehmensmix der Stadtwerke Wörgl GmbH, gültig ab 01. 04. 2016:

Wasserkraft	86,41 %
Windenergie	7,84 %
festen oder flüssigen Biomasse	3,46 %
Sonnenenergie	1,34 %
Biogas	0,95 %
Energieträger gesamt	100 %



Herkunftsland	Umweltauswirkungen der Stromproduktion	
Österreich	100 %	Radioaktiver Abfall (in mg/kWh) 0,000
		CO ₂ Emissionen (in g/kWh) 0,00

Produkt anzubieten, das von Global 2000 zertifiziert wurde.

Energie Tirol ein individuelles und umfassendes Beratungsangebot zum Thema „energiesparendes Handeln“ an.

Für alle, die ihre Energiekosten noch weiter senken wollen, bieten die Stadtwerke Wörgl in Zusammenarbeit mit der

Weitere Infos zu SWEXSTROM finden Sie unter swexstrom.com





LATIN NIGHT BEIM FRÜHJAHR- NIGHTSHOPPING MIT HEISSEN RHYTHMEN UND NOCH HEISSEREN ANGEBOTEN

Am Freitag, 27. Mai 2016, lädt die Wörgler Wirtschaft von 17.00 bis 22.00 Uhr einmal mehr zur heißen Einkaufsnacht der Superlative im Herzen von Wörgl unter dem Motto LATIN NIGHT ein. Diese Nacht steht ganz im Zeichen einer heißen lateinamerikanischen Nacht. Die Wörgler Innenstadt, das City Center, das M4 rüsten sich mit heißen Angeboten, vielen Sonderaktionen, brasilianischen Tänzerinnen in Originalkostümen mit Samba Sound, exotischen Stelzengheern, Artisten und Show Acts mit Latin Flair und Salsa- und Tango -Tanzvorführungen.

Und damit der Einkauf dann zu einem besonderen Vergnügen wird, sorgen die teilnehmenden Betriebe beim Night – Shopping auch für das nötige Ambiente mit unzähligen Sonderaktionen. Die brasilianischen Samba Girls in ihren prächtigen Kostümen und ihrer Tanzshow werden von den Samba Trommlern mit Samba Sound musikalisch unterstützt und heizen ordentlich ein. Stelzengeher in fantastischen Kostümen, Artisten und Show Acts im Latin & Tango Flair tun ihr Übriges, um das berühmte „Latin –Fieber“ in die Wörgler Bahnhofstraße zu bringen. Show Acts von Abadã-Capoeira und agitatio.org unterstreichen mit ihren Akrobaten das südländische Flair an diesem besonderen Abend. Für Kurzweil ist also gesorgt.

TRENDSETTER HABEN SAISON

Modeschau auf dem „roten Teppich“ um 19.30 Uhr, Bahnhofstraße Wörgl Und da verspricht das Wörgler Frühjahrs – Nightshopping nicht zu viel. Denn Modebewusste kommen keinesfalls zu kurz. Ein absolutes Highlight ist die Frühjahrsmodenschau um 19.30 Uhr, die nun bereits zum dritten Mal in Wörgl „über den roten Teppich“ geht.

Über 10 teilnehmende Wörgler Betriebe bestreiten die 45-minütige Modeschau, beginnend bei Danillo Moden/City Center. Hier stellen die teilnehmenden Betriebe mit den Gala Modells die neuesten Trends im Frühjahr/Sommer 2016 vor. Sonderaktionen und Rabatte sowie kleine Geschenke in den teilnehmenden Night Shopping Betrieben tun ihr Übriges. Shopping Einkaufsatmosphäre pur, Latin Feeling in den Alpen ist garantiert!

KUNSTVEREIN ARTIROL BIETET DEN GANZEN TAG AKTIONEN IN DER BAHNHOFSTRASSE

Auch anderweitig ist über den ganzen Tag verteilt in der Bahnhofstraße „die Hölle“ los. Der Kunstverein ARTirol bietet viele bunte und lustige Aktionen in der Wörgler Bahnhofstraße, wie zum Beispiel einen Wunschbaum und Begegnungstühle für die Wörgler Bevölkerung. Das Highlight jedoch sind die großen Plakatwände, affiziert mit alten Wörgler Fotos unter dem Motto: Wörgl – Gestern – Heute. Der Kunstverein ARTirol weist durch diese Riesenposter vom 27. bis 29. Mai auf die langfristigen architektonischen Veränderungen in der Stadt Wörgl hin. Die urbane Vergänglichkeit wird durch Fotos des Stadtarchivs offensichtlich. Eine künstlerische, politische und kritische Auseinandersetzung mit Problemen und Themen vor Ort soll damit erreicht werden, natürlich unter Einbeziehung der gesamten Wörgler Bevölkerung. Bei dieser Aktion diskutieren die Künstler/innen des ARTirol mit den Besucher/innen auf sogenannten „Begegnungstühlen“ mitten in der Stadt. Weitere Infos unter: www.artirol.com.

ELDORADO WOCHELENDE UND START DES MÖSLALM CHALLENGE/E-BIKE EM IN DER WÖRGLER BAHNHOFSTRASSE MIT WÖRGLER STADTMEISTERSCHAFT

IM RAHMEN DES ELDORADO BIKE FESTIVALS 2016

Das Wochenende steht ebenfalls im Zeichen des Eldorado Bike Festivals 2016. An diesem Tag starten die Teilnehmer der Möslalm Challenge, E-Bike EM und Wörgler Stadtmeisterschaft um 17.30 Uhr in der Wörgler Bahnhofstraße – Ecke Fritz Atzl-Straße Richtung Möslalm. Die Startnummernausgabe erfolgt ab 16.00 Uhr.



16 TEILNEHMENDE BETRIEBE AN DER FRÜHJAHRSMODENSCHAU 2016 IN WÖRGL

BAHNHOFSTRASSE:

Blue Tomato
Cecil Moden
Danillo Moden
Di Daniele
Elviro Moden
Ernstings
Fussl Moden
Gerry Weber
Hervis
Jones Moden
Pilotto
Salon der Dame: Haare & Make up
Tom Tailor

CITY CENTER:

Adler Moden
Festa della Moda

M4:

Mode von Feucht

RADLN FÜR DEN KLIMASCHUTZ: BAYERISCHES BÜRGERMEISTER-GENUSS-RADLN ZUM ELDORADO BIKEFESTIVAL

Ähnlich dem Fahrradwettbewerb in Tirol treten auch in Bayern BürgerInnen und KommunalpolitikerInnen im Rahmen des Stadtradelns in die Pedale. Damit auch die lokalen Entscheidungstraffenden in Sachen Radverkehr im wahrsten Sinn des Wortes erfahren, was es bedeutet, in der eigenen Kommune mit dem Rad unterwegs zu sein, luden die Organisatoren des Stadtradelns in Rosenheim als Auftakt des heurigen Stadtradelns zum ersten „Bürgermeister-Genussradln“ ein. Nach Gesprächen mit dem Team des Wörgler eldoRAdo bikefestivals, das in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Genussradln in der Region anbietet, konnte Wörgl als Ziel der bayerischen „Radabordnung“ festgelegt werden. Am 22. Mai machen sich Lokalpolitiker aus bayerischen Städten und Gemeinden mit zwei Rädern auf den Weg, um nach einer ausgedehnten Tour um 14:30 Uhr im Wörgler

Biergarten einzutreffen. Ein positives Beispiel politischer Vorbildfunktion, das Gesundheit, Umwelt und letztendlich auch der Verkehrssituation für RadfahrerInnen zugute kommt.



Claudia **Tipp**



Jetzt vorbräunen schützt vor Sonnenbränden

KR-Martin-Pichler-Str. 4
6300 Wörgl
Telefon 05332 / 71300



SONNENSTUDIO
WELCOME SUN
SCHNEIDER

MO bis FR 09.00 – 19.00 h SA 09.00 – 16.00 h SO 10.00 – 16.00 h
 info@sonnenstudio-woergl.at www.sonnenstudio-woergl.at



Schwarzenauer GmbH
6322 Kirchbichl, Lofererstrasse 26
www.schwarzenauer.com



emco
e-scooter



Dein Sommerwochenende mit dem e-scooter von emco

Einfach unsere Facebookseite liken, Gewinnfrage richtig beantworten und mit etwas Glück ein Wochenende mit dem e-scooter von emco gewinnen!

facebook.com/woerglunsereenergie

THERMISCHE SANIERUNG – FÖRDERAKTION 2016 IST GESTARTET – SCHNELL EINREICHEN!

Gefördert werden umfassende thermische Sanierungen, aber auch Teilsanierungen, die zu einer Reduktion des Heizwärmebedarfs von mind. 50 % im privaten Wohnbau (Ein- u. Zweifamilienhäuser, mehrgeschossiger Wohnbau) führen. Die Gebäude müssen älter als 20 Jahre sein. Als förderungsfähig gelten: Dämmung der Außenwände, Dämmung der obersten bzw. der untersten Geschosdecke sowie des Daches bzw. des Kellerbodens, Sanierung bzw. Austausch der Fenster und Außentüren sowie der Umstieg auf eine Holzcentralheizung, Einbau einer Wärmepumpe, Nah-/Fernwärmeanschlusses oder thermischen Solaranlage.

DER SANIERUNGS-SCHECK* ist ein einmaliger, nicht rückzahlbarer Zuschuss zu den Sanierungskosten. Je nach Sanierungsart werden zwischen 3.000,- Euro und 8.000,- Euro gefördert. Unter bestimmten Voraussetzungen kann bei Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen darüber hinaus ein Zuschlag von max. 1.000,- Euro in Anspruch genommen werden. Insgesamt (inkl. Zuschlag) sind max. 30 % der förderungsfähigen Kosten als Zuschuss möglich.

WICHTIG
Die Förderaktion startete am 3.3.2016.

Anträge können so lange gestellt werden, wie Budgetmittel vorhanden sind, müssen aber vor Baubeginn, jedenfalls vor dem 31. 12. 2016 bei der s-Bausparkasse einlangen. Das zu sanierende Gebäude muss vor dem 1.1.1996 (Datum der Baubewilligung) errichtet worden sein.

ANSUCHEN

Mit Förderansuchen, Formularen und Anträgen müssen Sie sich übrigens nicht belasten. „Das erledigen wir alles gerne für unsere Kundinnen und Kunden“, erklären Geschäftsstellenleiterin Andrea Spiegl und Finanzierungsexpertin Klaudia Taxacher von der Sparkasse in Wörgl, „wir begleiten unsere Kunden von der Einreichung weg durch den ganzen Sanierungsprozess“.

INFO-HOTLINE

Tel. 050100 76168, Andrea Spiegl, Sparkasse in Wörgl/Brixentaler Straße oder Tel. 050100 76231, Klaudia Taxacher, Sparkasse in Wörgl, Speckbacherstraße 4.

* Der Sanierungsscheck in Höhe von bis zu 9.000 Euro ist abhängig von der Erfüllung der Förderungsvoraussetzungen im Rahmen der Sanierungsoffensive der Bundesregierung sowie von der Verfügbarkeit der Fördermittel.

<werbung>



Klaudia Taxacher, s Wohnbau-Beraterin
Sparkasse in Wörgl/Speckbacherstraße



Andrea Spiegl, Geschäftsstellenleiterin
Sparkasse in Wörgl/Brixentaler Straße

JETZT NEU!

-WÖRGLER- Biergarten

- Täglich von 11.00 - 23.00 Uhr (außer an Regentagen)
- Sonn-, & Feiertage ab 10.00 Uhr (Frühstück)
- herzhaft, hausgemachte „Tiroler Küche“
- über 300 Sitzplätze, davon 150 überdacht & beheizt
- Bedienung im gesamten Biergarten
- Montag - Freitag: 2 verschiedene Mittagsmenüs
- Kinderspielplatz am angrenzenden Stadtpark
- ausreichend Parkplätze vorhanden

Zipfer

Claudia & Andi freuen sich auf Euren Besuch!

Unser Biergarten bietet sich perfekt für Feierlichkeiten aller Art an.

Madersbacherweg 34 · A-6300 Wörgl
 Claudia Hetzenauer: +43 680 333 777 0
 Andi Hetzenauer: +43 660 666 777 0
 mail@biergartenwörgl.at
 www.biergartenwörgl.at

DAS NÄCHSTE WÖRGLER STADTMAGAZIN ERSCHEINT IN KALENDERWOCHE 17
REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE JUNI-AUSGABE IST DER
06. MAI 2016

EINSENDUNGEN AN: INFO@ENERGIEMETROPOLE.AT



KONDITIONEI MOSER SCHLIESST FÜR IMMER: EIN SÜSSES STÜCK WÖRGL IST BALD VERGANGENHEIT

Wenn am 12. Juni 2016 Ernestine und Roland Hofer ihr Café Moser in der Wörgler Bahnhofstraße zusperrten, wird es für immer sein: Die 1953 als Lebzelterei gegründete Konditorei wird aufgelassen, womit ein Kapitel Wörgler Caféhaus-Tradition endet.

Den Grundstein für den Familienbetrieb legte Alois Moser mit seiner Lebzelterei in der Brixentalerstraße, damals noch ohne Verkaufslokal. Nebenbei begann die Herstellung von Kuchen, die zunehmend reißenden Absatz in Gasthäusern fanden. In die Umgebung wurde mittels Dreirad zugestellt, für Kuchenlieferungen auswärts wie in die Wildschönau oder nach Scheffau waren die Bus-Chauffeure der Postautos als „Kuchen-Kuriere“ im Einsatz – an den Haltestellen wurde die süße Fracht gern abgeholt. Nicht nur ausliefern, sondern selbst verkaufen – 1957 eröffnete er mit seiner Frau Erna das erste kleine Caféhaus in der Bahnhofstraße, das 1972 für 3 Jahre verpachtet und 1975 wieder von Erna und Alois übernommen und ausgebaut wurde. Der erste Stock kam dazu – und eine damals absolute Neuheit in Wörgl: ein Nichtraucherlokal im Parterre, der Qualität

der Kuchen zuliebe. 1987 übernahm Tochter Ernestine und ihr Mann Roland Hofer den Betrieb. Neuerliche Umbauten folgten, der letzte im Jahr 2000 u.a. mit Errichtung der großen Kuchentheke im Eingangsbereich. Die Konditorei war jahrzehntelang beliebter Treffpunkt und weitem geschätzt für die köstlichen Kuchen und Torten. Am Wochenende füllten bis zu 24 Sorten die Vitrine. Legendarie Cremeschnitten, auch die Kardinalschnitten, für die manche Kundschaft noch heute weite Wege auf sich nimmt und aus Innsbruck, München oder Kitzbühel anreist. „75 bis 80 Prozent unserer Gäste sind Stammkunden, darunter auch Urlauber aus Holland oder England, oft schon in zweiter Generation“, erzählt Roland Hofer, der an seinem abwechslungsreichen Beruf die Begegnung mit den Menschen am meisten schätzte. Nun folgt er seiner Frau nach in den Ruhestand und hat sich für die Pension mit Segeln, Skifahren, Schwimmen und Radfahren ein sportliches Freizeitprogramm vorgenommen.

Aus dem jahrzehntelangen Caféhausbetrieb weiß er auch allerlei Anekdoten zu erzählen. Von den „Golden Girls“ – einer illustren Damenrunde, die samstags gern über die

Sperrstunde hinaus im Café ausharrte. Oder vom unauffälligen englischen Gast, der sich als Serviettenkünstler entpuppte und dem Cafétier Miniatur-Gemälde seines Gastlokals zum Geschenk machte. Mit Bilder-Ausstellungen z.B. von Eva Maria Wolz oder Lesungen – unvergessen jene mit der Wörgler Autorin Inge Thiele, auf der Zither von Bartl Egger begleitet – trug das Café Moser in den 1980er Jahren auch zum städtischen Kulturleben bei. Die Zeit brachte Veränderungen – wie weniger Zucker und mehr Joghurt und Früchte bei der Kuchenzubereitung. „Früher wollten die Leute lieber ungestört im Garten sitzen. Der wird heute fast nicht mehr angenommen, die Gäste sitzen lieber vorne in der Bahnhofstraße – sehen und gesehen werden“, stellt Hofer fest. Was wird nun aus dem Rezept-Schatz? „Dafür hat sich noch keiner interessiert“, sagt Hofer. Wohl aber für das Gebäude, das der Nachbar, Apotheker Mag. Stawa, gekauft hat. Nach Schließung des Kaffeehauses mit fünf Beschäftigten wird es keine Gastronomie mehr im Haus geben. Was bleibt, ist die Erinnerung an ein süßes Stück Wörgler Kaffeehausgeschichte.

»Am PLUS der Zeit«

Jetzt Konto wechseln und
Vorteile genießen.



Unsere Landesbank

HYPO TIROL BANK AG
Geschäftsstelle Wörgl

Speckbacherstraße 10
6300 Wörgl

Tel 050700 7800
hypo.woergl@hypotiroel.com

www.hypotiroel.com





Kitzbüheler Alpen
www.hohe-salve.com

© Christian Kapfinger

FERIENREGION HOHE SALVE

DER SOMMERTRIEB DER BERG-BAHNEN HOHE SALVE – HOPFGARTEN STARTET WIEDER AM 14. MAI 2016

Die beiden Gondelbahnen auf die Hohe Salve sind dann durchgehend bis 16. Oktober in Betrieb, täglich von 8.45 bis 17.00 Uhr. Neben den zahlreichen Wandermöglichkeiten, die man selbst „bequem oder ausgedehnt“ gestalten kann, erwarten unsere Gäste auch zahlreiche Einkehrmöglichkeiten in den gut geführten Berghütten. Sehr beliebt – auch zum Verschenken – sind die Frühstücksgutscheine, die man auf zahlreichen Hütten einlösen kann. Erhältlich sind die Gutscheine in den TVB-Büros und im Bergbahnbüro Hopfgarten. Weitere Infos unter www.fruehstueckamberg.at

Der Verkauf der Sommersaisonkarten startet am 2. Mai 2016, das Bergbahnbüro in Hopfgarten ist bis 13. Mai von 8.00 bis 12.00 Uhr besetzt, ab 14. Mai dann natürlich wieder durchgehend von 8.00 bis 17.00 Uhr. Saisonkarte Erwachsene SkiWelt Wilder Kaiser-Brixental: € 140,50.

Pfingstsonntag, 15. Mai 2016

Familiensonntag bei den Bergbahnen Hopfgarten – alle Kinder bis zum Jg. 2001 fahren in Begleitung zumindest eines

Elternteiles GRATIS auf die Hohe Salve.

Vorschau auf Juni 2016:

18.6. – Sonnwendfeier auf der Hohen Salve – Abendbetrieb der Gondelbahnen Hopfgarten bis 23.00 Uhr

24.6. – Das Fest zum Hl. Johannes, 11.00 Uhr Hl. Messe im Salvenkirchlein

HIGHLIGHTS IM MAI

13. - 16.05.2016

7. CORDIAL GIRLS CUP HOPFGARTEN

Das Turnier hat sich seit der Gründung 1998 mittlerweile zu einem der größten Fußball-Junioren-Nachwuchsturniere in Europa entwickelt und ist für viele Mannschaften, vor allem auch im Spitzenbereich der jeweiligen Erstligisten, ein fester Termin zu Pfingsten. Alle Infos auf www.cordialcup.at

21./22.05.2016

ÖSTERR. MEISTERSCHAFT BAHN

in der Speedskatearena in Wörgl.

20.-29.05.2016

ELDORADO BIKEFESTIVAL WÖRGL

Vom Stadt-E-Bike bis hin zum high end Mountain Bike – in der Energiemetropole Wörgl dreht sich vom 20.-29.05.2016 alles um das Thema Rad! Mit eldoRADO, dem Wörgler bikefestival, hat sich die erste Endverbraucher-Fahrradmesse in

Tirol etabliert, die nun jährlich wächst und sich über steigende Aussteller- und Besucherzahlen freut. Eine attraktive Fahrradmesse, umfangreiche Testangebote und spezielle Messepreise der Hersteller sowie spektakuläre Side Events, wie der erste Tiroler Fahrradgipfel, der spektakuläre Mountainbike Marathon, das legendäre Möslalm Race mit der ersten E-Bike Europameisterschaft, das einzigartige GaragenRace sowie die Shows von RIP BMX & Co, werden Wörgl wieder einmal zum Eldorado der Bike-Szene machen. Weitere Infos unter www.eldorado-woergl.at

WEITERE TERMINE

01.05. Maitanz beim Salvenaparkplatz, Hopfgarten

01.05. Maifest beim Feuerwehrhaus, Kirchbichl

04.05. Grattenfest, Kirchbichl

05.05. Neueröffnung Biergarten, Wörgl

07.05. Muttertagskonzert BMK Kelchsau, Kelchsau

07.05. Florianifeier der FF Bruckhäusl, Kirchbichl

07.05. Florianifeier, Angerberg

13.-16.05.7. Cordial Girls Cup, Hopfgarten

16.05. Frühschoppen Gasthof Schroll, Kirchbichl

20.05. Konzert der Musikschule Brixental im Sporthotel Tirolerhof, Itter

20.-21.05.27. Gesamt Tiroler Landesjugendschützenschießen, Wörgl

21./22.05. Feuerwehrfest Bruckhäusl beim Gerätehaus

20.-29.05. Eldorado Bikefestival, Wörgl

21./22.05. Österr. Meisterschaft Bahn, Speedskatearena Wörgl

22.05. TM Berglauf Kraftalm, Itter

25.05. Radkriterium, Wörgl

25.05. Grattenfest, Kirchbichl

26.05. Dorffest Stockclub Bruckhäusl

27.05. Möslalmrace, Wörgl

27.05. Night Shopping, Wörgl

27.05. Lange Nacht der Kirchen, Itter

29.05. Frühschoppen Feuerwehr, Itter

27.-29.09. Kunstverein ARTirol Aktion „Urbane Vergänglichkeit“, Wörgl

Der ideale Start in den Tag oder die krönende Belohnung nach der morgendlichen Wanderung - das Frühstück am Berg!

www.fruehstueckamberg.at

Kitzbüheler Alpen
Ferienregion Hohe Salve

Frühstück zum Verschenken

Einlösbar in über 30 Hütten in den Regionen:
Kitzbüheler Alpen - Brixental
Kitzbüheler Alpen - Hohe Salve
Wilder Kaiser

Gutscheine erhältlich in allen Infobüros des TVB Kitzbüheler Alpen - Hohe Salve

Frühstück am Berg - GUTSCHEINE

Hopfgarten - Itter - Kelchsau - Wörgl - Angerberg - Kirchbichl - Mariastein - Angath
Ferienregion Hohe Salve | Imbrucker Str. 1 | 6300 Wörgl | T: +43 57507 7000 | F: +43 57507 7020 | info@hohe-salve.com | www.kitzalps.com/hohe-salve

FRÜHLINGSFIT FÜR KÖRPER UND AUTO MIT DER ENERGY.CARD

Ab sofort genießen Nutzerinnen und Nutzer der energy.card Vorteile in Claudias Saftladen, gönnen Körper und Seele etwas Gutes und sammeln gleichzeitig bares Geld. Bei jedem Einkauf fließen Rabatte direkt als Guthaben auf die energy.card, das dann wieder mit Bezahlungsfunktion für die nächsten Einkäufe genutzt werden kann. Auch alle, die ihr Auto für die warme Jahreszeit bereit machen wollen, nutzen ab jetzt Vorteile bei Reifenwechsel, Service und Tanken. Renault Langebner und OMV Wörgl als neue Shoppartner der energy.card unterstützen den Frühlingservice auf vier Rädern. Rabatte auf Reifenwechsel und Service (Langebner) und danach gratis ein Kaffee (bei Tanken ab 40 Euro, OMV Wörgl) verbinden das Notwendige mit dem Nützlichen. Alle Informationen zur energy.card erhalten Sie unter www.energycard.at oder im Büro des Wörgler Stadtmarketings.

shoppartner der energy.card

WÖRGL
energiemetropole

- ▶ Alois Mayr Bauwaren GmbH
- ▶ ASW IT-Solutions
- ▶ Awion
- ▶ Belle Esprit
- ▶ Bergbauer Sennstube
- ▶ Caracas
- ▶ Centralapotheke
- ▶ Claudias Saftladen
- ▶ Die Küche
- ▶ Festa della Moda
- ▶ Floreva
- ▶ Blumenhaus Walter Gwiggner
- ▶ Haaser & Haaser
- ▶ Stadtjuwelier Hüttner
- ▶ Kirschl KG
- ▶ Komma
- ▶ Günther Ladstätter
- ▶ Langebner GmbH
- ▶ Le Chat
- ▶ Elektro Margreiter
- ▶ Mia's Café Dekor Antik
- ▶ Mrs. Sporty
- ▶ OMV Wörgl
- ▶ Elektro Seelaus
- ▶ Shoppingworld4Animals
- ▶ Stadler Schuhfabrik
- ▶ Stadtwerke Wörgl GmbH
- ▶ Tischlerei Unterberger
- ▶ Wave
- ▶ Bücher & Papier Zangerl
- ▶ Salon Zozcek

Wir leben Visionen.
www.energiemetropole.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON

www.StadtJuwelier.at
Tel: 05332 75 6 13

StadtJuwelier
CITY CENTER WÖRGL KISS KUFSTEIN HÜTTNER

Zum goldenen Schmied & Uhrmachermeister

Schweizer Uhren Wertiger Schmuck

Service aller Marken vom Uhrmachermeister!
„Größtes Uhren- und Schmuck Fachgeschäft in Tirol“

*925 Sterlingsilber, Zirkonia in verschiedenen Farben erhältlich

Alles Liebe zum Muttertag!

(ohne Kette) € 59

€ 69

€ 79

LAURA COON

RADO SWITZERLAND **CERTINA** **LONGINES** **TISSOT** SWISS WATCHES SINCE 1853 **CK** PALIDO **SWAROVSKI** **JUNGHANS** GERMANY SINCE 1881 **swatch** **ice watch**

beim StadtJuwelier im CityCenter Wörgl und im Kiss Kufstein
www.StadtJuwelier.at Tel.: +43 5332 75613 info@stadtjuwelier.at



VOM GENUSSRADLN ZUM ELITESPORT: DER MAI STEHT GANZ IM ZEICHEN DER ZWEIRÄDER

Mit eldoRADO, dem Wörgler bikefestival, hat sich die erste Endverbraucher-Fahrradmesse in Tirol etabliert, die nun jährlich wächst und sich über steigende Aussteller- und Besucherzahlen freut. In Wörgl dreht sich daher vom 20.-29.05.2016 alles um das Thema Rad



Eine attraktive Fahrradmesse, umfangreiche Testangebote und spezielle Messepreise der Hersteller sowie spektakuläre Side Events, wie der erste Tiroler Fahrradgipfel, der spektakuläre Mountainbike Marathon, das legendäre Möslalm Race mit der ersten E-Bike Europameisterschaft, das einzigartige GaragenRace sowie die Shows von RIP BMX & Co, werden Wörgl wieder einmal zum Eldorado der Bike-Szene machen. Nicht nur an alle Radsportler ist gedacht. Auch an Familien und Radfans ist mit einem umfangreichen Rahmenprogramm vom Foto- und Filmworkshop über das Kinderprogramm bis hin zum Genussradln in der Ferienregion Hohe Salve gedacht.

Auf der Expo-Area des eldoRADO bikefestivals treffen Teilnehmer und Zuschauer auf große und namhafte Hersteller aus der Fahrrad-Szene. Aktuelle Modelle und Innovationen geben einen guten und breiten Einblick, egal ob für Anfänger, Profis oder Interessenten. Alle BesucherInnen dürfen sich auf mehr als 30 Aussteller freuen, die

alle Interessierten gerne beraten, inspirieren und neuen Modelle für Testfahrten zur Verfügung stellen. Das Expo-Gelände (Wertstoffhof Wörgl, Innsbruckerstr. 107) hat die Pforten am 28.05. von 10:00 – 19:00 Uhr und am 29.05. von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

SHOWS

DIE UNICYCLE TIROL SHOW: Die drei Brüder Elias, Raphael und Lorenz nennen sich die „The Pöham Brothers“ und fahren seit mehr als 7 Jahren zusammen Einrad.

Wobei „fahren“ beizeiten nicht ganz richtig ist. Die Tricks und Moves, die diese drei Jungs mit ihren Einrädern draufhaben, sind auf der ganzen Welt bekannt. RIPBMXIBK: Man braucht kein Lexikon, um zu verstehen, warum diese Fahrrad-Artisten zu den härtesten Jungs Tirols zählen. Die mobile Showrampe von RIPBMXIBK wird bei eldoRADO zum Schauplatz von Spins, Überschlägen und halsbrecherischen Aktionen sein. Mach dir ein Bild vom Biken – gratis Foto- und Filmworkshop beim eldoRADO. So macht man den perfekten

PROGRAMM

FREITAG, 20.05.

19:00–21:30 Uhr Night Shopping Westend mit eldoRADO–Garage–Race, powered by Hervis

SONNTAG, 22.05.

10:00–16:00 Uhr Gemütliches Genussradln für die ganze Familie in der Ferienregion Hohe Salve

MITTWOCH, 25.05.

16:30–19:00 Uhr Int. Wörgler Radkriterium,
20:30 Uhr Lesung spannender Fahrrad Gschicht'n für Jung & Alt

FREITAG, 27.05.

17:00–22:00 Uhr Night Shopping in der Bahnhofstraße
17:30 Uhr E-Bike Europameisterschaft, powered by VIVAX & Möslalm Challenge mit Wörgler Stadtmeisterschaft (auch für Hobbyfahrer bestens geeignet)

SAMSTAG, 28.05.

09:00–16:00 Uhr Tiroler Radgipfel
10:00–19:00 Uhr eldoRADO – Fahrradmesse / Sehen, Fühlen, Testen – für Pendler bis hin zum Extremsportler mit Shows, Kinderprogramm, Schmankerln uvm.
10:00 Uhr Filmworkshop mit Dominic Kainzner
11:00–14:30 Uhr eldoRADO Kids Cup Wörgl 2016
20:00 Uhr Fahrradkino

SONNTAG, 29.05.

08:00 Uhr Mountainbike Marathon, powered by KRONEHIT
10:00–17:00 Uhr eldoRADO – Fahrradmesse / Sehen, Fühlen, Testen – für Pendler bis hin zum Extremsportler mit Shows, Kinderprogramm, Schmankerln uvm.
13:00 Uhr Fotoworkshop mit Hannes Sautner
10:00 Uhr Fahrradweihe in der Pfarrkirche Wörgl

Action-Shot oder Movie: Ob Anfänger oder Fortgeschrittener, beim kostenlosen Foto- und Filmworkshop kann jeder noch etwas dazulernen.

Abwechslungsreiche sportliche Highlights sorgen in diesem Jahr für ein unvergessliches Bike – Wochenende in einer der schönsten Bike Regionen Europas. Höhepunkt ist in diesem Jahr der Mountainbike Marathon am Sonntagmorgen. Die drei unterschiedlichen Routen führen über Schotter und Asphalt durch die traumhafte Tiroler Berglandschaft. Bereits zum zweiten Mal findet das einzige Rennen dieser Art in ganz Österreich, das GaragenRace, statt. Den Teilnehmern wird ein spannender Rundkurs über



zwei Etagen, für Mountainbike- und Rennradfahrer, geboten. Die Punkte werden nach dem Kriterium-Modus vergeben. Auch heuer geht's beim Möslalm Race und der E-Bike Europameisterschaft steil bergauf, ein spannender Wettkampf ist beim Bergsprint immer garantiert.

Natürlich dürfen kleine Bikefreunde nicht zu kurz kommen und können sich beim eldoRADO Kids Cup auspowern. Informationen zum eldoRADO bikefestival 2016 unter: www.eldorado-woergl.at sowie zu allen weiteren Veranstaltungen in Wörgl unter www.energiemetropole.at



EU-DESIGN

Wohnen mit Pfiff

Ihre Bedürfnisse, Ihr Vertrauen, Ihre Zufriedenheit ist unser Credo!

EU-DESIGN • 6300 Wörgl
Kanzler-Biener-Str. 16
Tel: +43 (0)5332 70213
Mobil: +43 (0)664 1070213
Mail: mail@eu-design.at

Öffnungszeiten nach Vereinbarung.



www.eu-design.at

TERRASSENBÖDEN





Notar Mag. Markus Müller



Empfang

WILLKOMMEN BEIM NOTARIAT MÜLLER IN WÖRGL IHR UNABHÄNGIGER BERATER UND BETREUER FÜR ALLE INDIVIDUELLEN RECHTLICHEN ANGELEGENHEITEN!

Sie beabsichtigen einen Hauskauf / Wohnungskauf oder die Gründung einer GmbH? Sie wollen ein Testament errichten oder einen Ehevertrag schließen? Zögern Sie nicht, sich mit Ihrem Anliegen an den Notar Müller zu wenden. Notar Müller unterstützt Sie umfassend in allen Angelegenheiten, die dem Notar von Gesetzes wegen zugewiesen sind. Hierzu zählen als Kernbereich der notariellen Zuständigkeit insbesondere die Vertragsgestaltung, -beurkundung und -abwicklung. Doch auch darüber hinaus steht er Ihnen mit seinem Team als serviceorientierter Dienstleister – zur unabhängigen rechtlichen Beratung gerne zur Verfügung.

DIE SCHWERPUNKTE SEINER TÄTIGKEIT SIND:

- Liegenschaftsrecht
- Gesellschafts- und Unternehmensrecht
- Ehe- & Familienrecht
- Vorsorgeangelegenheiten
- Erbrecht
- Vorweggenommene Erbfolge & Schenkung
- Beurkundungen und Beglaubigungen

IMMOBILIEN

Im Immobilienrecht betreut der Notar u.a. den Kauf von Grundstücken und Eigentumswohnungen zwischen Privatleuten, aber auch den Kauf vom Bauträger. Auch bei der Aufteilung in Wohnungs- und Teileigentum und sonstigen Grundstücksangelegenheiten, wie etwa Treuhandschaften oder Lastenfreistellungen, steht Ihnen Notar Müller zur Verfügung. Wenn es um Grund und Boden geht, kann man nicht vorsichtig genug sein. Auch wenn man vollstes Vertrauen zum Vertragspartner hat, können gesetzliche Vorschriften oft unliebsame Überraschungen

bereiten. Der Notar sorgt vom ersten Moment an für klare Verhältnisse.

FAMILIENRECHT

In familiären Angelegenheiten sind Rechtssicherheit und Diskretion besonders wichtig. Der Notar hat dabei zwei Funktionen: Er hat große Erfahrung im Familienrecht und ist daher ein wertvoller Berater bei wichtigen Entscheidungen. Und in einigen Angelegenheiten ist er vom Staat ausdrücklich dazu berufen, durch eine notarielle Urkunde klare Verhältnisse zu schaffen – etwa bei Vaterschaftserklärungen oder der Zustimmungserklärung bei einer medizinisch unterstützten Fortpflanzung (künstliche Befruchtung).

EHEVERTRAG

Wenn Ehen zerbrechen, gibt es meist mehr zu regeln als bei der Heirat. Gerade im Bereich des Eherechts zeigt es sich, dass mit rechtzeitiger Vorsorge durch einen Ehe- und/oder Erbvertrag langwierige Streitigkeiten vermieden werden können. Durch den Abschluss eines vom Notar beurkundeten Ehevertrags oder Lebenspartnerschaftsvertrags werden schon in einem frühen Stadium mögliche Konfliktpotentiale erkannt und mit Unterstützung durch Ihren Notar einer einvernehmlichen Regelung zugeführt. Ist die Ehe erst einmal gescheitert, kann man sich über diese Punkte oftmals nicht mehr einigen. Der Ehevertrag kann sowohl vor als auch nach der Eheschließung von Ihrem Notar abgeschlossen werden.

GESELLSCHAFTSRECHT

Zentrale Frage bei einer Unternehmensgründung sind die persönliche Haftung und die Eintragung im Firmenbuch. Wer sich gegen die persönliche Haftung entscheidet, kann

dies nur in Form einer Kapitalgesellschaft, zumeist einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) oder einer Aktiengesellschaft (AG), erreichen.

Bei den Personengesellschaften, und zwar Offene Gesellschaft (OG) und Kommanditgesellschaft (KG), gilt (außer für Kommanditisten) eine unbeschränkte Haftung. Im Firmenbuch können aber auch andere Unternehmensformen, wie Einzelunternehmen, Privatstiftungen oder Sondergesellschaftsformen, eingetragen werden.

Als objektiver und erfahrener Berater bietet Ihnen der Notar umfassende Rechtsdienstleistungen nicht nur bei der Gründung, sondern auch bei der Unternehmensübertragung an und sucht nach maßgeschneiderten Lösungen, die Bestand haben, um so mit Ihnen die Weichen für den Fortbestand Ihres Unternehmens zu stellen.

ERBRECHT

Erbschaft, Schenkung und Übergabe gehören zur täglichen Arbeit des Notars. Der Notar ist- vor allem aufgrund seiner Erfahrung als Gerichtskommissär in Verlassenschaftsverfahren – Spezialist in erbrechtlichen Fragen. Dazu gehört die Errichtung von Testamenten und sonstigen letztwilligen Verfügungen, deren Verwahrung und die Registrierung im Zentralen Testamentsregister sowie die Errichtung von Erb- und Pflichtteilsverträgen. Hier berät Sie Ihr Notar gerne und setzt Ihren letzten Willen präzise in Form eines Testaments oder Erbvertrags um. Durch das Erbrechtsänderungsgesetz 2015 und die EU-Erbrechtsverordnung haben sich Neuerungen ergeben, die bei der Testamentserrichtung zu beachten sind. Auch wenn Erbschafts- und Schenkungssteuer abgeschafft wurden, gilt es, steuerliche Regelungen zu beachten. Auch das Schenkungsmeldegesetz beinhaltet Regelungen, die es zu beachten gilt. Der Notar kennt die Details und berät Sie individuell.

VORSORGEANGELEGENHEITEN

Eine Vorsorgevollmacht wird erteilt, solange der Vollmachtgeber noch handlungs- und geschäftsfähig ist. Mit der Vorsorgevollmacht wird eine Vertrauensperson

benannt und bevollmächtigt, die übertragenen Angelegenheiten wahrzunehmen. Dies gilt auch für den Fall einer Sachwalterschaftsbestellung durch das Gericht. Der Notar hilft beim Verfassen einer solchen Vorsorgevollmacht und beglaubigt die Unterschrift des Vollmachtgebers. In einer Patientenverfügung wird festgehalten, welche medizinischen Maßnahmen im Falle schwerer Unfälle oder Krankheiten getroffen werden dürfen, sie bekundet den Willen des Patienten, wenn er selbst nicht mehr zu einer Meinungsäußerung in der Lage ist.

MAG. MARKUS MÜLLER

Innsbrucker Straße 2, 6300 Wörgl
Telefon +43 5332 71070, Fax +43 5332 71070-14
E-Mail m.mueller@notar.at

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo 8:00-12:30, 13:30-17:00
Di 8:00-12:30, 13:30-17:00
Mi 8:00-12:30, 13:30-17:00
Do 8:00-12:30, 13:30-17:00
Fr 8:00-13:00



© Haaser & Haaser

DAS WUNDER VON WÖRGL – JETZT AM TIROLER LANDESTHEATER!

Vor 80 Jahren blickte die halbe Welt interessiert nach Wörgl. Die internationale Presse war auf das Experiment des ehemaligen Lokführers Michael Unterguggenberger aufmerksam geworden, den die Wörgler mitten in der Weltwirtschaftskrise zum Bürgermeister gewählt hatten. Aus Frankreich reiste Ministerpräsident Édouard Daladier an. In den USA schlug der Wirtschaftswissenschaftler Irving Fisher der Regierung die Idee aus Wörgl zur Überwindung der Wirtschaftskrise vor. Das „Wunder von Wörgl“ war geboren. Michael Unterguggenberger hatte das sogenannte „Schwundgeld“ eingeführt – Geld, das verfällt, wenn man es nicht ausgibt. Doch schon bald pochte die Nationalbank auf ihr alleiniges Recht auf Ausgabe von Banknoten. Ein emotionaler Zweikampf zwischen David und Goliath begann.

Der Schweizer Drehbuchautor Felix Benesch hat aus dem faszinierenden historischen Stoff ein turbulentes, unterhaltsames und

musikalisches Theaterstück über das Wesen von Geld, offene Rechnungen und verpfändete Herzen geschaffen. In Zeiten der wiederkehrenden Finanz- und Wirtschaftskrisen ist das mit dem Kulturpreis der Stadt Wörgl ausgezeichnete Stück, das 2012 im Schweizerischen Chur uraufgeführt wurde, aktueller denn je. Das Tiroler Landestheater sicherte sich die Österreichische Erstaufführung des Stücks „lokale Weltgeschichte“ – inszeniert von Elke Hartmann.

KARTEN BESTELLUNG:

Karten können Sie in unserem Webshop auf www.landestheater.at kaufen, per Email an kassa@landestheater.at oder telefonisch unter unserer Kassahotline +43.512.52074.4 bestellen.

UNSER ANGEBOT FÜR GRUPPEN

Ab 18 Personen erhalten Gruppen 10% Ermäßigung auf den Normalpreis von 23 €, ab 36 Personen 15%. Sichern Sie sich jetzt schon Ihre Karten!

TERMINE:

02., 10., 24. und 29.06.2016 je 20:00;
01.07.2016 20:00 in den Kammerspielen in der Messe <werbung>



EINIGES LOS BEI DER STADTBÜHNE WÖRGL: PREMIERE AM 4. MAI

Ab 4. Mai 2016 wird im Volkshaus Wörgl wieder laut gelacht. Denn die Stadtbühne Wörgl feiert Premiere mit dem Stück „Bei uns ist nix los“ von Klaus Kern. Die Dorfkomödie in drei Akten sorgt für allerlei Irrungen und Wirrungen, die es aufzuklären gilt, und die so manches Mal für Lachtränen sorgen werden. Vitus Brunnelechner haust mit seinem Knecht Lenz, den er als „lebendes Inventar“ von seinem Vater geerbt hat, mehr schlecht als recht in einer „Männer WG“. Beide schwelgen eigentlich nur in vergangenen Zeiten. Die einzige Abwechslung ist der obligatorische Besuch von Fanni, der Dorfkupplerin. Sie versorgt die beiden mit dem Nötigsten und möchte nebenher dem frauenlosen Zustand auf dem Hof abhelfen, indem sie Vitus unter die Haube bringen will. Die Tage vergehen nach gleichem Muster, wenn es Lenz nicht

faustdick hinter den Ohren hätte. Dieser hat nämlich seiner Cousine Stasi, die er wegen ihrer herrischen Art nicht leiden kann, vorgeschwindelt, dass er sich durch erspartes Geld den „heruntergekommenen“ Hof des Vitus gekauft hätte. Das wäre auch nicht so schlimm. Aber ein Freund von Lenz und unmittelbarer Nachbar von Stasi, der den Schwindel mitgetragen hat, hat ihr in einer bierseligen Stunde erzählt, dass Lenz sehr krank wäre. Dies ruft die geldgierige Verwandtschaft auf den Plan. Mit Kind und Kegel setzt sich Stasi in Bewegung, um dem „Sterbenskranken“ beizustehen. Mit anderen Worten: Sie will ihn beerben. Wird es dem Männerduo gelingen, sie wieder los zu werden? Die Regie für das ländliche Lustspiel von Klaus Kern übernimmt erstmalig Claus Moser. Es spielen Gerhard Müller, Erhard Reinsberger, Andreas

Todeschini, Lydia Rinnergschwentner, Steffi Haberl, Theresia Flatscher, Josef Kirchmair, Evelyn Entleitner und Moni Haberl. Die Premiere findet am Mittwoch, den 4. Mai um 20 Uhr statt. Weitere Termine: Am Sonntag, 8. Mai (Muttertagsvorstellung), Mittwoch, 11. Mai, Freitag, 13. Mai, Freitag, 20. Mai und Samstag, 21. Mai 2016 jeweils um 20 Uhr, im Volkshaus Wörgl.



GASTSTUBENBÜHNE WÖRGL SPIELT IM HERBST EINE KOMÖDIE

Die Gaststubenbühne Wörgl lud am 30. März 2016 zur Generalversammlung mit Neuwahl und gab einen Ausblick aufs kommende Theaterjahr. Nach einer Spielpause im Frühjahr mit Modernisierung der Theater Technik im Astnersaal geht's im Sommer los mit der Probenarbeit für die Herbstproduktion. Eine Komödie unter der Regie von Roswitha Mayrhofer – welche, wird nach einem Workshop mit den SpielerInnen festgelegt.

2015 brachte die Gaststubenbühne mit Floras Game unter der Regie von Helmuth A. Häusler und Bert Brechts Kleinbürgerhochzeit als Regie-Debüt von Anna Etselstorfer zwei erfolgreiche Produktionen auf die Bühne im Astnersaal, die von rund 1.200 Besuchern gesehen wurden. Ein Publikumerfolg wurde auch das gemeinsam mit der Kulturzone Wörgl und den Stadtwerken

durchgeführte Kurzfilmfestival, das heuer am 16. September 2016 seine dritte Auflage erleben soll.

Mit Unterstützung des Vereins gaben zudem zwei Ensemble-Mitglieder ihr Debüt mit ihrem eigenen kabarettistischen Jahresrückblick „Lost in Wörgl“: Stefan Peschta und Jürgen Chmela-Heiß sind übrigens schon wieder beim Sammeln von Wörgler Merk- und Denkwürdigkeiten, die sie zum Abschluss der Theatersaison wieder öffentlich aufführen werden. Bei der alle zwei Jahre stattfindenden Neuwahl des Vereinsvorstandes wurde Stuart Kugler einstimmig als Obmann bestätigt. Als Stellvertreter wurde Michael Zangerl gewählt, als Kassierin Susanne Vikoler, stellvertretend Anna Etselstorfer, als Schriftführer Stefan Peschta, stellvertretend Jürgen Chmela-Heiß. Bühnenmeister bleibt Otto Gartelgruber. Als

Rechnungsprüferinnen wurden Birgit Hermann-Kraft und Carmen Bichler bestellt. Wer ins Vereinsleben schnuppern will, kann zum „Gaststubenbühnen-Kino“ kommen, bei dem Videoaufzeichnungen gespielter Stücke gezeigt werden – das nächste Mal am 21. April 2016 um 19:30 Uhr im Gasthof Alte Post. Zu den Vereinsaktivitäten zählen weiters Theaterbesuche bei anderen Bühnen – 2015 u.a. in Prutz – sowie Fortbildungsveranstaltungen, heuer ist ein Workshop mit Konrad Hochgruber geplant.



Mehr wert, als sie kosten:

Dacia Modelle zahlen sich aus.

50/50 Finanzierung
für alle Dacia Modelle¹



Dacia Logan MCV ab
€ 8.290,-

Dacia Lodgy ab
€ 9.990,-

Dacia Dokker ab
€ 9.990,-

Dacia Sandero ab
€ 7.590,-

3 JAHRE
GARANTIE
ODER 100.000 KM

EUROTAX
Dacia - Die Marke mit dem
geringsten Wertverlust²

10 Jahre
DACIA
in Österreich

Dacia Duster
ab € 11.990,-

www.dacia.at

Alle Preise und Aktionen verstehen sich als unverb. empf. inkl. NoVA und Ust. zzgl. € 180,- netto Auslieferungspauschale. 1) 50/50 Kredit: Laufzeit 12 Monate. 50% des Fahrzeugpreises zu Vertragsbeginn, 50% nach 12 Monaten. Einmalige Einhebung der Bearbeitungsgebühr in Höhe von 2,5% vom Finanzierungsbetrag (minimal € 100,-/ maximal € 400,-) sowie Versicherungsprämie Restschuldversicherung (RSV Small) iHv 0,51% vom Finanzierungsbetrag zu Vertragsbeginn. Es gelten die Annahmerichtlinien der Versicherung. Fixer Sollzinssatz 0%, eff. Jahreszins 3,05%. Freibleibendes Angebot von Dacia Finance (RCI Banque SA Niederlassung Österreich), gültig bis auf Widerruf, bei allen teilnehmenden Dacia Partnern. Nur für Verbraucher. 2) Auf dem österreichischen Markt während der ersten 8 Jahre, in Euro gemessen. Basierend auf einer im Jänner 2016 von Eurotax durchgeführten Analyse. Gesamtverbrauch Dacia Palette von 3,5-7,5 l/100 km, CO₂-Emission 90-168 g/km, homologiert gemäß NEFZ. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.

DACIA
GRUPPE RENAULT

www.langebner.at

LANGEBNER GmbH

Innsbrucker Str. 63, 6300 Wörgl, Tel. 05332/72578
Zellerstraße 2, 6330 Kufstein, Tel. 05372/61990

TEAMS WORK.

Weil Erfolg nur im Miteinander entstehen kann.

Stein und Kies für Verkehrswege, Beton, Hausbau und Garten - wir beliefern und beraten Sie gerne bei Ihren kleineren und größeren Bauvorhaben.

www.strabag.com

Kieswerk Pinnersdorf, Pinnersdorf 16, 6300 Wörgl, Tel. +43 5332 750070



STRABAG
TEAMS WORK.



Eine kleine Tischmusik: von links: Christoph Steiner, Patrick Fuchs, Matthias Weiss, Hannes Breitenlechner

MITREISSENDES FRÜHJAHRSKONZERT DER BRUCKHÄUSLER BEGEISTERTE DAS PUBLIKUM

Obmann Martin Gasteiger durfte zahlreiche Ehrengäste und Blasmusikfreunde aus Nah und Fern im vollbesetzten Turnsaal der Volksschule Kirchbichl begrüßen. Durch den Abend führte gekonnt und mit Witz Bezirksjugendreferentin Gloria Marone.

Mit der schwungvollen Ouvertüre „Leichte Kavallerie“ eröffneten die Musikanten eindrucksvoll das heurige Frühjahrskonzert, als ein besonderer Höhepunkt folgte das „Concertino für Flöte“, vorgetragen von der hervorragenden Solistin Magdalena Weiss, begleitet von Bläserorchester und Klavier. Mit der Polka schnell „Auf der Jagd“ folgte traditionelle österreichische Musik aus der Strauß-Dynastie. In der rhythmisch anspruchsvollen Latin-Fantasy „El Camino Real“ wechselten sich schwungvolle und lyrische Elemente ab, ehe der festliche Rahmen des Frühjahrskonzertes für Auszeichnungen genutzt wurde.

Das Jungmusikerleistungsabzeichen erwarben im abgelaufenen Musikjahr: Sarah

Dissertori (Querflöte), Marco Prantner (Tenorhorn), Christina Rauter (Klarinette), Matthias Weiss (Tenorhorn) in Bronze, Sabine Spitzenstätter (Klarinette) in Silber und besonders hervorzuheben Martin Gasteiger (Waldhorn) in Gold. Herzlichen Glückwunsch für diese hervorragenden Leistungen.

Der erste Konzertteil wurde mit dem tschechischen „Marsch der Textilarbeiter“ abgeschlossen. „When Thunder Calls“ (wenn der Donner ruft) – mit diesem Opener betraten die Musikanten nach der Pause nach und nach die Konzertbühne und eröffneten, angeführt von den Schlagzeugern, selbstständig den 2. Konzertteil, Kapellmeister Hannes Ploner betrat erst später die Bühne und führte das Stück zum wuchtigen Finale. Der nun folgende Tango Argentino „Danzon Nr. 2“ brachte sowohl bei den Musikanten als auch den Zuhörern das Blut zum Wallen, man sah förmlich die südamerikanischen Tango- und Salsa-Tänzer vor sich. Eine lustige Note brachte unser Percussionsensemble mit dem Solo „Eine kleine

Tischmusik“ ins Konzert und wurde dafür auch mit vielen „Lachern“ belohnt. Die Filmmusik zu „Fluch der Karibik“ führte in einen anderen Teil der Welt und viele Szenen und Bilder aus dem weltberühmten Film wurden im Turnsaal der VS Kirchbichl bei den Konzertbesuchern wach. Mit dem Disco-Hit „Young Man“, gespielt mit einigen Soloteilen, verabschiedete sich die BMK Bruckhäusler und wurde für ihre Darbietungen und kleinen Showeinlagen (ein Schuss knallte und ein Plüschtier fiel von der Decke, die Piratenflagge wurde gehisst, die Schlagzeuger machten mit Kochlöffeln Rhythmus usw.) mit tosendem Applaus und vielen persönlichen Gratulationen belohnt.

Als Zugabe dirigierte Ehrenkapellmeister Alfred Kendlbacher den „Kaiserjägermarsch“. Sein besonderes Gespür für Musik und Gesang zeigte Kpm. Hannes Ploner wiederum im Abschlusstück „Gern ha'm tuat guat“, das eingeleitet von Weisenbläsern und dann dreistimmig gesungen vorgetragen wurde. Damit wurde der Konzertabend gefühlvoll abgerundet.



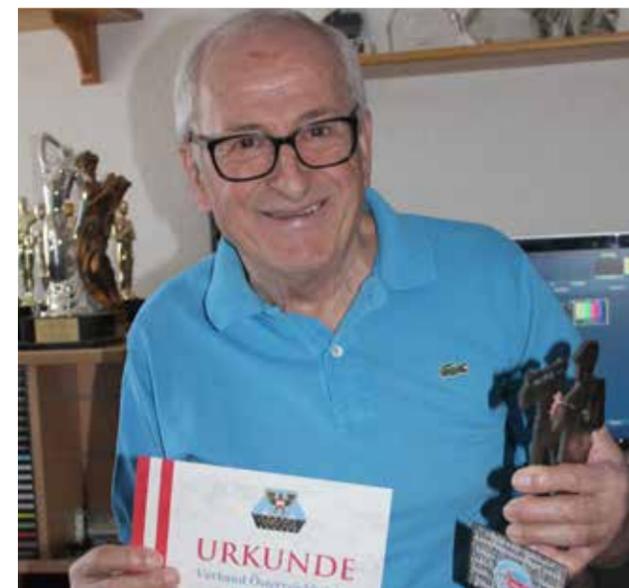
Solistin Magdalena Weiss



v.l.: Bgm. Herbert Rieder, Sarah Dissertori, Christina Hauser, Marco Prantner, Matthias Weiss, Sabine Spitzenstätter, Martin Gasteiger, Bgm. Hedi Wechner

SILBER FÜR FILMER EGON FRÜHWIRTH MIT DER DOKU „KINAESTHETICS“

Der Wörgler Filmer Egon Frühwirth holte bei der diesjährigen Landesmeisterschaft der Film Autoren für Tirol, Vorarlberg und Südtirol mit seinem Dokumentarfilm „Kinaesthetics“ eine Silbermedaille und ein Ticket zur Staatsmeisterschaft vom 4. bis 7. Mai 2016 in Fieberbrunn. Nach Stilllegung des Wörgler Filmclubs Wöfa startete Frühwirth für die Innsbrucker Filmamateure. Grund zum Jubeln hatte der Videoclub Kufstein: Walter Wegscheider holte mit seinem Film „Die Zuckerbande“ Gold und den Landesmeistertitel, Peter Schrettl mit „Eine Krippe bauen“ Silber, alle drei Filme gehen ebenfalls zur Staatsmeisterschaft. 35 Filme bewertete die Jury der Landesmeisterschaft, die vom Videoclub Zillertal in Stumm i.Z. am 1. und 2. April 2016 ausgerichtet wurde. Acht Clubs aus Tirol, Vorarlberg und Südtirol nahmen am Wettbewerb teil, namentlich der Videoclub Kufstein, der Filmclub Fieberbrunn, der Videoclub Zillertal, die Innsbrucker Filmamateure, aus Südtirol die Filmclubs von Bozen und Vinschgau und aus Vorarlberg „ogablick“ und der Filmclub Feldkirch. Egon Frühwirth drehte seine 15minütige Dokumentation über Kinaesthetics im Rehabilitationszentrum Bad Häring, wo diese Techniken der Bewegungs-Wahrnehmung mittels Kurs an das Pflegepersonal aller vier österreichischen Unfall-Reha-Häuser und Patienten des RZ Häring vermittelt wurden. Kinaesthetics – die Kunst oder Wissenschaft der Bewegungswahrnehmung optimiert Bewegungsabläufe. Die Anwendung bei durch Querschnittslähmung oder Amputation behinderten Menschen vermittelt diesen mehr Körperwahrnehmung, stärkt das Selbstvertrauen, erleichtert Bewegung und vergrößert auch den Bewegungsspielraum, was letztlich im Alltag Patienten und Pflegepersonal gleichermaßen hilft. Gelernt wird dabei von den natürlichen Bewegungsabläufen bei Kleinkindern. Alle Ergebnisse der Landesmeisterschaft gibt's online beim Videoclub Zillertal auf <http://videoclub-zillertal.jimdo.com/1m-ergebnisliste/Publikum> ist übrigens bei den Filmvorführungen herzlich willkommen, auch bei der Staatsmeisterschaft des Verbandes der österreichischen Film Autoren vom 4. bis 7. Mai im Festsaal Fieberbrunn. Aktuelle Details dazu gibt's auf <http://www.filmklub.at>



„Raum-Sharing-Konzept“

www.allinone.tirol

Therapeuten und Trainer im AllinOne Bewusstseinscenter:



Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei um selbstständig arbeitende Therapeuten handelt, welche sich in unseren Räumlichkeiten eingemietet haben.



KUNSTAKTION: EINE REISE DURCH DIE ZEIT DIE ENERGIEMETROPOLE IM WANDEL - HEIMAT.WOERGL.AT

Der Kunstverein ARTirol weist vom 27. bis 29. Mai auf die langfristigen architektonischen Veränderungen in Wörgl hin, der jüngsten Stadt Tirols, die nicht zuletzt durch die Zerstörung im Zweiten Weltkrieg, aber auch durch die Lage als Bahnknotenpunkt und durch wirtschaftliches Wachstum geprägt wurde.

Vom 27. bis 29. Mai zeigen alte Fotos aus dem Stadtarchiv, die auf Trägern direkt vor den aktuellen Gebäuden aufgestellt werden, die städtischen Entwicklungen. Mehr als ein stilles Beobachtungsobjekt soll das Projekt eine künstlerische, politische und kritische Auseinandersetzung mit Problemen und Themen vor Ort erreichen. Dazu gibt es in der Bahnhofstraße Begegnungstische, auf denen Besucherinnen und Besucher eingeladen sind, Platz zu nehmen, Erzählungen des Stadtarchivar und Wörgler Geschichtskundigen zu lauschen. Darüber hinaus legen zahlreiche Programmpunkte um die Aktion geschichtliches Zeugnis ab: Die KünstlerInnen des Kunstvereins ARTirol malen an-

hand von Fotos alte Ansichten und Gebäude von Wörgl und präsentieren ihre Acrylbilder in einer Vernissage mit Musik des Gitarrenquartetts Alexandra Pezzeri in der Galerie am Polylog am 27.05.2016 um 21:00 Uhr. Im Veranstaltungszentrum KOMMA werden am 28.05. ab 16:00 Uhr alte Schwarz-Weiß Filme des Wörgler Filmclubs mit Egon Frühwirth gezeigt – Aufnahmen, beginnend mit dem 2. Weltkrieg, von Festen, sportlichen Ereignissen und vom Bau bekannter Gebäude.

Die Fotoarbeiten, die die alten Fotos und ihre heutigen Gegenstücke auf Druck vergleichen, werden im Wörgler Seniorenheim mit einer Vernissage am 29.05.2016 um 15:00 Uhr gezeigt. Zudem wird Besucherinnen und Besuchern die neu geschaffene Homepage „heimat.woergl.at“ vorgestellt, die ca. 5000 alte Fotos, Wissenswertes und vieles mehr von Wörgl beinhaltet. Auch hier findet ein Geschichten- und Erinnerungsaustausch mit Filmbegleitung von Armin Oberhauser statt. Urbane

Entwicklung und Veränderungen des Stadtbilds sind Zeitgeschehnisse, denen im Projekt des Kunstvereins aktiv begegnet werden soll. Vergangenes und Altes, das in schätzender Erinnerung dennoch einem kritischen Zukunftsblick unterzogen wird. Die Gegenüberstellung von Altem und Neuem soll Denkprozesse anregen und Diskussionsbasis schaffen.

Alle Informationen finden Sie unter www.artirol.com oder www.energiemetropole.at



Franz Bode und Hans Gwiggner bei der Arbeit an der Homepage heimat.woergl.at



1. MAI DER STADTMUSIKKAPELLE WÖRGL

Auch heuer wieder zieht die Stadtmusikkapelle Wörgl traditionell zum 1. Mai wieder durch die Stadt und grüßt die Wörgler Bevölkerung mit einem musikalischen Ständchen. Folgende Wohnviertel werden besucht: **Freitag**, 29. April: Bereich Ferdinand-Raimund-Straße, Gießen; Lahntal,

Samstag: Vormittag: Bahnhofstraße, Zentrum; Nachmittag: Angather Weg Bereich Südtiroler Siedlung, Ladestraße; Madersbacherweg, Schönherrstraße, Aubachweg, Bruder-Willram-Straße, Innsbrucker Straße (incl Nebenstraßen), Michael-Pacher-Straße, Jakob-Prandtner-Straße, Augasse

Sonntag: Bereich Brixentalerstraße (incl Nebenstraßen), Friedensiedlung, inkl. Grömerweg, Sepp-Gangl-Straße; Wildschönauerstraße (incl Nebenstraßen), Vogelweiderstraße. Die Musikkapelle Wörgl bedankt sich im Voraus für Ihre finanzielle Unterstützung!

JUNGMUSIKERLEISTUNGSABZEICHEN FÜR JUNGMUSIKER DER STADTMUSIKKAPELLE WÖRGL

Die Jugendmusikgruppe der Stadtmusikkapelle Wörgl unternahm im Februar einen Ausflug ins Kaiserbad nach Ellmau. Man verbrachte dort einen unterhaltsamen Nachmittag und anschließend wurde noch eine Pizzeria besucht, wo man beim gemütlichen Beisammensein den Tag ausklingen ließ. Die Jugendkapelle Wörgl besteht zur Zeit aus 12 Musikern, die an der Landesmusikschule Wörgl ausgebildet werden. Bei der im letzten Jahr durchgeführten Prüfung für das Jungmusikerleistungsabzeichen konnten Sarah Fankhauser und Elena Gruber

{Abzeichen in Bronze) auf dem Saxophon und Tamara Gruber (Abzeichen in Silber) sowie Heidi Persterer (Abzeichen in Bronze) auf der Klarinette erfolgreich bestehen.



www.peugeot.at/#peugeot-professional

DIE PEUGEOT NUTZFAHRZEUGPALETTE EFFIZIENT IN JEDER FORM UND GRÖSSE

- Inkl. Bodenplatte «Würth» Multiplex, 12mm, Farbe grau, rutschfest¹⁾
- Inkl. Klimaanlage & Kommunikationspaket

PARTNER BUSINESS 1.6 HDI 75 PS
ab € 11.290,-¹⁾

EXPERT L1H1 90 PS
ab € 14.390,-^{1,2)}

BOXER 3300 L1H1 130 PS
ab € 17.990,-^{1,2)}

PEUGEOT IMPROVED TOTAL

1) Aktion gültig für Firmenkunden bei Kaufvertragsabschluss von 01.03. und Auslieferung bis 30.06.2016 bei allen teilnehmenden Händlerpartnern. Aktionspreis enthält Händlerbeteiligung und inkludiert bereits alle aktuell gültigen Aktionen sowie Prämien von Peugeot Austria GmbH. 2) Zusätzlich Tempomat, Außenspiegel elektr. verstell- und anklappbar. 3) Aktion "Bodenplatte" nur gültig auf die Modellreihen Peugeot Boxer und Expert. Unverb. empf., nicht kartell. Richtpr. in € exkl. MwSt. Details zur Aktion bei Ihrem Peugeot Verkaufsberater. Symbolfotos.

MOTION & EMOTION

FUCHS
Clever rund um's Auto

Brixentaler Straße 8, A-6305 Itter
tel 05335/2191-0, www.autofuchs.at

Auto-Aicher
Hütte 13
6345 Kössen
05375-6249

Autohaus Alpbachtal
Reither Anger 21
6235 Reith im
Alpbachtal
Tel. 05337-63708

Obholzer KG
Salzburger Str. 8
6382 Kirchdorf
05352-63166

Autoforum
Inh. Ralph Mairhofer
Zellerberg 2
6330 Kufstein
05372-64260

Georg Winkler
Dorfstraße 70
6384 Waidring
05353-5307

Autohaus Goidinger GmbH
Gewerbepark 2
A-6460 Imst
05412-66000

BERÜHRENDES THEATER MIT TIEFGANG: „NACHT, MUTTER“

Wie weit geht selbstbestimmtes Leben? Umfasst es auch das Recht, sich das Leben zu nehmen? Und wie reagiert eine Mutter auf den angekündigten Selbstmord ihres Kindes? Berührende, intensive Theaterabende, die unter die Haut gehen und lange nachwirken, brachten die beiden großartigen Darstellerinnen Bettina Gründhammer und Renate Reislgl unter der Regie von Wörgls Theater-Doyenne Irene Turin mit der „Theater-unter-Land“-Produktion des Dramas „Nacht, Mutter“ von Marsha Norman im April 2016 auf die Blackbox-Bühne im Komma Wörgl.

Häkelzeug, Manikür-Box, Süßigkeiten – alles liegt bereit für einen gemütlichen Samstagabend daheim mit ihrer Tochter Jessie, auf den sich Mutter Thelma freut. Die beiden Frauen leben seit Jahren nebeneinander im gleichen Haushalt. Doch dieser Abend, den das Publikum in Echtzeit miterlebt, ändert alles: Als Jessie ihren längst gefassten Entschluss „Ich bringe mich heute um“ mitteilt, fällt

Thelma aus allen Wolken. Die Frage nach dem Warum zerbröckelt das Familiendyll, bringt dunkle Familiengeheimnisse, Entfremdung und Sprachlosigkeit ans Licht, zeigt Abgründe und Verzweiflung auf, aber auch Hoffnungen. Der Mutter-Tochter-Zweikampf, das Ringen um Argumente bleibt spannend bis zur letzten Minute. Hat Jessie auch den Mut zum Leben, wenn sie den Mut aufbringt, sich umzubringen? Thelma lässt nichts unversucht, was durchaus auch in komische



Starkes Stück, starkes Team – v.l. Renate Reislgl, Regisseurin Irene Turin und Bettina Gründhammer

Momente mündet und Ironie und Sarkasmus hervorbringt.

Bettina Gründhammer und Renate Reislgl meistern die anspruchsvollen Rollen mit Bravour und zeichnen die Charaktere mit großer Glaubwürdigkeit. Nichts Aufgesetztes, Übertriebenes – und gerade dieser Realismus sorgt für Gänsehaut, durchbricht die Schranken zwischen Bühne und Publikum. „Nacht, Mutter“ ist die dritte Produktion von Irene Turins Theaterinitiative „Theater unter Land“, das sich nach längerer Pause neu formiert hat und sich als dritte Theaterschiene in Wörgl versteht. Turin:

„Ziel unserer Theaterarbeit ist es, Aktuelles aufzugreifen und Themen auf die Bühne zu bringen, die in unserer Alltags-Behaglichkeit nicht vorkommen (dürfen).“ Die beeindruckende Umsetzung von „Nacht, Mutter“ lässt jedenfalls Vorfreude auf weitere Produktionen aufkommen.



ROCK'N INDIE VOL.II

Rock'n Indie Vol. II bietet zum zweiten Mal jungen Bands aus der Umgebung die Möglichkeit, vor Publikum für Stimmung zu sorgen.

Am Freitag, 6. Mai 2016, verwandelt sich die Kegelbahn des Hotels Linde in die Bühne, die ab 20:30 Uhr von den 3 Bands, die unter Beweis stellen, dass gute Musik nicht von

weit weg kommen muss. Barstool Tune aus Breitenbach beginnen mit Folk und Bluesrock, anschließend rocken The Groundhog Experience aus Reith/Brandenberg.

Die Indie und Alternative Rockband Vorfreude macht ihrem Namen alle Ehre und überzeugt mit Eigenkompositionen ebenso wie mit Cover Hits. In der Playlist des

Rock'n Indie Vol. II fehlt auch der inoffizielle EM-Song für die österreichische Fußballnationalmannschaft nicht. Für beste Stimmung ist gesorgt!

Wo: Kegelbahn, Hotel Linde in Wörgl
Wann: Freitag, 06.05.2016
Beginn: 20:30 Uhr
Eintritt: 6 Euro

ANMELDESCHLUSS 34. WÖRGLER STADTFEST

Bereits zum 34. Mal wird das Stadtfest in der Wörgler Innenstadt am 09. Juli 2016 zelebriert. Um 14 Uhr fällt der Startschuss und die Bahnhofstraße wird durch den traditionellen Bieranstich bei der Bühne vor dem Stadtamt eröffnet.

Das Unterhaltungsangebot ist bewusst breit gefächert, um den verschiedenen Ansprüchen der Wörgler und der anderen Besucher gerecht zu werden. Mit drei Bühnen, auf denen insgesamt 10 lokale, nationale und internationale Bands aufspielen, wird bis spät in die Nacht Programm vom Feinsten geboten. Zahlreiche Attraktionen, von Bungee-

Trampolin und Free Fall Tower über Crazy Wave bis hin zum Round Up, bieten für jede Altersgruppe genau das Richtige.

Auch die Kleinsten kommen mit einer eigens eingerichteten Kinderstraße nicht zu kurz. Eine große Hüpfburg und vieles mehr lassen Kinderherzen höher schlagen.

Über 50 Vereine präsentieren sich auf dem Fest für die ganze Familie – und ziehen mehr als 10.000 Besucher an, um mit ihren innovativen Ideen und Köstlichkeiten zu beeindrucken. Lassen Sie sich in der längsten Schmankerlstraße

Tirols verwöhnen und erleben Sie eine Geschmacksexplosion!



Sommer in seiner schönsten Form: Das Wörgler Stadtfest

ANMELDESCHLUSS FÜR VEREINE IST DER 30. APRIL 2016. Berücksichtigt werden Anmeldungen, die

bis zu diesem Datum an service@energiemetropole.at eingelangt sind oder im Büro des Wörgler Stadtmarketings abgegeben

wurden. Informationen und Anmeldeformulare finden Sie auf www.woerglerstadtfest.at.

1. WÖRGLER KUNST- UND KREATIVMARKT LOCKTE ZAHLREICHE GÄSTE

Zu aller Zufriedenheit ging der 1. Kunst- und Kreativmarkt im VZ Komma Wörgl über die Bühne bzw. über die Bühnen, denn auf allen 3 Stockwerken konnten über 50 Ausstellerinnen und Aussteller ihre selbstgemachten Kunsthandwerkswaren anbieten. Diese wurden liebend gern von

den weit über 1000 Besucherinnen und Besuchern angenommen. Von 13 bis 15 Uhr war es „wie am Tollwood, kaum ein Durchkommen“, meinte eine Besucherin. Danach verteilte sich alles und lud zum gemütlichen Shopping sowie zum Ausprobieren veganer Gerichte ein. Ab

20 Uhr rundete DJ The Waz Experience die letzten Stunden noch mit coolem Sound ab. Nach diesem ersten erfolgreichen Markt soll bereits im Herbst 2016 der 2. Kunst- und Kreativmarkt stattfinden. An Kleinigkeiten wird gefeilt – so dauert der Markt in der zweiten Runde bis 21 Uhr, anstatt bis 24 Uhr.

WÖRGLER KULTURSTAMMTISCH GEHT WEITER

Wörgls neue Kulturreferentin Mag. Gabi Madersbacher lädt am Donnerstag, 28. April 2016, zum Wörgler Kulturstammtisch in die Galerie am Polylog und führt damit die von ihrem Vorgänger Mag. Johannes

Puchleitner eingeführten vierteljährlichen Vernetzungstreffen der Kulturszene fort, zu der alle VertreterInnen von Kulturvereinen ebenso eingeladen sind wie Kultur-Interessierte. Im Mittelpunkt des ersten

Treffens der neuen Gemeinderatsperiode steht gegenseitiges Kennenlernen von Kulturschaffenden und Kulturausschuss sowie Wünsche an den neuen Gemeinderat. Beginn ist um 20 Uhr.

Entdecken Sie
ein neues
Grillerlebnis!

Auch perfekt zum
Smoken, Brot und
Pizza backen.



Big
Green
Egg

Schauen Sie doch mal bei uns im C&C vorbei und lassen Sie sich von unseren Mitarbeitern beraten.

www.biggreenegg.at

eurogast
Riedhart

Riedhart Handels GmbH
Innsbrucker Straße 96, 6300 Wörgl
05332/72106-48

KOMMA

DO, 05. MAI 2016
20 UHR

RANDY HANSEN

Seit Jimi Hendrix' Tod 1970 gab es immer wieder Musiker, die versuchten, seine Musik so identisch wie möglich zu interpretieren. Doch so richtig gelang es wohl keinem – aus welchen Gründen auch immer, sowohl die musikalischen als auch die showmäßigen Charakteristika erfolgreich darzubieten. Seit den 80ern aber gibt es da jemanden, der überraschenderweise tatsächlich in der Lage ist, Jimi's Original Gitarrensounds verblüffend exakt nachzuempfinden: RANDY HANSEN.

TERMINE & VORSCHAU
Telefon 05332/75505
info@komma.at
www.komma.at



SA, 07. MAI 2016
20 UHR

MARKUS KOSCHUH

„AUTsch! - Österreich dreht auf“

Mit „AUTsch! - Österreich dreht auf“ wird ein neues Fernsehformat das Licht der Welt erblicken. Nehmen Sie Platz und seien Sie live dabei, wenn das Schweigen ein Ende hat. Denn jetzt spricht das Volk!

Ein engagierter Entertainer revolutioniert die Medien. Zumindest träumt er davon, denn eigentlich hat die Show noch keinen Sendeplatz. Und auch kein Aufnahmestudio. Deshalb wird die erste Version in einem kleinen Keller gedreht. Was den Welterfolg nicht aufhalten wird, denn Bill Gates fing schließlich auch in einer Garage an.

Der Kabarettist Markus Koschuh spricht, imitiert, parodiert und singt sich in seinem neuen Programm lustvoll über den Abgrund der österreichischen Seele hinweg. Getreu dem Motto: Du, glückliches Österreich, raunze!



DO, 12. MAI 2016
20 UHR

HANNES RINGLSTETTER

„SOLO+“

Da isser wieder der Ringlstetter. Der Hannes. Da sitzt er. Auf der Bühne. Seinem Wohnzimmer. Mitte 40 isser mittlerweile. Aber er spielt, lacht und erzählt immer noch wie ein Lausbub, und schüttelt dann als selbstverständlich reflektierter Erwachsener den Kopf über den eigenen Blödsinn, den er gerade ins Publikum gepfeffert hat.

In seinem Programm SOLO+ merkt man schon nach den ersten Minuten: Authentischer, purer, ehrlicher, musikalischer und gleichzeitig offener für den spontanen Moment hat man diesen Querdenker und Bühnenarbeiter nie erlebt. Kein Abend wie der andere, kein Abend so wie dieser.



FR, 27. MAI 2016
20 UHR

CORE IS NOT DEAD YET!

recurrent pain - trust a few -
deadtime stories - just business

Der elektronischen Musik und dem Kommerzgetöse zum Trotz setzt die angehende „... NOT DEAD YET“-Serie in 4 unterschiedlichen Genres auf „echte“, handgemachte Musik! In den Ausführungen Rock/Grunge - Punk - Hardcore und Metal in all seinen Facetten.

Lokal Hero's! Es benötigt nicht immer internationale Headliner, wir setzen vor allem auf heimische Bands und möchten diese Regionalität auch fördern. So soll bei jedem Event nach Möglichkeit eine Newcomer Band, eingespielte „Althasen“ und aber auch eine Band aus Deutschland, Italien oder dem östlichen Teil Österreichs gastieren.
www.notdeadyet.at



DO, 02. JUNI 2016
20 UHR

LUIS AUS SÜDTIROL

„Oschpele“

Eingefleischte Fans vom Luis aus Südtirol wissen bereits, dass der Ausdruck „Oschpele!“ in Luis' Wortschatz tief verankert ist und als einer der emotional vielseitigsten Begriffe der Südtiroler Sprache bei ihm besonders häufig zur Verwendung kommt. Es ist also höchst an der Zeit, den Ausdruck genauer unter die Lupe zu nehmen.

RECHTZEITIG KARTEN SICHERN!



DI, 07. JUNI 2016
20 UHR

MARC HALLER

„Erwin aus der Schweiz“

In der ORF TV Show „Die Große Comedy Chance“ beeindruckt Erwin, alias Marc Haller, die Fachjury derart, dass sie ihn mittels Jury Joker direkt ins Finale katapultiert. Über Nacht gilt er als Shooting Star in Österreich. Es folgten unter anderem Gastauftritte in Josef Haders Programm Hader spielt Hader.

Comedy and Magic heißt das Konzept, mit dem die schon jetzt kultverdächtige Figur Erwin das Publikum zum Lachen und Staunen bringt. Das herzerweichende Schweizer Idiom und die überraschenden Zauberkunststücke, die Erwin wie zufällig zu passieren scheinen, tragen zu der liebenswerten Komik der Show bei.



DO, 09. JUNI 2016
20 UHR

ANTI FLAG

& Local Support



ANTI FLAG ist eine 1993 gegründete US-amerikanische Punkrock-Band aus Pittsburgh. Ihre Musik wird dominiert von kurzen, energischen Punksongs, dominanten Basslines und starken, melodischen Hooklines mit sing-along Garantie. Dabei nimmt sich die Band bis heute kein Blatt vor den Mund: Seite an Seite mit Minderheiten setzen sie sich für die Rechte von Schwulen und Lesben ein, traten für Menschen- und Tierrechte ein. 2015 erschien ihr aktuelles Album „American Spring“.

TICKETS BEI ALLEN RAIFFEISENBANKEN TIROLS, BEI ALLEN OETICKET.COM- VORVERKAUFSSTELLEN, IM VZ KOMMA WÖRGL, BEI BÜCHER ZANGERL WÖRGL (SALZBURGER STRASSE & M4 WÖRGL) & ALS PRINT@HOME TICKET AUF WWW.KOMMA.AT

Fr. 29.04.2016
20 Uhr

MULO FRANCEL & DIE ABENTEUERER
Archaisch... ungewöhnlich... intensiv
VVK 19,- zzgl. Geb. / AK 22,-
Veranstalter: Verein Nischenklänge

Sa. 30.04.2016
19:30 Uhr

BENEFIZVORTRAG ÜBER DEN
JAKOWSWEG
VVK 10,- zzgl. Geb. / AK 12,-
Veranstalter: Christian „Jovi“ Zangerl

Do. 05.05.2016
20 Uhr

RANDY HANSEN

VVK 22,50/ AK 26,-/ Mitgl. 19,-

Sa. 07.05.2016
20 Uhr

MARKUS KOSCHUH

„AUTsch! - Österreich dreht auf“
VVK 16,-/ AK 18,-/ Mitgl. 12,-

Do. 12.05.2016
20 Uhr

HANNES RINGLSTETTER

„SOLO+“
VVK 19,-/ AK 22,-/ Mitgl. 15,-

Fr. 20.05.2016
20 Uhr

SOLSTAFIR
VVK 25,- zzgl. Geb. / AK 30,-
Veranstalter: Moritz Wagner

Sa. 21.05.2016
20 Uhr

BARBARA BALLDINI

„Verkehrstauglich“
VVK 28,- / AK 30,-
Veranstalter: Baldini

Fr. 27.05.2016
20 Uhr

CORE IS NOT DEAD YET!
RECURRENT PAIN · TRUST A FEW ·
DEADTIME STORIES · JUST BUSINESS-
VVK 10,-/ AK 12,-/ Mitgl. 9,-

Do. 02.06.2016
20 Uhr

LUIS AUS SÜDTIROL
„Oschpele“
VVK 27,-/ AK 28,-/ Mitgl. 23,-

Sa. 04.06.2016
20 Uhr

PAUL MEEK
Vortrag und medialer Abend
Eintrittspreis € 35,- (Vortrag & medialer Abend)
Veranstalter: Markus Holzer

Di. 07.06.2016
20 Uhr

MARC HALLER
„Erwin aus der Schweiz“
VVK 18,-/ AK 20,-/ Mitgl. 14,-

Do. 09.06.2016
20 Uhr

ANTI FLAG
& Local Support
VVK 25,-/ AK 27,-/ Mitgl. 20,-

Wöchentliche Termine im Komma:

Montag: Seniorenturnen | Zumba mit Anja Masin 0699/11 66 5337
Mittwoch: Tanzschule Brugger 05353/ 5404

VORSCHAU HERBST



So, 18.09.2016 · AXEL RUDI PELL „Game of Sins Tour“

Do, 20.10.2016 · NINA HARTMANN „Match me if you can“



Do, 01.12.2016 · ROLAND DÜRINGER „Weltfremd?“

AUFRÜTTELNDE AUSSTELLUNG IN DER SCHULE: DARK EARTH – BLACK STARS VON „REINART“

Keine leichte Kost serviert der Wörgler Autodidakt Reinhard „ReinArt“ Atzl mit seiner Ausstellung „dark earth – black stars“ in der Bundesfachschule für wirtschaftliche Berufe mit Aufbaulehrgang in Wörgl, deren Eröffnung am 7. April 2016 auf großes Publikumsinteresse traf. Düstere Themen wie Krieg, Umweltzerstörung, Ausbeutung und Vertreibung dominieren in seinen Bildern und Skulpturen.



„Reinhard Atzls Werke regen zum Nachdenken an“, erklärte Direktorin Prof. Mag. Anita Aufschnaiter, die mit Kunstausstellungen in der Schule eine bereits lieb gewordene Tradition fortsetzt und darin einen Brückenschlag zum Ausbildungsschwer-

punkt Kreativität sieht. Diese stellen auch die SchülerInnen immer wieder unter Beweis, auch für außerschulische Projekte wie jüngst bei der Fertigung der Bausteine für Elisabeth Cerwenkas Hilfsprojekt „Grenzenlos helfen“. Werdegang und Arbeiten Reinhard Atzls stellte Wörgls neue Kulturreferentin Mag. Gabriela Madersbacher vor. Atzl, 1961 in Klagenfurt geboren, verbrachte seine Kindheit in Brandenburg und lebt jetzt in Wörgl. Seine künstlerische Karriere startete er als Autodidakt mit Ausstellungen ab 1980. Titel wie „Frühbeetkultur“ oder „Die Wut des Schaffens“ und sein Faible für Treibholz seit 2007 sind Wegmarken seiner Entwicklung, in der die Beschäftigung mit Natur und Mensch immer eine Rolle spielte. So ist in seiner Ausstellung dark earth – black stars der Krieg in Syrien ebenso gegenwärtig wie das Schicksal der Kinder Afrikas, das strahlende Fukushima ebenso wie die Vergewaltigung der Erde durch Fracking. „Kunst legt die Finger in die Wunden, rüttelt auf, zeigt die Probleme der Zeit – aber auch die Schönheit“, so Madersbacher,

bezugnehmend auf hoffnungsvollere Bilder, die ebenso in der Ausstellung zu finden sind. Die schönen Seiten des Lebens feiern – das ermöglichte das Rahmenprogramm der Vernissage. Das Duo „Lei2“ Sabine und Luggi Lorenz aus Götzens vermittelten mit Gesang, Gitarre, Mundharmonika und Percussion die Harmonie des Universums und kulinarisch wurden die Gäste vom Praxisteam der BFW mit einem „flying buffet“ verwöhnt. Die Ausstellung in der Schule ist noch bis 10. Juni 2016 an Schultagen von Mo-Fr von 8 bis 16 Uhr zu besichtigen.



v.l. Dir. Anita Aufschnaiter, Reinhard Atzl und Wörgls neue Kulturreferentin Mag. Gabi Madersbacher.

BERUFSORIENTIERUNG LIVE FÜR DIE NMS2 - 18 LEHRBERUFE AUF EINEN STREICH

Die Schüler der NMS 2 Wörgl informierten sich beim Berufsfestival der Wirtschaftskammer Kufstein.

Mit welchem Beruf möchte ich später mein Geld verdienen? Welche Richtung passt am besten zu mir? Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es? Antworten auf diese und ähnliche Fragen bieten einerseits der Berufsorientierungsunterricht und andererseits die Kontaktaufnahme zu Lehrbetrieben.

Fachlehrerin Maria Wagner berät seit über 15 Jahren Schüler bei der Schul- und Berufswahl: „Wer seinen Wunschberuf ergreift, ist engagierter und erfolgreicher am Arbeitsplatz.“ Klassenvorstand Daniel Aniser weiß, dass Veranstaltungen dieser Art den Entscheidungsprozess für Schüler und auch Eltern unterstützen.

„Das Berufsfestival in Kufstein und der anschließende Elternabend in Kundl waren perfekt organisiert, das positive Echo spricht für sich.“ Demnächst finden wei-

tere Stationen auf dem Weg zur richtigen Berufswahl statt: Berufs-Safari vom WIFI, Betriebsbesichtigungen und drei Schnuppertage in Firmen.



Die Schüler Marco, Julian und Fabio bauen unter Anleitung der Profis von Rieder Bau eine Mauer.

VERLÄNGERTE ÖFFNUNGSZEITEN!

Mo+Di 12.00 - 20.00
Mi+Do 10.00 - 18.00

☎ 05332/20702
NEU! Online Terminbuchung

DR. MED. UNIV.
MANUELA STRASSER-SCHRATTENTHALER
FACHÄRZTIN FÜR AUGENHEILKUNDE UND OPTOMETRIE

WAHLÄRZTIN Bahnhofstraße 8 | 6300 Wörgl TEL. 05332/20702
WEB www.augenaerztin-woergl.at TERMIN nach Vereinbarung

die mühle
STEAKHOUSE • SPARERIPS • BURGER
WÖRGL

NEUERÖFFNUNG
am 02.05.2016

Wir laden Sie recht herzlich zu unserer großen Eröffnungsfeier ein!

Salzburger Straße 42 • 6300 Wörgl
Tel. 0676 / 54 05 730

Öffnungszeiten:
DI-SO: 10:00-14:00 Uhr / 17:00-23:00 Uhr
MO: Ruhetag

I hea di
mit'n Miller Hörsystem

6 WOCHEN
KOSTENLOS PROBETRAGEN!
*alle Marken zum besten Preis

MILLER UNITED OPTICS
AUSTRIA

Tiroler Familienbetrieb Innsbruck · Hall · Telfs · Imst · Schwaz · Wörgl

**GLASTRENN-
WÄNDE**

SPECTRA
SPECTRA

GLASEREI / GLASSCHLEIFEREI
INNSBRUCKERSTRASSE 70 • 6300 WÖRGL • TEL. 05332/72518
• SPECTRA@AON.AT • WWW.SPECTRA-GLAS.COM

SO EIN „GEPIEPSE“ IM PFARRKINDERGARTEN

Vier Wochen vor den Osterferien haben die Kinder der „Dschungelgruppe“ 29 Eier in einen Brutkasten gelegt und warteten danach 21 Tage auf tierischen Nachwuchs.

Natürlich musste der Brutkasten jeden Tag gelüftet werden und auch die Temperatur musste passen – tägliche Kontrolle war wichtig. Pünktlich eine Woche vor den

Osterferien war es dann soweit. 16 Küken „picksten“ sich den Weg aus dem Ei frei und schlüpften zur Freude der Kinder und Erwachsenen aus. Die „Dschungelbande“ möchte sich herzlich bei Traudi und Manfred Hirzinger bedanken, die nicht nur den Brutkasten zur Verfügung stellten, sondern auch die Eier und alles, was man sonst noch als „Ersatzhühnermutter“ braucht.



© Pfarrkindergarten Wörgl

FLOHMARKT UNTER DEM MOTTO „INDIANERFEST“

Die Montessori-Schule Wörgl veranstaltet am Samstag, 21. Mai 2016, von 14-17 Uhr in ihren Räumlichkeiten, Angather Weg 14, einen Flohmarkt. Mit dabei diverse Artikel rund um Haushalt, Spiele, Kleidung etc. sowie eine große Auswahl an Büchern – Romane, Krimis, Kinderbücher, antiquarische Bücher, viele Sachbücher und einiges mehr, vieles davon wie neu und sehr hochwertig. Einfach vorbei kommen und nach Schnäppchen schmökern! Neu ist diesmaleingroßes Kinderrahmenprogramm, das bei Schönwetter im Garten, ansonsten

in den Schulräumlichkeiten stattfindet. Verschiedenste Spiel- und Bastelstationen stehen unter dem Motto „Indianerfest“, mit dabei auch ein Lagerfeuer mit Steckerlbrot, Würstl und Marshmallows zum Grillen.

Während die Kinder basteln und spielen, können die Eltern in Ruhe beim Flohmarkt schmökern und Kaffee und Kuchen genießen. Für Speis und Trank ist jedenfalls gesorgt – Kuchen kann auch nach Hause mitgenommen werden.

Der Erlös des Flohmarktes wird für den Kauf

von Montessori-Material für den Unterricht verwendet. Die Montessori-Schule Wörgl freut sich auf zahlreichen Besuch!



© Montessori-Schule Wörgl

AUSFLUG DER MONTESSORI-SCHULE IN DIE LANDESHAUPTSTADT

Die Schulkinder der Montessori-Schule Wörgl unternahmen Anfang März mit ihren Lehrpersonen einen Ausflug nach Innsbruck. Vom Wörgler Bahnhof ging es mit dem Railjet nach Innsbruck und von dort zu Fuß ins Tiroler Landestheater. Das Tiroler Symphonieorchester gab ein Schuljugendkonzert mit dem Titel „Karneval der Tiere“ von Camille Saint-Saens, dem die Kinder begeistert zuhörten. So konnten sie viele Instrumente live auf einer großen Bühne erleben.

die Kinder sehr erstaunt über die vielen originalen Ausstellungsstücke und deren historische Bedeutung waren. In der Schule wird gerade am Thema „Andreas Hofer und der Tiroler Freiheitskampf“ gearbeitet und so war für die Schulkinder nicht nur das Museum, sondern auch der anschließende Besuch in der Hofkirche – bekannt auch als „Schwarze-Manda-Kirche“ – sehr interessant. Gespannt lauschten sie den Erzählungen der Lehrpersonen und standen staunend vor dem Grabmal Andreas Hofers. Auch die riesige Grabstätte von Kaiser Maximilian beeindruckte sie sehr. Der Ausflug nach Innsbruck war

ein sehr interessanter und erlebnisreicher Tag für die Kinder, die sich schon wieder auf weitere Erkundungstouren freuen.



© Montessori-Schule Wörgl

5weg oder **Schülerhilfe!**
Das Original. Seit 1974.

Geld zurück!

Immer für Sie & Ihr Kind da - für alle Schulklassen und alle Fächer von der Volksschule bis zur Matura!

Rechtzeitig aktiv werden:
Intensives und gezieltes Training für die Zentralmatura!

1Sondertarif: nur in teilnehmenden Schülerhilfen; alle Tarifbedingungen auf www.schuelerhilfe.at/ueberuns/sondertarif/

WÖRGL, Speckbacherstr. 8, 05332 / 77951
SCHWAZ, Münchner Str. 48, 05242 / 61077
INNSBRUCK, Salurner Str. 18, 0512 / 570557

TELFS, Obermarktstr. 2, 05262 / 63376
HALL, Stadtgraben 1, 05223 / 52737

WWW.SCHUELERHILFE.AT

VIELE NEUE BÜCHER

Bilderbücher, Kinder- und Jugendbücher, Romane und Sachbücher
ZEITSCHRIFTEN

Geöffnet: MO+DO 15 bis 19 Uhr,
Tel. 05332-74146-17
Nach Vereinbarung:
Tel. 0699-12005930
obw@snw.at
www.woergl.bvoe.at

BÜCHEREI WÖRGL
ÖFFENTLICHE TAGUNGSHAUS

6300 WÖRGL · BRIXENTALERSTR. 5



v.l. Prof. Mag. Patrizia Leimer, Jan Bronauer, Bianca Bichler, Direktorin Mag. Sigrid Steiner, Elisabeth Mair, Ali Ciftci, Prof. Mag. Kathrin Hölzl



v.l. Jan Bronauer, Bianca Bichler, Direktorin Mag. Sigrid Steiner, Elisabeth Mair, Ali Ciftci

BHAK/BHAS WÖRGL - PREISE BEIM LANDES-FREMDSPRACHENBEWERB

Die eindrucksvolle Siegesserie der letzten Jahre setzt sich fort: Schüler/innen der BHAK/BHAS Wörgl brillierten auch beim diesjährigen Landes-Fremdsprachenbewerb in Innsbruck. Bei den einsprachigen Bewerbungen gab es gleich zwei Goldene: Jan Bronauer (5AK) sicherte sich mit seiner Redegewandtheit den Sieg in Französisch, Ali Ciftci (5BK) überzeugte in Spanisch und ging als Sieger hervor. Aber damit nicht genug: Elisabeth Mair (5BK)

belegte in Italienisch den ausgezeichneten dritten Platz! Beim äußerst anspruchsvollen bilingualen Bewerb Englisch-Spanisch beeindruckte Bianca Bichler (5AK) die Jury mit ihrer Souveränität, zwischen den beiden Sprachen hin- und herzuwechseln. Sie wird als Siegerin das Land Tirol am 12. April 2016 beim Bundes-Fremdsprachenbewerb in Linz vertreten! Hervorzuheben ist auch die gute Leistung von Thomas Stiegler. Obwohl er erst den 4. Jahrgang der HAK

besucht, belegte er in der Kombination Französisch-Englisch den vierten Platz. Diesen Schüler/innen ist es zu verdanken, dass der heuer erstmals verliehene Preis für die „Beste Schule Tirols beim Landes-Fremdsprachenbewerb der BMHS“ an die BHAK/BHAS Wörgl ging. Frau Direktor Mag. Sigrid Steiner und ihr engagiertes Lehrerteam sind sehr stolz auf die Schüler/innen und freuen sich mit ihnen über die hervorragenden Leistungen.

SPORTMITTELSCHULE HOLT SICH VOLLEYBALLLANDESMEISTERTITEL

Die SMS Wörgl schafft bei den Burschen die Titelverteidigung bei den Uniqa Schoolchampionships, der Schülerliga im Volleyball, und darf als Tiroler Vertreter zu den Bundesmeisterschaften nach Amstetten vom 12. bis 15. April.

Aber auch das weibliche Schülerligateam der SMS Wörgl konnte an die Erfolge im Vorjahr anschließen. Ohne eine einzige Niederlage erreichte das Team um Mannschaftsführerin Jasmin Laiminger das Vorrunde-Finale. Das Match um den Gruppensieg gegen das Akademische Gymnasium Innsbruck entwickelte sich zu einem Thriller. Endstand 13:15, was gleichzeitig den 2. Gruppenrang bedeutete. Eine Woche später dann der große Showdown im Landesfinale in Telfs. Im Halbfinale wartete der Angstgegner und Seriensieger NMS Umhausen, die dem Team von Trainer Harald Schörghofer wenig Chancen ließ. Im kleinen Finale wartete

mit der NMS Neustift kein unbekannter Gegner. Am Hauptfeld spielend, war jetzt die Rollenverteilung umgekehrt. Die SMS Wörgl war die klar spielstärkere Mannschaft und holte sich zum dritten Mal die Bronzemedaille. Überraschend dann das Finale. Die NMS Umhausen verlor gegen das Akademische Gymnasium Innsbruck. Beide Teams werden jedoch bei den Bundesmeisterschaften in Telfs Anfang Mai wieder im Einsatz sein. 17 Schulteams nahmen im A-Bewerb teil. Das Ergebnis: 1. Platz: AGI, 2. Platz: NMS Umhausen, 3. Platz: SMS Wörgl, 4. Platz: NMS Neustift



© SMS Wörgl

© SMS Wörgl

**AUTOSPENGLEREI
AUTOLACKIERUNG
INDUSTRIELACKIERUNG
...ALLER MARKEN!**

KAROSSERIE & LACK EMBACHER

www.karosserie-embacher.at

+43 5338 7366 | INFO@KAROSSERIE-EMBACHER.AT
KAROSSERIE & LACK EMBACHER | LUNA 43 | 6250 KUNDL

STANDOX

TIROLER MEISTERSCHAFT: MEDAILLENREGEN FÜR DEN SCHWIMMCLUB

Am 27. und 28. Februar 2016 fanden die Tiroler Hallenmeisterschaften im Schwimmen statt. Auch heuer schwammen die Kinder und Jugendlichen des Schwimmclub Wörgl mit vielen Bestzeiten erfolgreich zu einigen Qualifikationen für die Österreichische Meisterschaft und vielen, vielen Medaillen.

Alle Schwimmerinnen und Schwimmer zeigten sehr gute Leistungen und konnten sich im starken Tiroler Feld behaupten. Über Medaillengewinne können sich Pascal Lebeda (2. Platz 100m Schmetterling, 3. Platz 100m Freistil, 100m Rücken, 100m Brust, 200m Lagen), Karoline Granbacher (3. Platz 100m Lagen), Lea Schwöllnbach

(2. Platz 100m Freistil, 100m Rücken), Freistil), Therese Feuersinger (2. Platz 800m Freistil), Sebastian Feiersinger (1. Platz 400m Freistil), Kira Reid (2. Platz 100m Brust, 200m Lagen, 3. Platz 400m freuen).



WÖRGLER SCHWIMM-NACHWUCHS STAND MEHRFACH AM STOCKERL BEI DER ÖSTERREICHISCHEN NACHWUCHSMEISTERSCHAFT 2016

Vom 11. bis 13. März 2016 fanden die Österreichischen Nachwuchsmeisterschaften im Schwimmen in Wiener Neustadt statt.

Fünf Wörgler Schwimmerinnen und Schwimmer qualifizierten sich aufgrund ihrer Leistungen bei den vorherigen Wettkämpfen für die Teilnahme. Im starken österreichischen Feld zeigten alle hervorragende Leistungen. Marie Aber, Kira Reid, Lea Schwöllnbach, Alissa Oberhuber und Pascal Lebeda verbesserten sich in fast allen Disziplinen, schwammen sehr schnelle Zeiten

und erkämpften sich damit Top-Platzierungen. Bei ihrer ersten Teilnahme an einer Österreichischen Meisterschaft erschwamm Marie Abler gleich zwei Medaillen: einen dritten Platz über 200m Kraul und die Silbermedaille über 100m Kraul.

Ebenso erfolgreich war Alissa Oberhuber. Sie konnte in ihrer Paradedisziplin Rücken zwei Silbermedaillen über 100m und 200m erkämpfen. Auch Pascal Lebeda konnte sich trotz eines Muskelfaserrisses in Szene setzen und Silber über 100m Rücken erschwimmen. Kira Reid

und Lea Schwöllnbach freuten sich über sehr gute Platzierungen und hervorragende Zeiten.



ERFOLGREICHE KICKBOXCLUB WÖRGL-SPORTLER BEI TURNIEREN

Wie jedes Jahr reiste der KC-Kruckenhauser Anfang Februar nach Athen zum ersten Qualifikationsturnier des Jahres. Auch dieses Jahr konnten die Kämpfer/innen des erfolgsgewohnten Vereins zuschlagen.

Pichler und eine Bronze Medaille ging an Ilona Konkol. Bei den Battle of Austria in Bad Schallerbach gewannen wieder Benjamin Schwier, Daniel Judem und Matthias Zeinzinger ihre

Gewichtsklassen. Schnupperkurse beim KC-Kruckenhauser sind jederzeit möglich. Auskünfte bekommen Sie im ACT-Fitness oder unter 0676 5049549.

Mit 1500 Startern aus über 15 Nationen zählt dieses Event zu den begehrten Turnieren Europas. Den dritten Platz belegten Matthias Zeinzinger, Anna und Valeria Benedetti und Martin Ellmerer, einen zweiten Platz holte sich Selina Lutterotti und ganz oben auf dem Podest stand Ilona Konkol. Zwei Wochen später startete der Verein bei einem internationalen Turnier in München, wo Matthias Zeinzinger, Anna Benedetti und Martin Ellmerer jeweils in Ihrer Gewichtsklasse den hervorragenden zweiten Platz belegten. Wieder eine Woche später fand die Tiroler und ASKÖ Landesmeisterschaft in Brixlegg statt.

In gewohnter Weise holten sich Benjamin Schwier, Daniel Judem, Matthias Zeinzinger, Anna Benedetti, Samuel Frischmann und Martin Ellmerer den Titel, einen zweiten Platz belegten Selina Lutterotti, Valeria Benedetti und Hans Peter



Wohnpark „Moosbach“ Mariastein

Wir bauen Ihre Zuhause!

Erste Wohnungen bereits verkauft.
Wohnbauförderndes Neubauprojekt - Ihr Eigentum in Mariastein.

wohnbau
www.decillia-immo.at

d&h Wohnbau OG · Wildschönauer Straße 8 · 6300 Wörgl
 Mobil 0664.5010387 · dh-wohnbau@speed.at

Unser europameisterliches Angebot:
Die Kia Team Austria Edition bei Finanzierung ab € 10.690,-¹

Der Kia cee'd, Rio, Venga und Picanto.
 Jetzt als limitiertes Sondermodell.

AUTOHAUS KIRCHBICHL BRUNNER
 Kirchbichl • Loferer Straße 10
 Telefon 05332-72517 • www.autobrunner.at

7 JAHRE KIA GARANTIE BIS ZU € 3.900,- PREISVORTEIL!

CO₂-Emission: 130-102 g/km, Gesamtverbrauch: 4,4-5,6 l/100km
 Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Preisvorteil limitiertes Sondermodell Kia cee'd „Team Austria Edition“ inkl. kostenlosem Radio mit LCD Display und Rückfahrkamera sowie Parksensoren hinten im Wert von € 1.000,00, € 1.900,00 Team Austria Bonus und € 1.000,00 Finanzbonus bei Finanzierung. Kia Venga „Team Austria Edition“ Ausstattungsvorteil im Wert von € 500,00, € 500,00 Team Austria Bonus und € 1.000,00 Finanzbonus bei Finanzierung. Kia Picanto „Team Austria Edition“ Ausstattungsvorteil im Wert von € 500,00, € 500,00 Team Austria Bonus und € 500,00 Finanzbonus bei Finanzierung. Kia Rio „Team Austria Edition“ Ausstattungsvorteil im Wert von € 1.200,00, € 900,00 Team Austria Bonus und € 900,00 Finanzbonus bei Finanzierung. Sondermodelle verfügbar solange der Vorrat reicht. Abb. zeigt Kia „Team Austria Edition“. Berechnungsbeispiel am Modell Kia Picanto Team Austria Edition: Barzahlungspreis € 10.690,00; 4,99% p.a. Sollzinssatz, 5,05% p.a. Effektivzinssatz, € 0,00 Erhebungsgebühr, € 0,00 Bearbeitungsgebühr, gesetzl. Rechtsgeschäftsgebühr € 74,91; kalk. Restwert € 4.276,00; Leasingentgeltvorauszahlung € 3.207,00; Laufzeit 48 Monate; 10.000km Laufleistung/Jahr; Leasingentgelt mtl. € 89,27; Gesamtkosten € 1.152,87; zu zahlender Gesamtbetrag € 11.842,87. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH, Stand 03/2016. Irrtümer, Druckfehler und Änderungen vorbehalten. Angebot gültig bis 30.06.2016. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

BC UNTERBERGER TRITT GEGEN BAYERN AN

Zum vierten Mal hintereinander trifft im Festzelt in Kiefersfelden am Sonntag, 8. Mai 2016, um 10.30h anlässlich des Bayerischen Frühlings eine bayerische Boxauswahl auf den BC Unterberger. Nachdem die Unterländer die beiden ersten Kämpfe 2015 gewonnen hatten, gingen sie letztes Jahr ersatzgeschwächt und wohl zu arglos in die dritte Begegnung. Doch die Bayern hatten diese beiden Niederlagen nicht vergessen und stellten ihre stärksten

Fighters in den Ring. So gab es für die Tiroler mit 14 : 2 eine eindeutige Niederlage, die die Tiroler doch sehr schmerzte. Aber heuer sollte es wieder anders werden: Der Boxclub Unterberger kann wieder auf seine besten Leute zurückgreifen und hat sich bestens vorbereitet. Der Kieferer Unterberger-Fanclub, dem rund 80 Freunde des Tiroler Boxclubs angehören, wird die Wörgler natürlich lautstark unterstützen – das werden diese auch sicherlich

sehr brauchen, schließlich stehen sie rund siebenhundert bayerischen Festzeltbesuchern gegenüber, die sicherlich ihre Landleute gewaltig anfeuern werden.



Staatsmeister Edin Avdic (rot) wird wieder in der Unterberger Mannschaft stehen und sich für die Niederlage im letzten Jahr rehabilitieren wollen.



Kleiner Bayerischer Boxfan



© RC ARBÖ Tom Tailor - Raika Wörgl

TOP-BESETZUNG BEIM 9. INTERNATIONALEN RADKRITERIUM IM WÖRGLER STADTZENTRUM

Auf ein tolles Rad-Event freuen dürfen sich alle Radsportfans. Am Mittwoch, 25. Mai 2016, veranstaltet der RC ARBÖ - Tom Tailor - Wörgl wieder das Int. Raiffeisen-Tom Tailor- Radkriterium im Herzen der Sportstadt Wörgl.

Gefahren wird auf dem traditionellen und technisch sehr anspruchsvollen 950 m langen Rundkurs durch Wörgls Stadtzentrum: Start und Ziel ist in der Bahnhofstraße, weiter führt der Rundkurs über die Fritz Atzl Straße und KR-Pichler-Straße zur Bahnhofstraße.

Das Rennen wird auf einem sehr hohen Niveau stattfinden, konnten doch von OK-Chef Günther Feuchtnr zahlreiche Spitzenteams verpflichtet werden. Die besten 5 Mannschaften der aktuellen Rad-Bundesliga, darunter das wohl derzeit stärkste heimische und die Bundesliga anführende Team - „Felberbauer Wels“

aus OÖ - werden am Start sein Das Siegen soll ihnen jedoch sehr schwer gemacht werden. Dafür wurde mit dem Team „Maloja Pushbikers“ die stärkste Deutsche Kriteriumsmannschaft verpflichtet. Darunter auch der Deutsche Meister und Sieger des Wörgler Kriteriums von 2012 und 2010 - Christian Grasmann. Ebenso am Start das sieggewohnte Team von RSC Kempton. Auch ein starkes Continentalteam aus Tschechien wird um das hohe Preisgeld von € 7.000,- mitkämpfen.

Mit der Tiroler Mannschaft „Radland Tirol“ ist auch die derzeit stärkste österreichische U 23 Mannschaft in Wörgl am Start und möchte sich von ihrer besten Seite zeigen. Bei diesem Rennen geht es zugleich auch um den Tiroler Meistertitel. Bereits um 16:15 sind dann die Familien

am Zug. Alle Familien sind aufgerufen, eine Runde am gesperrten 950 m langen Kurs zu absolvieren. Egal ob Mama oder Papa mit Kind oder Oma oder Opa mit dem Enkel. Egal welchen Alters, alle sollen sie mitfahren. Jede teilnehmende Familie erhält einen Sachpreis!

Anschließend gibt es zum 1. Mal ein Jedermann – Rennen über 10 Runden. Hier kann jeder starten, der noch keine Rennlizenz hat.

Anmeldungen für die Familien und Jedermann-Rennen unter g.feuchtnr@chello.at oder noch bis 16:00 Uhr bei Start und Ziel möglich.

Um 17:15 Uhr erfolgt dann die Präsentation der Elite-Fahrer, ehe es um 17:30 Uhr mit dem Start der Elite über 60 Runden so richtig zur Sache geht. Spannung ist garantiert.

OUTLET

Ganzjährig ab € 49,90

100% MADE IN EUROPE



www.stadler-schuhe.at

OUTDOOR
KOMFORT
KINDER
TRACHT



Stadler KG Schuhfabrik
Wörgl: Kreisverkehr-Ost
direkt hinter Billa und OMV
Öffnungszeiten:
MO – FR: 07.15 – 18.00 Uhr
SA: 10.00 – 13.00 Uhr



Schlaf gut...



...mit der richtigen Wohnraumlüftung.

das Bad - die Heizung

KLINGLER

Klingler Wörgl GmbH

6300 Wörgl · Gießen 13 d
Tel. +43 5332 72423
woergl@klinglerteam.at

6311 Wildschönau · Dorf Oberau 213
Tel.: +43 5339 81560
www.klinglerteam.at



Unser verlässlicher Partner für keramische Wand- und Bodenbeläge.

© HAASERHAASER



Hermann und Renate Huetz vom Maxnhof in Thaur mit ihrem „Gemüseteam“.



Herta Bräuer mit hausgemachten Produkten wie Marmelade, Senf oder feinem Essig.



MitarbeiterInnen des neuen Wörgler Rot Kreuz Sozialzentrums mit Bzl. Thomas Dangl (hinten) und GSD-Leiter Bernhard Eder (rechts).



Schmökern in der Bücherecke – auch das ist im neuen Rot-Kreuz-Sozialzentrum möglich



Peter Schollerer leitet das Warenhaus und ist Ansprechpartner des Sozialzentrums.

MIT DEM BAUERNMARKT-FESTL IN DEN FRÜHLING

Endlich wieder Frühling, endlich wieder Bauernmarkt, so viele Wörglerinnen und Wörgler, die das Bauernmarktfestl besuchten. Viele nutzten den trüben Tag und besuchten den Wörgler Bauernmarkt und erfreuten sich am richtig netten Festreigen. Mittlerweile geht der Bauernmarkt in Wörgl bereits ins siebte Jahr und ist nicht mehr wegzudenken aus Wörgl. Musikalisch wurde das Bauernmarktfest von einer schmissigen Musikgruppe aus der Kelchsau umrahmt, sogar das Tanzbein wurde geschwungen. Kulinarisch wurde natürlich dementspre-

chend angeboten, Kropfn, Pressnocken, fein gebratenes Forellenfilet, eine Wildkräutersuppe bis hin zur Fleischkässemmel konnte der Gusto gestillt werden.

Und wer dann noch nicht genug hatte, der wurde vom Sozialsprengel Wörgl mit feinen Kuchen und Kaffee bewirtet, oder vielleicht doch lieber ein Seidel Bier? Natürlich war auch für die Kleinen etwas dabei, wer sich traute, durfte sogar auf einem Ponny reiten. Ja, und dann endlich nach der langen Winterszeit frisches Gemüse direkt vom

Tiroler Bauern, ja gibt's denn was Feineres? Wieder einmal kam beim Wörgler Bauernmarktfest jeder auf seine Kosten.



Ponnyreiten macht einfach Spaß!

NEUES ROT-KREUZ SOZIALZENTRUM IN DER BRIXENTALERSTRASSE IN WÖRGL ERÖFFNET

Ein tirolweit einzigartiges Projekt läuft in der Brixentalerstraße in Wörgl an: Das Rote Kreuz führt in einem neuen Sozialzentrum die bestehenden Angebote der Tafel, des Kleiderladens und des Warenhauses an einem Standort zusammen. „Hier gibt es gute Qualität zu günstigen Preisen. Einkaufen können hier alle, und wir bieten einen Laden mit sozialem Mehrwert“, erklärt Rot-Kreuz-Bezirksstellenleiter Thomas Dangl, der sich über das engagierte Sozialzentrum-Team freut. Am neuen Standort mit einer Fläche von 800 Quadratmetern sind 65 bis 70 Mitarbeiterinnen beschäftigt. Bis auf zwei Hauptamtliche im Warenhaus übrigens alle ehrenamtlich. „Das Warenhaus übersiedelte am 1. Februar, der Kleiderladen am 24. Februar und die erste Lebensmittelausgabe der Tafel war am Karsamstag“, schildert GSD-Leiter und Wörgls stellvertretender Rot-Kreuz-Ortsstellenleiter Bernhard Eder den gut angelaufenen Umzug ins neue Gebäude, womit die alten Standorte aufgelassen werden. Die drei Sparten werden weiterhin eigenständig gemanagt. Das zeigt sich auch in den Öffnungszeiten: Am Mittwoch von 13 bis 18 Uhr haben Warenhaus und Kleiderladen geöffnet, am Freitag von 10 bis 18 Uhr das Warenhaus und von 13 bis 18 Uhr der Kleiderladen, am Samstag beide von 9 bis 13 Uhr. Die wöchentliche kostenlose Lebensmittelausgabe der Tafel an Bedürftige findet jeweils am Samstag ab 18 Uhr statt.

nicht am Müll, sondern im Verkaufsregal. Wer will, kann den Einkauf mit einem Café-Hoagascht verbinden. Hier kann man sich den Klummer von der Seele reden, erhält Ratschläge und Tipps und erfährt von weiteren Beratungs- und Hilfsangeboten. Im Kleiderladen und Warenhaus einkaufen kann jeder – Menschen mit geringem Einkommen erhalten eine Kundenkarte und damit Rabatt auf die ohnehin sehr günstigen Preise. Als Konkurrenz zum Handel sehen sich die Sozialzentrum-MitarbeiterInnen nicht: „Wir sind eine sinnvolle Ergänzung.“

Seit acht Jahren besteht der Rot-Kreuz-Kleiderladen in Wörgl, zwei weitere im Bezirk sind in Kufstein und Rattenberg. 23 Ehrenamtliche organisieren ihn in Wörgl. „Wir freuen uns immer über Kleiderspenden. Die Kleidung soll gereinigt und ganz sein“, erklärt Annemarie Sappl. Das Sortiment umfasst von Babysachen über Sport- bis Arbeitskleidung alles, oft ist Markenware dabei. „Wir sind auch ein guter Fundus für Theatervereine“, schmunzelt Sappl und ist mit Begeisterung dabei. Ihre Hauptmotivation: „Etwas Gutes tun und Freude an der Arbeit!“ Stammkunden wiedertreffen, neue Leute kennenlernen und dabei Zeit haben für einen „Hoagascht“ schätzt auch Sabine Prashberger: „Wir sind ein Super-Team und ein Laden mit besonderem Flair.“

„Gib den Sachen eine zweite Chance“, sagt Peter Schollerer, der als Warenhaus-Leiter auch Ansprechpartner des gesamten Sozialzentrums ist. Das Warenhaus besteht seit 2011 in Wörgl. Hier finden gebrauchte Möbel, Haushaltswaren, Sportartikel, Bücher, Spielwaren, Elektrogeräte, Öfen, Gartengeräte und Artikel des täglichen Gebrauchs eine sinnvolle Weiterverwendung. „Wir leben

zu 100 % von Spenden. Möbel holen wir auch ab, besonders größere Stücke, da nehmen wir den Ab- und Aufbau gern selber vor“, erklärt Schollerer. Auch hier gilt: keine reparaturbedürftigen Waren – die Sachen müssen instand sein.

Mit dem Erlös aus Kleiderladen und Warenhaus werden andere Sozialangebote wie die Tafel querfinanziert. Die Tafel kann heuer in Wörgl neben Kramsach und Kufstein als dritter Standort im Bezirk auf ihr 10jähriges Bestehen zurückblicken. Waren es anfangs 30 bis 40 LebensmittelbezieherInnen, so wuchs die Anzahl auf aktuell 90 bis 100, darunter sind auch AsylwerberInnen. „Die Tafel sammelt Lebensmittel ein und vergibt sie kostenlos an Bedürftige. Wir sind ein tolles Team aus 39 Leuten“, erklärt Edith Oberhauser. Die Lebensmittel werden allesamt gespendet, von Fahrern in den Geschäften abgeholt und dann im Laden auf der Nordseite des Sozialzentrums in Regale einsortiert. „Ab 18 Uhr kommen die Leute. Sie ziehen Nummern und können dann in dieser Reihenfolge Lebensmittel mitnehmen“, schildert Oberhauser den Ablauf. Im Schnitt nimmt ein Kunde 16 bis 18 kg Lebensmittel im Wert von 70 bis 90 Euro mit. Die Bezugsberechtigung hängt an Einkommensgrenzen und Familienstand. Dass diese Hilfe möglich wird, dafür dankt das Tafel-Team den Spendern Spar, Billa, Hofer, Riedhart, Merkur, Ezebm-preis, Baguette, Mitterer, Schögl, Ölzt, Tirol-Milch und den Gemüsebauern am Wörgler Bauernmarkt. Die Lebensmittel sind allesamt in Ordnung, teilweise kurz vor dem Ablaufdatum oder wie bei Brot und Gemüse aus dem Tagessortiment. Was fehlt, sind Grundnahrungsmittel wie Zucker und Mehl. Weitere Spenden und Freiwillige sind auch hier herzlich willkommen.

Warenhaus Tafel Kleiderladen	<p>WARUM KOSTBARE ZEIT SCHENKEN OHNE EINE SEKUNDE ZU ZÖGERN ...</p> <p>... aus Liebe zum Menschen.</p>		Kleiderladen Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ TIROL
Fahrdienst Erste Hilfe Jugendgruppe Rettungsdienst Katastrophenhilfe Krisenintervention	<p>ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ KUFSTEIN</p> <p>Aus Liebe zum Menschen.</p>	<p>ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ</p> <p>Bezirksstelle Kufstein, Weißbachstraße 4, 6330 Kufstein Telefon: 05372/6900 Notruf: 144 office@roteskreuz-kufstein.at www.roteskreuz-kufstein.at</p>	Tafel Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ TIROL
<p>SCHENKEN SIE UNS IHRE ZEIT UND HELFEN SIE EHRENAMTLICH MIT BEI DER GRÖSSTEN HUMANITÄREN ORGANISATION DER WELT.</p>	<p>INFOMIEREN SIE SICH BITTE BEI:</p> <p>Mag. Bettina Mayr Mitgliedermanagement Mobil: +43/664/80 144 405 bettina.mayr@roteskreuz-kufstein.at</p>	Sozialbegleitung Hausnotruf Menüsservice Migration Besuchsdienst Körperlich & geistig fit Leihhaus Veranstaltungssicherheit Schulbus	Warenhaus Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ TIROL

©Foto: Cornelia Berger-Design, SSP & COET (Lidia Bell)

TOLLES ECHO AUFS 1. WÖRGLER VEGAN STREETFOOD WEEKEND

Der Verzicht auf Fleisch ist am Karfreitag christliche Tradition. Der optimale Zeitpunkt fürs erste Wörgler „Vegan Streetfood Weekend“, das von den beiden Unternehmern Marco Pilotto und „Janus“ Manuel Mair von Nature Craft am 25. und 26. März 2016 am Wörgler Stadtplatz organisiert wurde. Mit großer Resonanz – vegane Burger und Gemüsespieße waren an beiden Tagen „ratz fatz ausverkauft – es war ein Megaerfolg“, freut sich Pilotto. Nature Craft stellt Schmuck und Möbel aus Naturmaterialien her und startete im März 2016 eine Crowd-Funding Aktion auf startnext zur Anschaffung eines leistungsstarken Lasergerätes.

Zurück zur Natur, zurück zu regionaler, handgemachter Qualität – so lautet das Motto von Manuel „Janus“ Mair und Verena Huber, die seit Sommer 2015 ihre Nature Craft-Schmuckstücke und Möbel in Handarbeit produzieren und auf achtsamen Umgang mit der Natur großen Wert legen. Das verwirklichen sie im veganen Lebensstil ebenso wie in der Herstellungsweise ihrer Produkte: „Mit Respekt und Liebe zur Natur und den Tieren hergestellt, ohne

jegliche chemische Stoffe veredelt.“ Zur Produktpalette zählen handgefertigte Ear Plugs und Schmuck aus Treibholz und Edelhölzern, die auf Wunsch mit Lasergravur, aber auch mit Swarovski-Kristallen veredelt werden. Um aus dem Hobby nun mehr zu machen, starteten die beiden eine Crowd-Funding-Aktion auf der Plattform startnext, um in einen leistungsstarken Laser zu investieren. Bis 20. April 2016 wollen sie 7.500 Euro einsammeln, um ihrem Ziel näher zu

kommen, den Vertrieb von Nature Craft Produkten zu steigern. Infos dazu gibt’s auf <https://www.startnext.com/naturecraft>

Das höchst positive Feedback aufs erste Wörgler Vegan Streetfood Weekend motiviert Marco Pilotto zu einer Neuauflage – allerdings abwechselnd mit einem Koch-Event vor seinem Laden für Fleischfreunde mit klassischen Burgern. Beim übernächsten Mal steht dann wieder vegan auf der Speisekarte.



„Janus“ Manuel Mair und Verena Huber von Nature Craft.

WÖRGLER SCHÜTZEN EHRENKOMPANIE BEIM LANDES-JAHRTAG

Pünktlich um 09.20 Uhr kam das Kommando „IM SCHRITT MARSCH“ vom Schützenhauptmann Manfred Mohn von der Ehrenkompanie Sepp Innerkofler aus Wörgl.



Das war zugleich der Auftakt zum 68. Jahrtag vom Tiroler Landesschützenbund in Innsbruck. Traditionsgemäß begann der Festakt mit einer Heiligen Messe im Dom zu St. Jakob, die von der Stadtmusikkapelle Wörgl unter der Leitung von Kapellmeister Heinrich Lensch mit der Europamesse feierlich gestaltet wurde. Der anschließende Festumzug vom Dom zu St. Jakob über die Maria Theresien Straße mit ca. 220 Teilnehmern zum Landhaus-

platz zeigte einmal mehr, dass die Tradition in Tirol lebt. Am Landhausplatz folgte der landesübliche Empfang. Der Schützenhauptmann meldete die angetretenen Formationen an den Landtagspräsidenten und Bundesoberschützenmeister DDr. Herwig Van Staa, der gemeinsam mit dem Landesoberschützenmeister Dr. Christoph Platzgummer nach dem Abspielen der Landeshymne die Front abschritt. Nach dem Abfeuern der Ehrensalue erfolgte das

„Traditionelle Schnapsler“, das auf Grund der widrigen äußeren Umstände von den Ehrengästen mit Wohlwollen entgegengenommen wurde.

Nach der Defilierung am Landhausplatz marschierten die Teilnehmer zum Abschluss der Feierlichkeiten in den Innenhof des Landhauses. Im Anschluss tagte die 68. Jahreshauptversammlung des Tiroler Landesschützenbundes.



Alles Liebe zum Muttertag!

Am 8. Mai ist Muttertag!

Wunderbare süße Köstlichkeiten wie Muttertagstorten, Marzipanherzen, Baiserherzen und feinste Pralinen lassen das Herz der Mutter höher schlagen.

Unsere Konditormeister gestalten auch gerne Ihre individuelle Muttertagstorte!

Wir haben am Muttertag von 6.30 - 11.30 Uhr für Sie geöffnet!



Wörgl, Innsbrucker Straße 1
Wörgl, Bahnhofstraße 37

Viele Auszeichnungen sprechen für die Qualität unserer Produkte!



ERBER

DER TIROLER EDELBRENNER SEIT 1651



ERBER GMBH
Dorfstraße 57 · A-6364 Brixen im Thale
Tel. +43 (0)5334.8107
Onlineshop – www.erber-edelbrand.com

Öffnungszeiten Erber - Shop:
MO, DI, DO, FR: 09:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch: 09:00 bis 12:00 Uhr
Samstag: 09:00 bis 12:30 Uhr

- 15% auf alle Erber-Produkte
Aktion gültig bis 31. Mai 2016



BITTE DIESEN COUPON AUSSCHNEIDEN UND MITBRINGEN –
 Sie bekommen in unserem Shop damit **15% Rabatt** auf Eigenprodukte ab einem Einkaufswert von € 40,00. Gültig bis 31. Mai 2016.



MOBILE JUGENDARBEIT SUCHT VEREINE FÜR GEMEINSAMES SOMMERPROGRAMM

Beim Sommerprogramm der Achterbahn Mobile Jugendarbeit Wörgl können Jugendliche in den Sommermonaten kostenlos und unverbindlich das Angebot Wörgler Sport- und Freizeitvereine kennen lernen. Die Achterbahn ist auf der Suche nach interessierten Vereinen für das heurige Programm.

Im Sommer 2015 hat die Achterbahn mobile Jugendarbeit erstmals gemeinsam mit Wörgler Vereinen in Parks und an öffentlichen Plätzen ein „Sommerprogramm“ angeboten: Wörgler Jugendliche konnten so kostenlos und unverbindlich in die Sportarten und Aktivitäten heimischer Vereine hineinschnuppern und umgekehrt Vereine ihr Angebot neuen Zielgruppen vorstellen. Im letzten Jahr waren der Wörgler Basketballverein, der Frisbeeverein Insiders, der Longboardverein Full Grip und der Verein Agitatio beteiligt.

Für das heurige Sommerprogramm in den Monaten Juli und August sucht die Achterbahn nun interessierte Vereine, die ein bis

zwei Schnuppernachmittage anbieten wollen.

Da sich das Angebot und die Zielgruppen der Achterbahn mobile Jugendarbeit vorwiegend im öffentlichen Raum bewegen, sollen diese Schnuppernachmittage idea-

lerweise in Parks und an öffentlichen Plätzen in Wörgl stattfinden.

Das Team der Achterbahn freut sich über Kontaktaufnahme interessierter Vereine unter: 0664/88745-005 (Patricia Plank) oder 0664/88745-006 (Tobias Muster) achterbahn@kommunity.me



Frühlingserwachen für ihren PC

Geht's Ihrem PC oder Server gut, geht's auch Ihnen gut! Schauen Sie vorbei, wir beraten Sie gerne!



Angatherweg 13 (Ecke Ladestraße) – 6300 Wörgl – Tel: 05332 71371 – Mail: info@mt-edvservice.at

HEIMATMUSEUMSVEREIN WÖRGL EHRT HANS GWIGGNER MIT DER EHRENMITGLIEDSCHAFT

Die lebendige Vermittlung von Wörgls reichhaltiger Geschichte – kein anderer steht in der Stadt dafür so wie Hans Gwiggner, langjähriger Stadtarchivar und Museumsführer. Nun wurde ihm eine weitere Ehrung zuteil: Einstimmig ernannte die Generalversammlung „Wörgls historisches Gewissen“ zum Ehrenmitglied des Heimatmuseumsvereines, in dem sich Gwiggner seit der Wiedergründung 1980 aktiv engagiert, sowohl als Museumsführer und Stadtführer wie auch als langjähriger Obmann und derzeit Obmannstellvertreter.

Führungen mit Hans Gwiggner sind immer ein besonderes Erlebnis. Dank seines enormen Wissens über Wörgler Regionalgeschichte und weit darüber hinaus gestaltet er seine Rundgänge immer im Dialog mit seinen Gästen. Er beantwortet Fragen, taucht bei vielen Spezialthemen in die Tiefe, kann köstliche Anekdoten erzählen und bringt dabei auch allerhand über die Besucher in Erfahrung. Woher sie kommen, was sie bewegt. Ob interessierte Schulklassen oder weitgereiste Besucher, die ihren Urlaub für einen Einkehrschwung im Museum nutzen – Hans Gwiggner versteht es, Geschichte mit Begeisterung zu vermitteln. Das Wörgler Heimatmuseum bietet einen geschichtlichen Rückblick bis in die Eisenzeit, birgt Raritäten wie die Kerbhölzer, dokumentiert das weltweit bekannte Wörgler Freigeld und die Anfänge der Zementindustrie in der Region. „Nach der Sanierung der Risse im Musikschulgebäude arbeiten

wir derzeit an einer Neuaufstellung“, teilte Obmann Mag. Markus Steinbacher mit. Die Öffnungszeiten bleiben auch heuer gleich: Das Museum hat von 1. Juni bis 1. Oktober 2016 jeweils dienstags und samstags von 10 bis 11:30 Uhr sowie auf Anfrage beim TVB Ferienregion Hohe Salve nach Vereinbarung auch außerhalb dieser Zeiten geöffnet. Als Publikumserfolg erweist sich auch die Teilnahme an der Langen Nacht der Museen, und so wird das Heimatmuseum Wörgl auch heuer am ersten Samstag im Oktober mit Museumsführungen und Vorführung historischer Filme bei der österreichweiten Aktion mitmachen.

Die Bestände des Wörgler Heimatmuseums wie auch das umfangreiche Wissen von Hans Gwiggner finden Eingang in das Homepage-Projekt „heimat.woergl!“ von Franz Bode, das erstmals im Rahmen der Ausstellung „Eine Reise durch die Zeit“ des Kunstvereines ARTirol von 27. bis 29. Mai 2016 öffentlich präsentiert wird. Ein Jahr lang sammelte Kunstvereinsobmann Franz Bode rund 5.400 historische Fotos, fertigte über 20 Stunden Tonaufnahmen mit Hans Gwiggner und Gesprächsprotokolle an. Bode digitalisierte 800 Exponate aus dem Bestand des Heimatmuseums. Aus diesem enormen Datenschatz startet Franz Bodes digitales Schaufenster in die Wörgler Geschichte, wobei die Homepage dann in einem fortlaufenden Prozess weiter ausgebaut werden soll. Die Museumsarbeit beinhaltet auch die Erinnerungskultur. Auf An-

regung des Museumsvereins wurde 2015 im Wörgler Kirchhof von der Stadt Wörgl eine Gedenktafel an die Opfer des NS-Widerstandes enthüllt. Heuer wird an ein weiteres dunkles Kapitel der Wörgler Geschichte erinnert: In Kooperation mit dem Anne Frank Verein wird die Ausstellung „NS-Zwangsarbeit – das vergessene Lager in Wörgl!“ im September 2016 in der Galerie am Polylog gezeigt, wofür der Historiker Mag. Erich Schreder historisches Material zur Verfügung stellt und Jugendliche im Rahmen eines Film-Workshops sich mit Erinnerungsstätten in Wörgl auseinandersetzen werden. Im Durchgangslager Wörgl waren von 1942 bis 1944 fast 32.000 Menschen interniert, die zu Arbeitseinsätzen in Westösterreich und Bayern weitervermittelt wurden.



Altbewährte und neue Augenblicke genießen

Gruber's

CAFÉ \ RESTAURANT \ GRUBERS.AT

ANFRAGE UND RESERVIERUNG

T 0043.(0)680.33 24 628 \ E OFFICE@GRUBERS.AT

UNHOLZEN 35, 6320 ANGERBERG

I-MOTION STÄRKT DEN GEMEINSCHAFTSSINN UND MACHT FREUDE

Das Motto von I-Motion bestätigt sich im folgenden Interview im Fabio Stöckl beim „Compjuta Hoangascht“ im Wörgler Seniorenheim. Fabio ist 13 Jahre alt, Schüler des BRG Wörgl und engagiert sich seit 1,5 Jahren bei I-Motion. Seit einiger Zeit ist er fixer „Mitarbeiter“ beim Compjuta Hoangascht.

HIER DAS INTERVIEW MIT FABIO: FABIO, WAS BEDEUTET ES FÜR DICH, BEI I-MOTION DABEI ZU SEIN?

Ich mag das soziale Engagement wie z.B. beim „Compjuta Hoangascht“. Bei dieser Tätigkeit kann ich älteren Menschen im Umgang mit dem Computer helfen.

WAS GEFÄLLT DIR BESONDERS DABEI?

Alle Teilnehmer bemühen sich, das Gelernte umzusetzen, und es macht mir Spaß, mit älteren Menschen zusammen zu arbeiten. Außerdem lerne ich geduldiger zu sein! Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Compjuta Hoangascht sind sehr erfreut

und überrascht wie nett und hilfsbereit die Jugend ist, und sie sind sehr beeindruckt von deren Kompetenzen! Zwischen dem Lernen bleibt auch Platz für einen Austausch von Geschichten, ob über Weltreisen oder Jugendthemen, vieles wird diskutiert. Alle sind sich vom Compjuta Hoangascht einig: Den Fabio geben wir nicht mehr her!



Fabio im Kreise seiner „Schülerinnen und Schüler“.

WELCHE TÄTIGKEITEN ÜBERNIMMST DU NOCH BEI I-MOTION?

Flyer verteilen in ganz Wörgl, dadurch übernehme ich Verantwortung und lerne

auch die Stadt besser kennen, bei div. Veranstaltungen habe ich auch schon mitgeholfen. Diese Tätigkeit macht mir auch Spaß, vor allem weil ich dann mit anderen I-Motion Jugendlichen unterwegs bin.

WAS GEFÄLLT DIR BESONDERS GUT BEI I-MOTION?

Bei I-Motion kann ich mein Taschengeld aufbessern und auch mal auf was „Spezielles“ sparen. Durch das Gutscheinsystem bin ich auf kein Bargeld mehr angewiesen. Das nette I-Motion Team!



Fabio holt die Zeitwertkarten bei I-Motion Projektleiterin Christiane Mayer im InfoEck ab.

NEUE VERANSTALTUNGSREIHE VON KOMM!UNITY IM FLÜCHTLINGSHEIM: GEMEINSAM KOCHEN UND ESSEN BEIM KOMM!UNITY DINNER

Wer köstliche Speisen aus aller Welt liebt und ein gemütliches Abendessen mit einem guten Zweck verbinden will, der erhält ab jetzt in Wörgl eine neue, ganz besondere Gelegenheit: das „komm!unity Dinner“.

Nach dem Vorbild des erfolgreichen Dinnerclubs des Integrationshauses Innsbruck gibt es nun auch in Wörgl frei nach dem Motto „beim Essen kommen die Leut z’samm“ die Möglichkeit, beim komm!unity Dinner Menschen verschiedenster Kulturen, Religionen und Gesellschaftsschichten zu begegnen, mit ihnen gemeinsam zu essen, zu plaudern und zu diskutieren oder aber auch frei von Konsumzwang nur dabei zu sitzen und die Atmosphäre zu genießen. Nach einem überaus erfolgreichen Start, bei dem die

Bewohnerinnen und Bewohner vom Team des Vereins komm!unity bekocht wurden, suchen wir für die weiteren Termine am 21. April und 19. Mai 2016, jeweils ab 18.00 Uhr, interessierte Vereine oder engagierte Personengruppen, die gemeinsam mit den BewohnerInnen des Flüchtlingsheims beim „Badl“ einen kulinarischen Mix aus Afghanistan, Ägypten und Tirol servieren. Das Organisationsteam freut sich auf

stimmungsvolle gemeinsame Abende und ersucht Interessierte, sich über die Angebote des komm!unity Dinners auf der Homepage www.kommunity.me zu informieren.

Wer Lust hat, an einem Abend die Gastgeberrolle zu übernehmen, der soll sich bitte beim Organisationsteam melden – Kontakt: 0664 88745206, integration@kommunity.me



PANINI PICKERLTAUSCHBÖRSE STARTET WIEDER IM INFOECK WÖRGL

Damit die Pickerl-Alben bis zum Start der Fußball-Weltmeisterschaft am 10. Juni voll werden, veranstaltet das InfoEck in ganz Tirol Pickerltauschtreffen.

ohne Anmeldung. Jugendliche können einfach vorbeikommen, ihre Pickerl mitbringen und mit dem Tauschen loslegen.

KONTAKT:

InfoEck Wörgl – Jugendinfo Tirol, Christian-Plattner-Straße 8, 6300 Wörgl, Tel: 05332 78 26 251, woergl@infoeck.at, www.mei-infoeck.at



AUS DER WÖRGLER STADTCHRONIK ERINNERN SIE SICH...

NEUER RETTUNGSWAGEN FÜR WÖRGL

Um den Anforderungen des Krankentransportes gerecht zu werden, musste die Freiwillige Rettungsgesellschaft Wörgl 1970 einen neuen Rettungswagen anschaffen. Der neue, mit den damals modernsten Einrichtungen ausgestattete Krankenwagen stand bereits im Einsatz. Es handelte sich hier um einen Volkswagen Typ 2, auch T2 genannt, mit Rettungsumbau. Es fehlte allerdings noch ein wesentlicher Betrag zur vollständigen Bezahlung. So appellierte der damalige Obmann der Freiwilligen Rettungsgesellschaft Wörgl, Primar Dr. Peter Zottl, an den Großmut und das Verständnis der Wörgler Bevölkerung und ersuchte um freundliche Aufnahme, als im Mai 1970 die Sammler in die Haushalte kamen.



Rettungswagen Wörgl

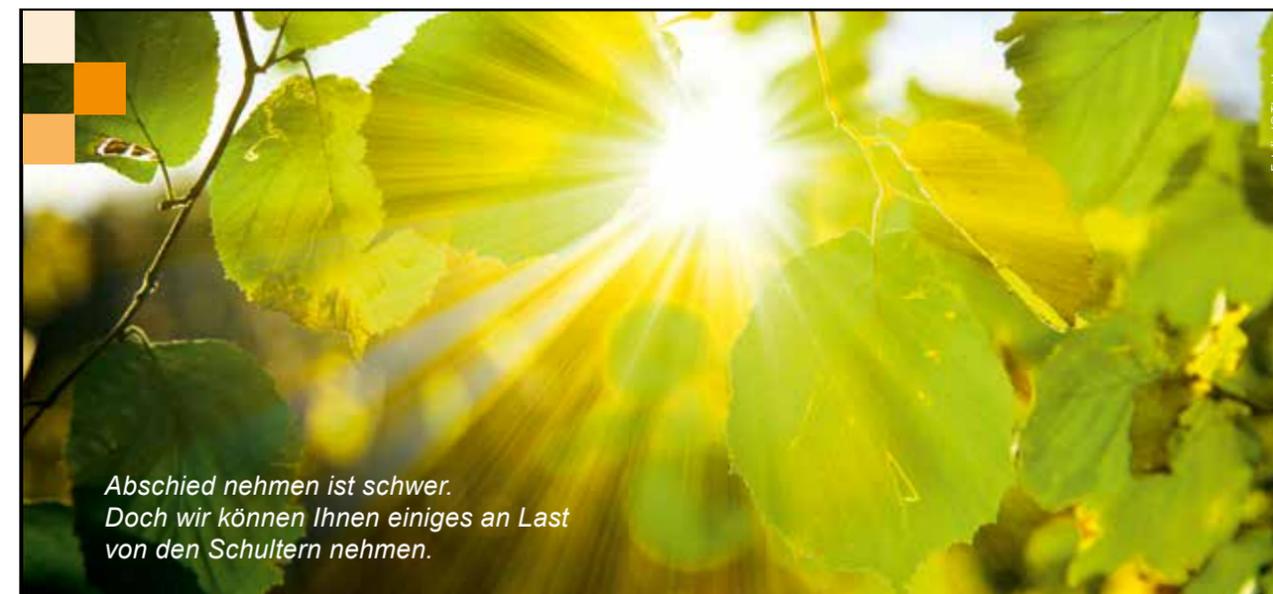
Stadtchronist Mike Pfeffer – Kontakt:

SPIELOTHEK

Im Volkshaus Wörgl – 1. Stock.
Spielothek jeden Freitag von 18:00 – 19:00 Uhr geöffnet!

Jetzt auch auf Facebook Mitglied werden!

AUCH GROSSSPIELVERLEIH
jederzeit möglich Telefon:
0664 / 65 40 624 (Melanie Unterganschnigg)
Email: melanie-u@hotmail.com



Abschied nehmen ist schwer.
Doch wir können Ihnen einiges an Last
von den Schultern nehmen.

24 Stunden erreichbar

Wildschönauer Straße 41 • A-6300 Wörgl
Telefon: 0 53 32/72 225 oder 0 50/17 17-150 • Fax: 0 53 32/72 225-35
bestattung@linsler.co.at • www.linsler.co.at

BESTATTUNG
LINSER
TRAUERHILFE
KREMATORIUM HAAMSACH

www.trauerhilfe.at

WÖRGLER EHRENAMT: COMPJUTA-HOAGASCHT IM SENIORENHEIM

Am 25. März 2014 ging der Compjuta-Hoagascht im Seniorenheim Wörgl an den Start. Mit dem Lernangebot wurde eine Plattform für Seniorinnen und Senioren geschaffen, die ihr Wissen erweitern möchten, aber auch für Neueinsteiger in die Welt des Computers.

„Zum zweijährigen Jubiläum stellen wir mit großer Freude fest, dass der Compjuta-Hoagascht eine wichtige Anlaufstelle für ältere Personen geworden ist, die Fragen zu Computer, Laptop, Tablet und Handys aller Art haben“, teilt Wörgls Ehrenamtskoordinatorin Christine Deutschmann mit. Dabei kommt aber auch der „Hoagascht“ nicht zu kurz.

Viele Besucher nützten und nutzen bereits dieses Angebot. Der Compjuta-Hoagascht findet jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr und jeden Freitag von 9 bis 11 Uhr im Seniorenheim Wörgl statt. Deutschmann: „Bedanken möchten wir uns anlässlich dieses

Jubiläums bei der Stadtgemeinde Wörgl, bei den Stadtwerken/Wörgl bei Herrn Harald Ringer und Herrn Werner Massinger vom Seniorenheim bei den Firmen CHK und MT – Computer und ganz besonders bei den ehrenamtlichen Helfern, die es ermöglichen, dass wir für viele interessierte Teilnehmer zur Verfügung stehen können.“ Seniorinnen und Senioren, die Interesse haben, können sich gerne bei Christine

Deutschmann melden oder einfach einmal hinkommen. Kontakt: Christine Deutschmann, Ehrenamtskoordinatorin, Fritz Atzl Str. 6 (Sozialsprenkel), 6300 Wörgl, Telefon 05332 / 74 672 – 18 und mobil +43 – 699 – 174 672 18. Email: deutschmann@sozialsprenkel.woergl.at

Bürozeiten:
MO, DI, DO, FR: 08:00 – 12.30 Uhr



© Privat

KOSTENLOSER WORKSHOP FÜR JUGENDLICHE JOURNALISTINNEN!

Die komm!unity-Jugendredaktion vermittelt Jugendlichen in einer Workshopreihe journalistische, filmische und gemeindepolitische Grundlagen. Nun steht der Journalismus-Workshop vor der Tür. Die komm!unity-Jugendredaktion ist eine Gruppe von Jugendlichen zwischen 14 und 21 Jahren aus dem Raum Wörgl, die aus der Sicht Jugendlicher über Geschehnisse aus der Region berichtet. Seit Herbst letzten Jahres haben diese Jugendlichen kostenlos Workshops über Grundlagen der Gemeindepolitik und des Filmemachens besucht. Zur Gemeinderatswahl am 28. Februar hat die Jugendredaktion bereits einen Infoclip für JungwählerInnen gestaltet, bei dem Jugendliche in Wörgl auf der Straße nach ihren Einstellungen zur Gemeindepolitik befragt wurden.

Am 22.04. von 15-18h folgt nun im Jugendzentrum ZONE, Brixentalerstr 23 in Wörgl, der nächste, kostenlose Workshop der Reihe über Grundlagen des Journalismus. Die Lokaljournalistin Veronika Spielbichler (vero-online.info u.a.) vermittelt Grundlagen der Presseberichterstattung: Z.B. Wie verfasse ich eine Presseausendung? Worauf muss ich bei einem guten Pressefoto achten? Wie führe ich ein Interview? „Interessierte Jugendliche und NeueinsteigerInnen in die Jugendredaktion sind nach wie vor gerne willkommen“, freut sich Tobias Muster von der Achterbahn mobilen Jugendarbeit Wörgl, welche die Workshopreihe organisiert. Anmeldungen zum Workshop unter achterbahn@kommunity.me oder 0664/88745006.

Das Projekt komm!unity-Jugendredaktion wird gefördert von der österreichischen Gesellschaft für politische Bildung.

Kontaktadresse für Rückfragen:
Tobias Muster
0664/887 45 006
tobias.muster@kommunity.me



© komm!unity



© Florian Haun

(von links) Kommandant Armin Ungericht, Bürgermeisterin Hedi Wechner, Hubert Mosser Senior (70 Jahre Feuerwehrmitglied), Kommandant Stv. Hubert Ziepl und Bezirksfeuerwehrrinspektor Stefan Winkler

140. JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FEUERWEHR WÖRGL

„Eine goldene Türklinke wird's nicht abgeben!“ schmunzelte Wörgls Bürgermeisterin Hedi Wechner bei der 140. Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Wörgl, welche am vergangenen Freitag, den 18. März im Wörgler Volkshaus stattfand, bezüglich der Kostenschätzung von rund sieben Millionen Euro für das neue Wörgler Feuerwehrhaus vom Kommandant Armin Ungericht. „In der kommenden Legislaturperiode werden wir mit dem Feuerwehrhaus aber wirklich etwas machen müssen!“, betonte die Bürgermeisterin.

Nicht versprechen könne sie den Florianijüngern einen Gesamtausbau des Feuerwehrhauses. Derzeit befindet sich in der Halle der Feuerwehr Ausrüstung mit einem Gesamtwert von rund zwei Millionen Euro und diese muss natürlich geschützt werden. Im vergangenen Jahr adaptierte die Feuerwehr drei Garagen des ehemaligen Wörgler Recyclinghofs, um dort ihre Fahrzeuge parken zu können, und ins Feuerwehrhaus wurde eine Hintertür eingebaut, die es ihnen ermöglicht, schneller zu den neuen Garagen zu kommen. Bisher wurde auch laufend versucht, das alte Gebäude zu adaptieren, aber „Kosmetik an einem Totkranken kann nicht immer funktionieren!“, scherzte Hedi Wechner weiter. Kommandant Ungericht erklärte, dass auch das Dach des Feuerwehrhauses beim Hagel im letzten Jahr stark in Mitleidenschaft gezogen wurde.

„Natürlich müssen wir uns nach den finanziellen Gegebenheiten richten, aber wir werden schauen, dass wir die

Halle ausbauen oder zubauen!“, betonte Wechner weiters und versicherte der Wehr, dass sie eine Halle bekommt, die ihren Anforderungen entspricht und in der all ihre Gerätschaften Platz haben. „Ich nehme den Auftrag ernst, wage es aber nicht, euch ein Feuerwehrhaus für sieben Millionen Euro zu versprechen!“, fuhr sie fort und betonte, auch auf das Budget achten zu müssen. Weiters verkündete Wechner, dass es zwar einige andere Projekte in Wörgl zu erledigen gebe, aber das Feuerwehrhaus sicher nicht an letzter Stelle stehe.

Es ist angedacht, sich im nächsten Jahr nochmals konkret zusammenzusetzen, um einen Plan zu erarbeiten, was mit den vorhandenen Mitteln am besten geschaffen werden kann. Laut Wechner soll das Projekt Feuerwehrhaus noch in dieser Legislaturperiode umgesetzt werden. Weiters betonte die Bürgermeisterin, dass die Stadt bei der Anschaffung von neuer Ausrüstung für die Feuerwehr immer ein offenes Ohr hat, da diese essentiell für die Arbeit der Florianijünger ist.

Im abgelaufenen Jahr meisterte die Wörgler Feuerwehr 333 Einsätze, darunter 49 Brände, 125 technische Einsätze sowie 80 Arbeitseinsätze und 77 Brandmeldealarme. Derzeit zählt die Wehr rund 130 Mitglieder, davon 100 Aktive sowie 20 Reservisten und 10 Jugendfeuerwehrlern. Ende des letzten Jahres übergab Jugendbetreuer Hannes Bischofer sein Amt an Lukas Prosch. Weiters fanden im abgelaufenen Jahr die Feierlichkeiten zum 30-jährigen Jubiläum der Wörgler Jugendfeuerwehr statt.

Auch die Zukunft des traditionellen Wörgler Feuerwehrballs ist ungewiss, da der wirtschaftliche Erfolg aufgrund der stark zurückgehenden Besucherzahlen ausbleibt. Im Rahmen der Friedenslichtaktion konnte die Wörgler Jugendfeuerwehr einen Betrag von 723 Euro erwirtschaften, welcher dem sozialen Zweck zugute kommt. Im letzten Herbst wurden beispielsweise zweimal 700 Euro an zwei bedürftige Wörgler Familien gespendet. Auch im Rahmen der jährlichen Haussammlung konnten im vergangenen Jahr 26.267 Euro in Wörgl gesammelt werden.

Natürlich durften auch die traditionellen Ehrungen und Beförderungen nicht fehlen und so wurden Sebastian Daschl, Luca Ellinger, Andreas Kovacevic und Florian Steindl zum Feuerwehrmann angelobt. Weiters wurden Winfried Wanker und Dominik Werlberger zum Oberfeuerwehrmann, Roland Ascher und Harald Rieser zum Hauptfeuerwehrmann, Lukas Prosch, Markus Sollerer, Peter Thaler und Hubert Mosser Junior zum Löschmeister, Bernhard Michael und Martin Koidl zum Oberlöschmeister und Günther Ager zum Hauptlöschmeister befördert. Heiko Haas, Richard Hundsichler, Peter Ladstätter, Georg Sollerer, Armin Ungericht und Hubert Ziepl wurden für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt und Josef Bischofer, Rupert Hagleitner und Josef Koidl für ihre 40-jährige Mitgliedschaft. Eine ganz besondere Ehre wurde Hubert Mosser Senior zuteil, denn er wurde für seine sage und schreibe 70-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Wörgl ausgezeichnet.

spenden
hat immer saison

LICHT FÜR
WÖRGL

Raiffeisenbank
Wörgl Kufstein

AT71 3635 8000 0011 6210
RZTIAT22358

Sparkasse Kufstein

AT57 2050 6077 0112 6117
SPKUAT22XXX

Hypo Tirol Bank

AT33 5700 0300 5326 1202
HYPTAT22

BAWAG P.S.K.

AT21 1400 0669 1089 1562
BAWAATWW

Volksbank Tirol

AT19 4239 0001 0120 1532
VBOEATWWINN

AKTUELLES AUS DER PFARRE WÖRGL

MINDERHEITENVERFOLGUNG WELTWEIT: SOLIDARITÄT ZEIGEN

Mehr als 900 Millionen Menschen gehören in dem Land, in dem sie leben, einer Minderheit an. Viele von ihnen leiden unter Diskriminierung, oft auch unter Verfolgung, ja sie riskieren sogar ihr Leben. Sie sind schutzlos staatlicher Willkür und Gewalt ausgesetzt. Einige Beispiele sollen dies belegen.

- Im buddhistisch geprägten Myanmar werden die Rohingya wegen ihrer Religion und Hautfarbe verfolgt.
- Die Ahnujiya-Gemeinschaft - eine große muslimische Gruppe in Pakistan - wird als muslimische Gruppe nicht anerkannt und darf ihren Glauben nicht leben. Geldstrafen, Gefängnis, Todesstrafe drohen.
- Sinti und Roma, die größte ethnische Minderheit Europas, sind Diskriminierung ausgesetzt, werden stigmatisiert. Zugang zu Bildung und medizinischer Versorgung werden ihnen vielfach verwehrt, sie werden vom öffentlichen Leben ausgeschlossen.
- Die Uiguren in China sind auf allen Ebenen benachteiligt. Es gibt für sie u.a. keine freie Meinungsäußerung, keine Religionsfreiheit.
- Die Pygmäen, die in einigen afrikanischen Staaten leben, werden diskriminiert, ausgebeutet, von Schulbildung und

Gesundheitsversorgung ausgeschlossen. - 70 bis 80 Prozent der Menschen, die derzeit vor allem wegen ihres Glaubens verfolgt werden, sind Christen. Das christliche Hilfswerk „Open Doors“ schätzt, dass rund 100 Millionen Christen weltweit diskriminiert und verfolgt werden - vor allem in Nordkorea, der islamischen Welt im Vorderen Orient und in Afrika sowie in Indien, wo es z.B. seit 1998 über 1000 Angriffe auf Christen gab und allein 2008 50.000 Christen vertrieben wurden. Im Irak haben (mussten) seit 2003 ca. 1 Million Christen das Land verlassen, in Syrien 700.000. Weltweit hat sich die Zahl der aus religiösen Motiven ermordeten Christen 2015 gegenüber 2014 verdoppelt, eine traurige, eine erschütternde Bilanz.

Und die Welt schaut zu.... So fühlen sich viele Minderheiten allein gelassen, weil sie keinen politischen Willen erkennen, sie zu schützen. Es scheint so, als ob die Politik und teilweise auch die Medien - Angst hätten, die Gründe für die Verfolgung zu analysieren und die Vorgangsweisen anzuprangern, um die Staaten, in denen Verfolgung geschieht, ja nicht zu verärgern. Wir dürfen aber die Augen nicht verschließen vor dem Leid verfolgter Mitmenschen, die sich für Ideale einsetzen,

ohne die eine Gesellschaft nicht liebens- und lebenswert ist: für Gerechtigkeit, Toleranz und ein friedliches Zusammenleben der verschiedenen Völker und Religionen. Gerade auch als Kirchengemeinschaft tragen wir hier eine immense Verantwortung - im Kleinen und im Großen. Als Zeichen der Solidarität mit den Entrechteten, Verfolgten, Vertriebenen und Flüchtlingen wurde heuer in vielen Pfarreien der Erzdiözese - so auch in Wörgl - die Osterkerze mit Stacheldraht umwickelt.



TERMINE IM MAI 2016:

- Dienstag, 03.05., 18:30 Abgang zum Bittgang bei der Doagl-Kapelle
- Donnerstag, 05.05., 9:00 Uhr ERST-KOMMUNION
- Samstag, 07.05., 19:00 Uhr Floriani-Messe in der Stadtpfarrkirche
- Sonntag, 15.05., 10:00 Uhr, Pfingstsonntag, Gottesdienst, musikalisch gestaltet vom Stadtpfarrchor Wörgl
- Samstag, 21.05., 14:30 Uhr Bischofsempfang mit Herrn

- Erzbischof Dr. Franz Lackner, anschließend Visitationsgottesdienst (Festgottesdienst für die ganze Pfarregemeinde), gemeinsam mit den ca. 300 Jungschützen, die anlässlich eines Wettbewerbes in Wörgl zu Gast sind.
- 17:00 Uhr Gräbersegnung
- 17:30 Uhr Kindersegnung in der Stadtpfarrkirche
- Sonntag, 22.05., 10:00 Uhr FIRMUNG
- Donnerstag, 26.05., 9:00 Uhr FRON-LEICHNAM: Festgottesdienst in der Stadtpfarrkirche, anschließend Pro-

- zession. Ganz herzlich dürfen wir bitten, die Häuser zu beflaggen. Außerdem bitten wir die Trachtenfrauen, ihre festlichen Kassetl und Trachten zu tragen.
- Freitag, 27.05., 14:30 Uhr, Seniorentreff, Wallfahrt nach Mariastein
- Mittwoch, 04., 11., 18. und 25.05., jeweils um 19:00 Uhr musikalisch gestaltete Maiandachten in der Stadtpfarrkirche.

Holzbau Feller

Zimmermeister
 Manfred Feller
 Obere Nasensiedlung 2
 A-6305 Itter
 Tel.: 0664/886 12 110
 www.holzbau-feller.at



TIROLS JUNGSCHÜTZEN MESSEN IHRE TREFFSICHERHEIT IN WÖRGL

Am Samstag, den 21. Mai kommen an die 380 Jungmarketerinnen und Jungschützen aus allen Teilen Tirols (Nord-, Ost-, Süd- und Welschtirol) nach Wörgl, um am 27. Gesamt Tiroler Landesjungschützenschießen mit dem Luftgewehr teilzunehmen. Bereits um 8 Uhr früh werden die ersten Teilnehmer beim Schießstand der Schützengilde Wörgl eintreffen. Nach dem Schießwettbewerb um 14.30 Uhr beginnt der Festakt mit einem landesüblichen Empfang in der Dr. Franz-Stumpfstraße (vor der Neuen Mittelschule). Die Ehrenkompanie stellt die Sepp Innerkofler Standschützenkompanie Wörgl. Die Stadtmusikkapelle Wörgl und die BMK Bruckhäusl begleiten die Ehrengäste, Ehrenkompanie und die Jungschützen zum Festgottesdienst in die Stadtpfarrkirche. Die Hl. Messe wird von Erzbischof Dr. Franz Lackner und Stadtpfarrer Theo

Mairhofer zelebriert. Im Anschluss an die Festmesse erfolgt um ca. 15.45 Uhr der Abmarsch über die Bahnhofstraße mit der Defilierung vor der Sparkasse Wörgl (Josef Speckbacher Straße) weiter in die Unterguggenbergerstraße bis hin zur Turnhalle, wo die Preisverteilung stattfindet. Alle Informationen zum Landesschießen unter www.tiroler-schuetzen.at



6. MAIFEST AM KARGL ANGER

Fast schon zur Tradition geworden, stellt das Team Wörgl - Dr. Andreas Taxacher, nach einjähriger Pause heuer wieder einen Maibaum auf. Bereits zum sechsten Mal findet unser Fest nun statt und wir wollen alle

Wörglerinnen und Wörgler herzlich einladen. Am Samstag, den 30.04.2016 feiern wir im Anschluss an das Maibaumaufstellen ein kleines, aber feines Festl mit anschließender Maibaumwache. Für Speis und Trank ist

bestens gesorgt. Am Sonntag, den 1. Mai 2016 begrüßen wir unsere Gäste dann ab 11 Uhr zum zünftigen Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung. Euer TEAM WÖRGL - Dr. Andreas Taxacher

MAIFEIER DER SPÖ BEIM VOLKSHAUS

Auch in diesem Jahr veranstaltet die SPÖ Wörgl wieder ihre traditionelle Feier zum 1. Mai. Der Maibaum wird am Samstag, den 30. April 2016 ab 15.00 Uhr im Rahmen eines Grillfestes aufgestellt,

am Sonntag, den 1. Mai folgt ab 13 Uhr ein gemütlicher Nachmittag mit dem beliebten Schatzberg-Duo, Tombola und großem Spielfest der Kinderfreunde Wörgl.



Genießen Sie den MUTTERTAG am 8. Mai mit dem neuen Geschirr von Gmundner Keramik.

Wir, als Fachhändler, führen ein umfangreiches Sortiment und bestellen Ihr gewünschtes Design!

Oder verschenken Sie einen Geschenkkorb mit NIX DRIN®: Naturfruchtsäfte, Bio-Bier & Wein, Zotter Schokolade, Gölles Essige, Öle, Gewürze...

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 10 - 13 und 15 - 18 Uhr
Sa. 9-17 Uhr durchgehend

Claudia´s Saftladen neuer Standort (hinterm City Center):
 Komm.-Rat-Martin-Pichler-Straße 21 • 6300 Wörgl
 0660/6300111 • www.claudias-saftladen.at

BUCHVORSTELLUNG IM TAGUNGSHAUS: „HERZSCHRITTMACHER“

Georg Schärmer, Caritasdirektor der Diözese Innsbruck, fesselte am Dienstag, den 29.03.2016 bei der Präsentation seines Buches „Herzschrittmacher“ die ZuhörerInnen mit seinem packenden Erzählstil. Im Tagungshaus hat er an diesem Abend Personen wie seine

Großmutter, Friseurinnen und Jeschua, den Jesus des neuen Testaments, vor unseren inneren Augen lebendig werden lassen. „Herzschrittmacher“ ist eine Ermutigung, mit offenen Augen und gutem Herzen auf unsere Mitmenschen zuzugehen.



WELT DOWN SYNDROM TAG 2016 - KINDERFEST IM TAGUNGSHAUS

19 Erwachsene und 12 Kinder feierten im Tagungshaus den Welt-Down-Syndrom-Tag 2016. Ob mit oder ohne Down-Syndrom – dieser Unterschied war an dem bunten Nachmittag nicht so wichtig, wir hatten viel Spaß miteinander. Kuchen, Säfte und Kaffee erwarteten alle beim Eintreffen. Ein Film über die Freundschaft einer sehr ungewöhnlichen Kuh mit einer Krähe zeigte, dass „normal“ nicht gleichzeitig zufrieden und glücklich bedeutet. Anschließend gab es Pizzaschnitten für alle und es wurde gespielt, getanzt und gelacht. Am 21.03. wird dieser besondere Tag

gefeiert, weil bei Menschen mit Down-Syndrom (auch Trisomie 21 genannt) das 21. Chromosom zur Gänze oder Teile davon 3-fach vorhanden sind. Da diese Genommutation bei vorgeburtlicher Diagnostik entdeckt werden kann, werden in Österreich geschätzt 90 % dieser Babys abgetrieben. Das Fest am 21.03. macht deutlich, wie lebenswert ein Leben – auch mit Behinderung – sein kann. An diesem Tag steht das Positive im Vordergrund. Gerade die Menschen mit Down-Syndrom können einen wertvollen Beitrag für unsere so schnelllebige Gesellschaft leisten. Sie helfen uns, zu entschleunigen, mit viel

Empathie aufeinander zuzugehen und den Fokus von Sachwerten auf unsere Mitmenschen zu richten.



TRADITIONELLES LATINERTURNIER DER SCHÜTZENGILDE

Es ist schon Tradition, dass die Schützengilde Wörgl im Frühjahr zum Latinern einlädt. So fanden sich auch kürzlich eine Reihe von Karterfans und solche, die es anscheinend noch werden wollen, zum Latinerturnier in das Schützenheim im Keller der NMS. Nach strenger Auslosung durch den „Turnierleiter“ Andi Obitzhofer ging es ans Eingemachte. Dadurch, dass die Mannschaften zusammengelost wurden, war natürlich der Schwierigkeitsgrad erhöht und Schwindeln ist ja sowieso bei den Schützinnen und Schützen sowie bei den Gästen keine Thema, so sagt man.

Letztendlich wurde es, bis die letzten Finalsiege ausgetragen waren, weit nach Mitternacht. Interessant auch der Modus des Schrepferpreises: Hier mussten die beiden Paare, die am wenigsten Punkte / Siege hatten, dann gegeneinander antreten und jenes Paar, das bei dieser Begegnung als Sieger hervorging, durfte die begehrte Schrepferwurst mit nach Hause nehmen. Also, nur verlieren ging schon gar nicht. Über den Latinerkönig durften sich Markus Kecht und Andi Obitzhofer freuen, knapp gefolgt von Robert Settari und Josef Moser sowie Erika Aufschneider und Gerhard

Müller, die auf dem dritten Platz landeten. Den Schrepfer erkämpften nach hartem „Schrepferfinalspiel“ Helmut Fischer und Willi Maier.



Wir beraten, planen, produzieren und montieren.

da' Tischla

Tischlerei Reinhard Unterberger
Brixentaler Straße 84 • 6300 Wörgl
Tel.: +43 5332 / 73 639
Mobil: +43 664 / 43 552 88
www.tiroler-tischler.at

Bei uns bleiben keine Wünsche offen - da' Tischla macht's!

SENIOREN AKTIV AUSFLUG DES SENIORENBUNDES NACH SCHLOSS TRATZBERG

Zu Frühlingsbeginn unternahmen einige Mitglieder des SENIORENBUNDES WÖRGL einen Ausflug nach Stans, um das nördlich des Inns, etwa 100 m über der Talsohle gelegene Schloss Tratzberg zu besichtigen. Teils zu Fuß, teils mit dem kleinen Bummelzug erreichten die Senioren die prächtige Schlossanlage. Eine Führung begann im schön bemalten Innenhof. Beim Durchqueren zahlreicher Räume wurden die Besucher über die spannende Geschichte des Schlosses bis zurück ins Mittelalter informiert. Das Herzstück der Besichtigung war wohl der

„Habsburgersaal“, an dessen Wänden die Brüder Tanzl einen raumübergreifenden Stammbaum der Habsburger gemalt haben. Der Saal mit der wunderschönen Malerei lädt zur Information über zahlreiche Herrscher und die Geschichte ein. Die Familie Goess-Enzenberg ist als Schlossbesitzer sehr um die Erhaltung und Renovierung als auch um die touristische Erschließung der Schlossanlage bemüht. Es war ein lohnendes und sehr zu empfehlendes Ausflugsziel.



RUNDE UND HALBRUNDE GEBURTSTAGSFEIER BEIM SENIORENBUND

Über 50 Mitglieder des SENIORENBUNDES WÖRGL feiern heuer einen runden oder halbrunden Geburtstag.

nete Stimmung. Zum Abschied wurden Wein überreicht, worüber sich die Jubilare freuten.

Aus diesem Anlass wurden sie zu einem Mittagessen ins Wörgler Brucknerstüberl eingeladen. Stadtpfarrer Dechant Mag. Theo Mairhofer, Bürgermeisterin Hedi Wechner, BO Otto Hauser und Obmann Helmut Knoll begrüßten die Gäste und sorgten mit launigen Worten und Gedichten für ausgezeichnete



NACHWUCHS DER LMS WÖRGL MUSIZIERTE IM SENIORENHEIM

Von Barock- bis Volksmusik reichte das Spektrum eines gemischten Vortragsabends der LMS Wörgl im Seniorenheim Wörgl am 13. April 2016, bei dem 22 junge Talente eine melodienreiche, unterhaltsame Stunde bescherten. LMS-Direktor Mag. Johannes Puchleitner dankte Hermann Unterberger für Organisation

und Programmzusammenstellung sowie allen Beteiligten.

Für die Kinder und Jugendlichen bot der Abend auch eine gute Gelegenheit, ihre Stücke für die Übertrittsprüfung vor einem interessierten Publikum vorzutragen.



STAHLBAU · EDELSTAHLBEARBEITUNG · SCHLÜSSELDIENST · SCHMIEDE

6300 Wörgl · Brixentaler Straße 59
Tel. 05332/73223 · Fax 73246
www.farthofergmbh.com

Ein Unternehmen - viele Möglichkeiten!

EDELSTAHLBAU

SCHLÜSSELDIENST

KUNSTSCHMIEDE

STAHLBAU

DEN ALLTAG AUCH MIT DEMENZ MEISTERN VAGET: MOBILE PFLEGE BEI PSYCHISCHEN ALTERSERKRANKUNGEN

Die schlechte Nachricht: Psychische Erkrankungen wie Demenz und Depressionen im Alter nehmen, bedingt durch die Bevölkerungsentwicklung, spürbar zu. Die gute Nachricht: Für Betroffene und Angehörige besteht mit dem Verein VAGET für mobile psychiatrische Pflege im Psychosozialen Zentrum Wörgl ein professionelles Hilfsangebot im Tiroler Unterland.

Im Bezirk Kufstein leiden derzeit rund 1500 Menschen an Demenz und rund 400 über 60jährige an Depressionen und weiteren psychiatrischen Erkrankungen wie Schizophrenie oder Angsterkrankungen. Von diesen Zahlen geht Mag. Gertrud Geisler-Devich, Geschäftsführerin des Vereines VAGET (Verbund außerstationärer gerontopsychiatrischer Einrichtungen Tirols) aus und stellt fest: „Demenzerkrankungen treten schon ab Mitte 50 auf, die Betroffenen werden immer jünger.“ Was mobile Pflege und Betreuungsstrukturen vor zunehmende Herausforderungen stellt.

Der Verein VAGET mit seinem Stützpunkt in Wörgl für die Bezirke Kufstein und Kitzbühel organisiert psychosoziale Betreuung von Menschen ab 60 Jahren zuhause in enger Zusammenarbeit mit Ärzten, Sprengeln und Ehrenamtlichen und steht Angehörigen beratend zur Seite. „Wichtig ist eine exakte Diagnose, es wurden schon 102 Demenzformen festgestellt. Wer altersvergesslich ist, ist noch lange nicht dement“, stellt Geisler-Devich fest.

Für die mobile psychiatrische Pflege sind von Wörgl aus 17 Pflegekräfte in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel im Einsatz. Betreut werden rund 100 Menschen, ein Viertel davon im Bezirk Kitzbühel. „Arztzuweisung, freiwillige Teilnahme und über 60 Jahre –

das sind die Kriterien bei Aufnahme in die Betreuung“, erklärt Nadine Dürnberger, Vaget-Bereichsleiterin in Wörgl, und schildert die Beziehungsarbeit aus der Praxis: „Das Wichtigste ist das Zuhören. Die Menschen sind oft isoliert und einsam. Aus Gesprächen ergeben sich dann Maßnahmen, wobei dabei das Ziel ist, dass Betroffene möglichst ihre Selbstständigkeit erhalten oder wiedererlangen, Eigeninitiative und Autonomie gefördert oder zurückgegeben werden.“ Das Beratungsangebot schließt auch Angehörige ein, wobei Empfehlungen über therapeutische Maßnahmen und Hilfsmittel ebenso gegeben werden wie Krankheitsverläufe erklärt werden und Verständnis geschaffen wird. Was die Familie entlastet. „Das Negative mit uns besprechen und mit dem Betroffenen eine positive Zeit erleben, das macht wieder einen freundlicheren, herzlicheren Umgang möglich“, so Dürnberger. Der Leidensdruck ist bei Angehörigen oft viel höher als bei Betroffenen. Das häusliche Umfeld optimal organisieren, dazu gehört auch die Zusammenarbeit mit weiteren Unterstützungsangeboten – die Hälfte der VAGET-Patienten werden auch von

Sprengeln betreut. Die Kosten für die mobile Betreuung sind einkommensabhängig, Selbstbehalte kosten ab 6,24 Euro pro Stunde, wobei maximal 90 Stunden monatlich in Anspruch genommen werden können. Die Dauer hängt vom Krankheitsverlauf ab, Wartelisten gibt es keine.

„Für das Psychosoziale Zentrum Wörgl ist VAGET ein wichtiger Ansprech- und Vernetzungspartner in unserem breiten Angebotsspektrum“, wie Carmen Schwinghammer, PSP-Ansprechpartnerin betont und die gute Zusammenarbeit hervorhebt. „Unsere mobile psychiatrische Pflege hilft älteren Menschen bei der Bewältigung des Alltages und koordiniert Hilfsangebote und die Kommunikation mit dem sozialen Umfeld“, ergänzt Dürnberger. Die oft schwierig ist, wie Gertrud Geisler-Devich weiß. Psychiatrische Erkrankungen seien immer noch ein Tabu. „Demenz ist sehr negativ besetzt, aber es gibt auch gute Zeiten“, macht sie betroffenen Familien Mut, sich helfen zu lassen. Kontakt und Info: Nadine Dürnberger, mobil 0676/8982902307, Email nadine.duernberger(at)vaget.at, www.vaget.at.



© VAGET im PSP



EINE MUTTER IST DER EINZIGE MENSCH AUF DER WELT, DER DICH SCHON LIEBT, BEVOR ER DICH KENNT. -PESTALOZZI

Blumenherzen, bezaubernde Sträuße, Kränze u.v.m. zum Muttertag.

- Hochzeit
- Trauer
- Sträuße
- Saisonales
- Bepflanzungen
- Eventfloristik



6300 Wörgl • KR. Martin-Pichler-Str. 4/4 • Tel.: 05332/76755 • www.floreva.at

KINDERHAUS MITEINANDER

FILZEN MIT KINDERN UND BEGLEITPERSONEN FÜR KINDER AB 4 JAHREN

Mit Sandra Löschnigg, am DI, 03.05.16, im Kinderhaus Miteinander von 14:00 -17:00 Uhr.

Nähere Informationen und Anmeldungen zum Kurs unter 0680-3347536 oder www.kinderhausmiteinander.at.

BABYMASSAGE FÜR SÄUGLINGE VON 0 - 6 MONATEN

Mit Birgit Gruber (Dipl. Kinderkrankenschwester und Kinesiologin), fortlaufend bei jeweils genügend Anmeldungen, im Volkshaus in Wörgl von 09:45 - 11:45 Uhr.

Nähere Informationen und Anmeldungen zur Babymassage unter 0680-3347536 oder www.kinderhausmiteinander.at.

YOGA IN DER SCHWANGERSCHAFT

Für werdende Mütter mit Karin Ritzer (Yogalehrerin für Schwangerschaft, Geburt und Rückbildung, Dipl. Vitaltrainerin für Kindergesundheit) ab MI, 11.05.16, (8 Einheiten) von 18:15 - 19:45 Uhr im Kinderhaus Miteinander.

Nähere Informationen und Anmeldungen zum Yoga in der Schwangerschaft unter 0680-3347536 oder www.kinderhausmiteinander.at.

AGGRESSIONEN BEI KLEINKINDERN

Ein Vortrag mit Ursula Henzinger (Sonderpädagogin, Humanethologin, Fachberaterin für Emotionelle Erste Hilfe) am DI, 10.05.16, um 19:30 Uhr im Kinderhaus Miteinander.

Nähere Informationen und Anmeldungen zum Vortrag unter 0680-3347536 oder www.kinderhausmiteinander.at.

SPIELGRUPPE - GEMEINSAMES ERLEBEN

Eine Eltern-Kind-Gruppe für Kinder ab ca.1 Jahr mit Sandra Löschnigg ab MI, 11.05.16, von 09:45 - 11:30 Uhr im Volkshaus in Wörgl.



© Kinderhaus Miteinander



Versicherungsmakler Andreas Kovacevic GmbH

Andreas Kovacevic A-6300 Wörgl
Bründlweg 9a

Mobil +43 (0)676 638 00 38
Fax +43 (0)5332 98201

www.vak-makler.at kovacevic@vak-makler.at

Versicherungen • Finanzierungen • Leasing • Bausparen

Gasthof
Tiroler Stuben
Wörgl

Ristorante • Pizzeria • Bar

Innsbrucker Str. 62 • 6300 Wörgl • Telefon: +43 5332 76035 • Email: info@tirolerstuben.info



- **Freut euch auf den Frühling**
Unser Gastgarten ist bereits geöffnet!
 - Gerne nehmen wir Ihre Reservierung entgegen.
 - **Küchenöffnungszeiten:**
Frühstücksbuffet von 6.30 bis 10 Uhr (wir bitten um Voranmeldung) Dienstag bis Samstag kochen wir durchgehend von 11.30 - 22.30 Uhr
 - **Ruhetag neu:**
Montag ganztägig und Sonntagabend
 - **Betriebsurlaub:**
17.-27.4.16 und 11.7.-3.8.16
- www.tirolerstuben.info

ARCHITEKTURTAGE 2016 „WERT/HALTUNG: DAS LEISTEN WIR UNS“ VERANSTALTUNG IN HOPFGARTEN, AM 3. UND 4. JUNI 2016

Am 3. und 4. Juni 2016 finden in ganz Österreich bereits zum achten Mal die Architekturtage statt. Unter dem Generalthema wert/haltung laden sie dazu ein, Architektur zu entdecken, ihren Wert zu erkennen und die eigenen Ansprüche an die gestaltete Umwelt zu schärfen.

Neben Innsbruck, wo das bildung, die 2015 errichtete Kunst- und Architektur- schule für Kinder und Jugendliche als exemplarisches Projekt zum Thema wert/haltung der zentrale Ort ist und zahlreiche Stadtpaziergänge den Fokus auf die gesellschaftliche Bedeutung von Architektur legen, finden in mehreren Tiroler Gemeinden Veranstaltungen im Rahmen der Architekturtage statt. So bietet sich in Fließ, Hopfgarten, Schwaz, St. Johann in Tirol und Stams die Gelegenheit, Ausstellungen zu besuchen oder an Spaziergängen, Führungen, Präsentationen und Vorträgen teilzunehmen, die die vielfältigen Facetten von baukultureller wert/haltung behandeln. Samstag, 4. Juni 2016, 19.00 Uhr. „Kalte Sterne - Reser-

veräume der Industrie“ Architektonische Expedition in Hopfgarten mit Christian Dummer, Walter Hauser, Günther Morschig, Mathieu Wellner u. a. Veranstaltungsort: Lederfabrik Ritsch, Brixentaler Straße 56, 6361 Hopfgarten im Brixental. Teilnahme kostenlos, keine Anmeldung erforderlich

In Hopfgarten widmet sich ein vielfältiges Programm dem Thema „Reserveräume der Industrie“. Eine fotografische Schau, die markante und zum Teil in Vergessenheit geratene Industriebauten dokumentiert, steht am Beginn dieses Veranstaltungsabends, an dem sich einer der prägnantesten Reserveräume der Region, die Lederfabrik Ritsch in Hopfgarten, in eine Produktionsstätte der Kultur wandelt.

Performative Klanginstallationen und Projektionen, Vorträge und ein anschließendes Podiumsgespräch dienen als Grundlage für eine Diskussion zur zukünftigen Nutzung derartiger Leerstände.



© Christian Dummer

KOMM!UNITY ORGANISIERTE SELBSTVERTEIDIGUNGSKURSE FÜR KINDER AN DEN VOLKSSCHULEN IN BREITENBACH UND KUNDL

Im Rahmen des Projekts „natürlich. gemeinsam“ organisierte der Verein komm!unity gemeinsam mit den Volksschulen Breitenbach und Kundl eine kostenlose Schnuppereinheit zum Thema Selbstverteidigung. Durchgeführt wurde die Aktion von Christian Zangerl von der Budo Akademie Wörgl.

Die Veranstaltung, an der 125 Volksschulkinder mit ihren Lehrerinnen teilnahmen, fand in der Turnhalle der VS Breitenbach statt. Nach einer kurzen Einführung in die theoretischen und rechtlichen Grundlagen zur Anwendung von Selbstverteidigungstechniken zeigte Christian Zangerl vor, was man in schwierigen Situationen, in die man etwa auf der Straße oder an der Bushaltestelle geraten könnte, tun muss. Im anschließenden praktischen Teil übten die SchülerInnen unter seiner Anleitung, wie man sich im Falle eines Angriffs wehren kann. Abschließend gab Herr Zangerl einen Einblick in die Tätigkeiten der Budo Akademie und lud alle Interessierten zum weiteren Schnuppern und Üben ein. „Wirklich beeindruckend, wie aktiv

und begeistert die Kinder am Kurs teilgenommen haben“, freut sich Kayahan Kaya vom Verein komm!unity über die gelungene Veranstaltung und bedankte sich bei der Budo Akademie Wörgl für die tolle Kooperation. Frau Barbara Steiner - Direktorin der Volksschule Kundl - berichtete mit Freude über die gelungene Zusammenarbeit mit dem Verein komm!unity: „Ein herzliches Danke an den Verein komm!unity für die Ermöglichung

der Teilnahme an dem Schnupperkurs. Danke auch an Christian Zangerl, dem es in bewährter Manier gelungen ist, die Kinder zu begeistern. Alle Kinder hatten sehr viel Spaß und Freude.“ „An der Volksschule Breitenbach freuen wir uns immer wieder über Veranstaltungen gemeinsam mit dem Verein komm!unity. Inhaltlich sind diese Veranstaltungen eine wertvolle Ergänzung zum Lehrplan“, erklärt Josef Außerlechner, Direktor der VS Breitenbach.



© komm!unity

BUCHTIPP: „111 ORTE IN TIROL, DIE MAN GESEHEN HABEN MUSS“ - DREI DAVON SIND IN WÖRGL

Wer glaubt, Tirol zu kennen, wird anhand des neuen Buches „111 Orte in Tirol, die man gesehen haben muss“, wohl immer wieder staunen:

Tirol ist weit mehr als ein idyllisches Abziehbild, befindet die Journalistin und Autorin Susanne Gurschler, reiste durchs Land und sammelte Geschichten über Land und Leute abseits von grandiosem Gebirge und Pistenzauber.

Es gibt einen ganzen Rucksack voller Spezialitäten und Kostbarkeiten zu entdecken – darunter listet Gurschler auch Wörgler Orte auf – die Galerie am Polylog, das Ludwig-Zamenhof-Denkmal am Bahnhof und die Wörgler Meilensteine in der Bahnhofstraße.

Der Hörbighof in Thierbach, die Neue Mittelschule in Rattenberg oder die Manharter mit den Untermanharterhof in Westendorf – zu Gebäuden führt Susanne Gurschler mit ihrem unkonventionellen

Reiseführer ebenso wie an entlegene Naturschauplätze wie zu Kunstwerken und Menschen. Sachkundig, kurzweilig und mit viel Herzblut präsentiert sie einen spannenden Reigen an Sehenswürdigkeiten, die in zweiter Reihe stehen, und erzählt verblüffende Geschichten. Ein Buch für Entdeckungsfreudige, die Tirol abseits gängiger Klischees und ausgetretener Pfade kennenlernen wollen.

„Susanne Gurschler ist seit fast 20 Jahren als freie Journalistin und Autorin in Innsbruck tätig. Ihre Spezialität sind Kunst und Kultur, Regionalgeschichte und Architektur, Tourismus und Kulinarik. Die Germanistin schreibt Beiträge für Magazine, für Sammelbände, Jahrbücher und Kataloge“ – das verrät der Emons-Verlag über die Autorin.

Das 240 umfassende Buch mit zahlreichen Fotografien ist im Buchhandel um 17,50 Euro erhältlich.



© Ursula Aichner/Fotowerk Aichner

Autorin Susanne Gurschler



LAGERHAUS
Hopfgarten - Wörgl

6361 HOPFGARTEN
Bahnhofstraße 7, Tel. 05335/2332-18,
Fax 05335/2332-30, office@lagerhaus-hopfgarten.at
www.lagerhaus-hopfgarten.at

Filiale 6300 Wörgl
Angatherweg 6, Tel. 05332/72279,
Fax 05332/72279-30

Jetzt einlagern und sparen!




EINLAGERUNGS-AKTION

ab April, Holzpellets lose zugestellt
vom Lagerhaus Hopfgarten-Wörgl!

Heizhotline 05335 2332 13, office@lagerhaus-hopfgarten.at

58

59

BASKETBALL: RSC TIROL IST VIZEMEISTER DER REGIONALLIGA SÜD

Die Rollstuhlbasketballer des RSC Tirol schlossen am 19.3.2016 die Saison 2015/16 der Regionalliga Süd als Vizemeister ab. Insgesamt bestritten die Basketballer 16 Spiele und konnten 12 davon für sich entscheiden. Der ungeschlagene Meister kommt aus Salzburg.

Am ersten Spieltag der Rückrunde veranstaltete der RSC Tirol seinen „Heimspieltag“ in Wörgl. Obwohl jeder Spieltag ein Doppelspieltag sein sollte, mussten die Tiroler diesmal nur ein Spiel gegen Donauwörth bestreiten, das mit massiver Verspätung eintraf - aufgrund der Stauverhältnisse dauerte die Anreise statt 2,5h ganze 6h bis nach Wörgl. Das Match konnten die Tiroler auch verdient gewinnen. Zwei Wochen später musste der RSC Tirol nach Tübingen reisen und siegte dort gegen Ravensburg und gegen den Ausrichter. Der dritte Spieltag der Rückrunde verlief komplett unerwartet. Das erste Match ging mit 43:69 verloren. Beim Spiel gegen USC München 2 erkämpften die Tiroler mit Mühe und Not einen 56:35 Sieg. Die Zeichen für den letzten Spieltag beim ungeschlagenen Tabellenführer aus

Salzburg standen demnach nicht allzu rosig. Die Salzburger starteten treffsicher in der Partie und konnten bereits früh in Führung gehen, doch der RSC Tirol ließ nicht locker und holte immer wieder auf. Obwohl die Tiroler den Salzburgern über das ganze Spiel alles abverlangten, entschied der RSV Salzburg das Spiel mit 61:52 für sich.

Beim Spiel gegen Pforzheim war dann ein wenig die Luft draußen und dennoch war beim Stand von 25:10 nach dem ersten Viertel bereits früh der Weg für den Sieg geebnet. Insgesamt ist der RSC Tirol mit dem Ausgang der Saison zufrieden, die Saisonziele wurden erreicht. Man wusste, dass Salzburg als das individuell deutlich stärkere Team anzusehen war, demnach sind die beiden knappen Niederlagen

gegen den Meister eher als Fortschritt anzusehen, als dass man sich darüber lange ärgern muss. Individuelle Fortschritte sind ebenfalls zu vermelden, so sind mit Andreas Riedl, Hermann Ellmauer und Thomas Palaver drei Spieler im erweiterten Nationalteamkader. Stefan Thurner ist mit 20,4 Punkten pro Spiel Topscorer der gesamten Liga. Thomas Palaver hat trotz seines Mammutprogramms Nationalteam, Regionalliga Süd (RSC Tirol) auch noch den dritten Platz mit den RBB München Iguanas in der 2. Deutschen Bundesliga einfahren können. Kathrin Rieder wurde bereits zu mehreren Trainingslagern der Bayernauswahl Damen eingeladen. Gratulation an alle Beteiligten des Rollstuhlbasketballteams des RSC Tirol zur erfolgreichen Saison 2015/2016



€ 10
GUTSCHEIN*

*Gültig ab einem Einkaufswert von € 50,- und gegen Vorlage dieses Gutscheins. Ausgenommen bereits reduzierte Ware, nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Keine Barablöse möglich. Einlösbar bis 31.05.2016 im **TOM TAILOR Denim Store** CITY CENTER, Wörgl.

TOM TAILOR Denim

BMK ANGATH LÄDT ZUM FRÜHSCHOPPEN

Die Bundesmusikkapelle Angath veranstaltet am Fronleichnamstag, 26. Mai 2016, einen Frühschoppen beim Dorfplatz in Angath. Beginn ist um 10:30 Uhr.

Für Unterhaltung sorgen die Musikkapelle Angerberg / Maria Stein mit einem Platzkonzert und der „Inntal Express“. Für Speis und Trank ist ebenfalls bestens gesorgt. Die BMK Angath freut sich auf zahlreichen Besuch und lädt ein, beim gemeinsamen Frühschoppen gemütlich den Feiertag zu genießen.



TAG DES OFFENEN BIENENSTOCKS

am 22.05.2016 11:00-16:00 Uhr in Kirchbichl, Ulricusstraße 17 (gegenüber der Neuen Mittelschule)

Themen:

- Bienenwachsverarbeitung
- Varroa-Bekämpfung
- Bienen-Schaukasten

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

Wir hoffen, dass durch diesen Aktionstag die Imkerei wieder mehr ins Licht der Öffentlichkeit gerückt und unsere Arbeit für die Nützlichkeit der Biene immer mehr geschätzt wird.

Hermann Stöckl, Bienenzuchtverein Kirchbichl – Wörgl – Bad Häring



Sparen Sie jetzt die Mehrwertsteuer und gewinnen Sie einen Fiat Panda!*

ADLER
FARBENMEISTER

-20% MwSt.
auf alle ADLER Produkte*

* Aktion gültig bis 7. Mai 2016.

Die Teilnahme am Gewinnspiel ist nicht an einen Einkauf gebunden und auch online unter www.adler-farbenmeister.com möglich, dort finden Sie auch die Teilnahmebedingungen. Beim abgebildeten Fahrzeug handelt es sich um ein Symbolbild. Beim Einkauf wird der Mehrwertsteuerbetrag (= 16,67 %) vom Endbetrag abgezogen.



FARBENHAUS - MALEREI

Guenter
Ladstätter e.U.

KR-Martin-Pichler-Str. 9
6300 Wörgl - Tel. 05332 / 72454
E-Mail: guenther.ladstaetter@snw.at
www.maler-ladstaetter.at



ENGAGIERTES KREATIVES

KUNST- UND KREATIVMARKT IM VZ KOMMA AM 16. APRIL 2016



Bildrechte: Fotorechte: Stadtmarketing und Komma Wörgl **Bild 1:** Reinhard Rausch und die Produktionsschule LEA **Bild 2:** Sarah Lechner bot handgemachte Ledertaschen an **Bild 3:** Manuel „Janus“ Mair und die innovativen Produkte von Naturecraft **Bild 4:** Petra Rodens sorgte für den gelungenen Ablauf **Bild 5:** Martin Puchwald zeigte auch die Möglichkeiten seiner Stickmaschine **Bild 6:** Die Räumlichkeiten des Kommas verwandelten sich in einen besonderen Marktplatz **Bild 7:** Christiane Wurzrainer erklärte ihre Verwurzelung in Tirol – Produkte **Bild 8:** Ina und Harry standen für Kreatives mit besonderem Style **Bild 9:** Zahlreiche Besucherinnen und Besucher erkundeten die Markträume



Jetzt mit dem 40 Jahre
Jubiläumsmodell
€ 4.650,- sparen!

Erleben Sie Veränderung

Der neue Hyundai Tucson.

Im Leben dreht sich alles um Veränderung. Sie erweitert unsere Vorstellungen und lässt die Dinge in neuem Licht erscheinen. Erleben auch Sie jetzt unsere Veränderung: www.hyundai.at/Tucson

**Jetzt schon ab € 22.990,- inkl. € 1.500,- Eintauschbonus*
oder mit Premium Leasing schon ab € 159,-/Monat****



EURO2016
FRANCE

* € 1.500,- Eintauschbonus bereits im Preis berücksichtigt und gilt nur bei Eintausch eines Fahrzeuges, das mindestens 6 Monate auf den Käufer zugelassen war.

** Die Finanzierung ist ein Angebot der Denzel Leasing GmbH, 36 Monate Laufzeit, € 6.897,00 Anzahlung, € 11.605,61 Restwert, 15.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr € 138,83, effektiver Jahreszins 3,64%, Sollzinsen variabel 2,99%, Gesamtleasingbetrag € 16.093,00, Gesamtbetrag € 24.437,58. Alle Beträge inkl. NoVA und MwSt., gültig bis auf Widerruf. Bonität vorausgesetzt. Angebote gültig bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf.

Benzinmotoren mit 132 PS und 177 PS sowie Dieselmotoren mit 116 PS, 136 PS, 141 PS und 185 PS lieferbar. CO₂: 119 – 177 g/km, Verbrauch: 4,6 l Diesel – 7,6 l Benzin/100 km. Symbolabbildung.



GARANTIE
5 JAHRE
KLIMAKOM-
PLETEZUNG



NEW THINKING.
HYUNDAI | NEW POSSIBILITIES.

40 JAHRE INNOVATION
UNTERBERGER Gruppe

Haspingerstraße 12 • 6330 Kufstein • Tel.: 05372-61060
autohaus@unterberger.cc • unterberger-kufstein.hyundai.at